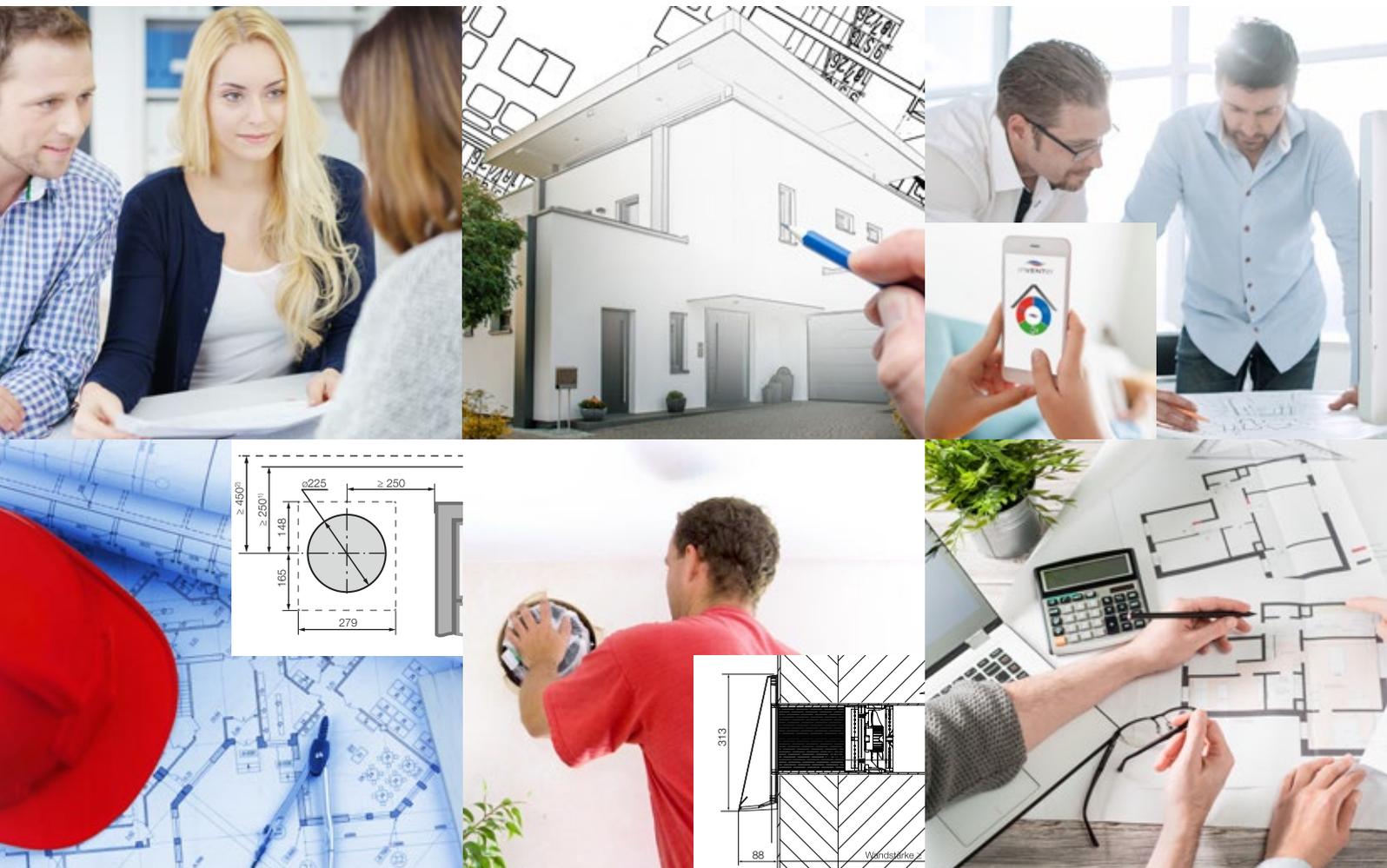




inVENTER

Das Planungshandbuch





inVENTer

einfach genial lüften

Planungshandbuch

Dezentrale Wohnraumlüftung

Rechtshinweis

Der Inhalt dieser Dokumentation ist sorgfältig auf Übereinstimmung mit der beschriebenen Hard- und Software geprüft. Dennoch können Abweichungen, z. B. Veränderungen oder zwischenzeitlicher Wegfall von Komponenten, aufgrund ständiger Weiterentwicklung unserer Produkte nicht ausgeschlossen werden, so dass für die vollständige Übereinstimmung und Fehlerfreiheit keine Gewähr übernommen werden kann. Aussagen über Ausstattung und Ausstattungsmerkmale sind unverbindlich. Die in diesem Planungshandbuch beschriebenen Ausstattungsmerkmale gelten nicht als vereinbarte Beschaffenheit unserer Produkte. Über die zurzeit verfügbaren Produkte und Produktmerkmale informieren Sie sich bitte bei dem für Sie zuständigen Werksvertreter.

Diese Dokumentation wird regelmäßig aktualisiert. Notwendige Korrekturen und zweckdienliche Ergänzungen sind stets in den nachfolgenden Ausgaben enthalten. Die aktuellste Ausgabe des Planungshandbuchs sowie aktuelle Ausschreibungstexte finden Sie auch unter www.inventer.de/downloads.

Auf Anfrage stellen wir Ihnen gern unser inVENTer-Berechnungstool zur Auslegung zur Verfügung.

Alle bildlichen Darstellungen in dem Planungshandbuch stellen nur Anwendungsbeispiele dar. Die Abbildungen und Texte enthalten auch Bauteile und Zubehör und Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.

Beachten Sie zusätzlich in jedem Fall auch die regionalen behördlichen Vorschriften. Diese können von den in dieser Planungsmappe genannten Vorgaben ganz oder teilweise abweichen. In diesem Fall gelten immer die behördlichen Vorgaben.

Technische Angaben

Maßangaben in Abbildungen sind, sofern nicht anders angegeben, in Millimetern. Alle technischen Daten beziehen sich auf neue Geräte mit sauberen Wärmespeichern. Die technischen Angaben entsprechen den zur Zeit der Erstellung dieses Planungshandbuchs geltenden Normen und Standards. Eine Änderung dieser Standards oder technischer Daten aufgrund von Komponentenänderungen sind jederzeit möglich. Dies wird regelmäßig geprüft und in nachfolgenden Auflagen berücksichtigt.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Informationen zur kontrollierten Wohnraumlüftung	
Kontrollierte Wohnraumlüftung	6
Funktionsweise	8
Normen zur dezentralen Lüftungsplanung	10
Lüftung nach DIN 1946-6	11
Informationen für Energieberater	13
Technische Daten	
Übersicht	16
Normschallpegeldifferenz + Bewertetes Schalldämmmaß	20
Montage- und Einbauhilfen	24
iV-Lüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung	27
inVENTer iV-Smart+	28
inVENTer iV-Smart+ Corner	32
inVENTer iV-Smart+ Sylt	34
inVENTer iV-Smart+ Top	37
inVENTer iV14-Zero	40
inVENTer iV14-Zero Corner	42
inVENTer iV-Twin+	44
iV-Light	46
iV-Compact	48
inVENTer iV25	50
inVENTer PAX (Rekuperatives System)	52
Überströmsystem USTS 100 Pulsar	56
Regler für inVENTer-Lüftungssysteme	59
Regler sMove	60
Regler MZ-Home	62
Reglersystem inVENTer Connect	66
aV-Abluftsysteme ohne Wärmerückgewinnung	71
Wandeinbauset aV100	72
Abluftgerät Avio N 100	73
Abluftgerät Pulsar Basic	74
Abluftgerät Pulsar	75
Abluftgerät Aviant	76
Abluftgerät Aventus	77
Außenluftdurchlass aV100 ALD	82
Außenluftdurchlass aV100 ALD Plus	83
Außenluftdurchlass aV160 ALD Light	84
Außenluftdurchlass aV160 ALD Plus	85
Zubehör für inVENTer-Produkte	88
Garantieübersicht	91



inVENTer

Informationen

zur kontrollierten Wohnraumlüftung



Kontrollierte Wohnraumlüftung

Energieeinsparung beginnt für Sie schon bei der Investition in eine gute Fassadendämmung, dichte Fenster und dichte Türen, um Heizenergie effizient zu nutzen und den Energieverbrauch zu reduzieren. Die daraus resultierende dichte Konstruktion der Gebäude hat aber nicht nur Vorteile. Durch Dämmung kommt es in Neubauten und auch in sanierten Altbauten vermehrt zu Schäden in der Bausubstanz, da die Gebäude nicht mehr richtig „atmen“ können. Neben einem schlechten Raumklima können hochdichte Gebäudehüllen auch zur Schimmelbildung führen.



Für ein gesundes Wohnraumklima sorgt eine automatische Lüftungsanlage, z. B. von inVENTer, die selbstständig verbrauchte Luft ab- und frische Luft zuführt. Durch die hohe Wärmerückgewinnung und einen geringen Energieverbrauch sparen Sie bei den dezentralen Lüftungssystemen effizient wertvolle Heizenergie.

Und auch wenn es keinen offensichtlichen Schimmelbefall oder keine Feuchteschäden gibt, können bei schlechter Belüftung Beschwerden auftreten. Anwesende Bewohner produzieren Kohlenstoffdioxid, das abtransportiert und durch Sauerstoff ersetzt werden muss. Für eine gute Luftqualität benötigt man einen kontinuierlichen Luftaustausch von 30 m³ pro Stunde und Person. Der ständige Luftaustausch ist wichtig, weil eine zu hohe CO₂-Konzentration Beschwerden wie Konzentrationschwäche und Kopfschmerzen verursachen kann.

Verbrauchte Luft senkt also nicht nur Ihre Leistungsfähigkeit, sie ist auch schlecht für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden.

Dezentrale Lüftungsanlagen

Häufig nehmen wir das Raumklima zuhause oder am Arbeitsplatz als gegeben hin. Zwar werden zu hohe oder zu niedrige Temperaturen noch bewusst wahrgenommen, aber bereits bei der Luftfeuchtigkeit reicht das subjektive Empfinden als Bewertungskriterium oft nicht aus. Abhilfe soll hier oft die herkömmliche Fensterlüftung schaffen. Doch auch diese kommt aufgrund der stärkeren Gebäudedämmung vermehrt an ihre Grenzen und ist in vielen Fällen nicht mehr ausreichend. Eine flexible Alternative bieten dezentrale Anlagen für Wohnraumlüftung.



Zuverlässige und belegte Wirkungsweise

Dezentrale Lüftungsgeräte, auch bekannt als alternierende Systeme, stellen die gebräuchlichste Form der dezentralen Wohnungslüftung dar. Aufgrund der vielen Vorteile hinsichtlich des Einbaus, der Anwendung und des geringen Wartungsaufwandes, steigt die Nachfrage dieser Systeme seit Jahren kontinuierlich an.

Die EwWalt-Studie sollte weitere Erkenntnisse zur alternierenden Betriebsweise sammeln und konnte die grundlegende Funktionsweise fundiert belegen. Die Lüftungseffizienz wurde in einer aufwendigen Simulation und unter üblichen Auslegungsvarianten anhand eines Raumes, einer Wohnung und eines Einfamilienhauses untersucht. Es wurde festgestellt, dass in allen Fällen, unabhängig von der Raumgröße, eine Mischlüftung vorliegt. Die Lüftungswirkung wird daher anderen Lüftungslösungen gleichgestellt.

Anhand der Studie lassen sich die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten alternierender Systeme verdeutlichen; sie können sowohl in einem Raum, als auch in mehreren Räumen mit Überströmung wirkungsvoll eingesetzt werden. Ebenso wird das Zusammenwirken mit anderen Geschossen (z. B. im Einfamilienhaus) bestätigt.



Die klassische Fensterlüftung: Fensterlüftung kann ein Vermieter nicht vorschreiben, da permanentes Stoßlüften nicht der übliche Zweck einer Wohnung und für den Mieter unzumutbar ist (mehrere Gerichtsurteile).



Einbau in die Außenwand

Dezentrale Lüftungssysteme können sowohl bei Sanierungen als auch beim Neubau einfach in die Außenwand eingesetzt werden.

Bei vorbereiteter Wandöffnung kann die Montage pro Lüftungsgerät in weniger als 2 Stunden fertiggestellt werden.

Es müssen weder Kanäle verlegt, noch spezielle Besonderheiten bei der Wartung berücksichtigt werden.



Gemeinsam mit Experten planen

Die Erfahrung hat gezeigt, dass selbst für Planer und Architekten, die bislang noch nicht mit dezentralen Lüftungssystemen in Berührung kamen, die Auslegung keine größere Hürde darstellt. Und sollten dennoch einmal Unklarheiten auftreten, unterstützen Sie unsere Werksvertretungen und eine unternehmenseigene Planungsabteilung mit konkreten Planungsleistungen bei der Auslegung dezentraler Lüftungsanlagen.

Funktionsweise

Eine dezentrale Lüftungsanlage basiert auf einer freien Luftbewegung zwischen jeweils korrespondierenden Lüftungsgeräten. Dezentrale Lüftungsanlagen kombinieren Ab- und Zuluft und funktionieren nach dem Prinzip der Querlüftung. Durch das Querlüftungsprinzip kann die Luft durch die gesamte Wohneinheit zirkulieren und auch innenliegende Wohnräume ausreichend belüften. Durch gezielte Einflussnahme auf Luftbewegung, Luftfeuchtigkeit und Luftgüte tragen die Geräte zum Bautenschutz und einer erhöhten Behaglichkeit im Wohnraum bei.

Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung

Die dezentralen iV-Lüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung bestehen aus paarweise angeordneten Lüftungsgeräten. Sie arbeiten immer im Gegenteil und wechseln automatisch zwischen Abluft- und Zuluftmodus, um ausgeglichene Luftvolumenströme sicher zu stellen.

Leise wie ein Flüstern dreht sich der Ventilator Ihres inVENTer-Lüftungsgeräts 70 Sekunden lang in eine Richtung und transportiert die verbrauchte Luft nach außen. Dabei speichert der innere Keramik Kern die Wärme der Luft aus dem Innenraum.

Anschließend ändert sich die Drehrichtung. Frische Luft von außen wird aufgenommen, im Keramikwärmespeicher erwärmt und in den Raum abgegeben. Wertvolle Heizenergie wird effizient genutzt.

Sie bedienen die iV-Lüftungssysteme intuitiv mit den passenden inVENTer-Reglern. Unterschiedliche Betriebsmodi oder die Stärke der Lüftung können individuell eingestellt werden. Die wichtigsten Bestandteile des iV-Systems sind der Keramikwärmespeicher, der Reversierventilator, Doppel-Luftleitwerke zur Begradigung des Luftvolumenstroms, Filter für alle hygienischen Anforderungen, eine verschließbare Innenblende sowie die pulverbeschichtete, schlagregensichere Wetterschutzhaube.

Abluftgeräte und Nachströmöffnungen



Abluftgeräte ergänzen die dezentralen Lüftungsgeräte in Feuchträumen.

Für die Entlüftung von Räumen mit Feuchteintrag (z. B. Bad, WC), können die Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung durch Abluftgeräte ergänzt werden. Diese arbeiten ohne Wärmerückgewinnung und können für den Permanentbetrieb oder bedarfsgeführt ausgelegt werden. Feuchte Raumluft und Gerüche werden über das Lüftungsgerät ins Freie geführt.

Die Nachströmung der zusätzlichen Abluftvolumenströme kann hierbei über die dezentralen Einheiten erfolgen.



Abluftanlagen bestehen aus Abluftgeräten und Außenluftdurchlässen (ALDs)

Alternativ ist auch eine Abluftanlage ohne Wärmerückgewinnung mit Außenluftdurchlässen (ALDs) möglich. Die ALDs werden im Zulufttraum, der einen Raumverbund mit dem Abluftgerät bildet, angebracht. Durch den entstandenen Unterdruck strömt die Außenluft selbstständig nach. Die Außenluftdurchlässe verfügen über ein Filtersystem zur Sicherstellung der hygienischen Mindestanforderungen und sind standardmäßig mit einer Windsicherung ausgestattet.

Überströmflächen

Durch geeignete Überströmmaßnahmen innerhalb der Wohnung wird ein Luftverbund zwischen den einzelnen Räumen hergestellt. Um den Luftaustausch zwischen den jeweiligen Geräten zu gewährleisten, müssen entsprechend große Überströmöffnungen eingeplant werden.

Die Überströmung kann auch ventilatorgestützt mithilfe von Überströmssystemen erfolgen.

Ihr Zusammenspiel sorgt für eine optimale Wohlfühlatmosfera in Ihrem Zuhause.



Normen zur dezentralen Lüftungsplanung



Die aufgeführten Normen und Bestimmungen dieses Planungshandbuchs stellen ausschließlich zum Zeitpunkt der Veröffentlichung relevante Normen und Richtlinien im Bereich der Bundesrepublik Deutschland und für die Planung dezentraler Lüftungsanlagen dar, die zu Zeitpunkt des Drucks gültig sind. Die Aufstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Gültigkeit zu späteren Zeitpunkten.

Beachten Sie zusätzlich in jedem Fall auch die regionalen behördlichen Vorschriften, z. B. die jeweilige Landesbauverordnung. Diese können von den in diesem Planungshandbuch genannten Vorgaben ganz oder teilweise abweichen. In diesem Fall gelten immer die behördlichen Vorgaben.

Beachten Sie außerhalb Deutschlands die Anwendung der jeweils länderspezifischen Normen und Bestimmungen.

Bestimmungen zur Lüftungsplanung

DIN 1946-6:2009-05: Raumlüftung, Lüftung von Wohnungen.

DIN 18017-3: Lüftung von fensterlosen Küchen und Badräumen mit Ventilatoren

EN 13142: Raumlüftung: Lüftung von Wohnungen – Geforderte und frei wählbare Leistungsgrößen.

DIN EN ISO 16890-1: Luftfilter für die allgemeine Raumlüftung – Bestimmung der Filterleistung.

DIN EN 13141-8: Lüftung von Gebäuden: Leistungsprüfung von Bauteilen/Produkten für die Lüftung von Wohnungen.

DIN EN 15665: Lüftung von Gebäuden. Bestimmung von Leistungskriterien für die Auslegung von Lüftungssystemen in Wohngebäuden.

Bestimmungen zum Schallschutz

DIN EN 12102: Messung der Luftschallemissionen – Bestimmung des Schalleistungspegels.

EN ISO 10140: Akustik – Messung der Schalldämmung von Bauteilen im Prüfstand.

DIN 4109: Schallschutz im Hochbau.

Bestimmungen zur Energieeinsparung

EnEV: erneuerbare Energienverordnung

DIN EN 12831: Heizungsanlagen in Gebäuden – Verfahren zur Berechnung der Norm-Heizlast

DIN 4108-6: Wärmeschutz und Energieeinsparung in Gebäuden

DIN 4108-7: Wärmeschutz und Energieeinsparung in Gebäuden – Luftdichtheit von Gebäuden, Anforderungen, Planung und Empfehlungen zur Ausführung.

DIN 4701-10: Energetische Bewertung heiz- und raumlüftungstechnischer Anlagen – Heizung, Trinkwassererwärmung, Lüftung

DIN EN 16789: Energieeffizienz von Gebäuden.

Lüftung nach DIN 1946-6



Bestimmungen der EnEV 2014

Laut Energieeinsparverordnung EnEV 2014 sind „zu errichtende Gebäude (...) so auszuführen, dass der zum Zwecke der Gesundheit und Beheizung erforderliche Mindestluftwechsel sichergestellt ist.“ (§ 6.2). Dieser Mindestluftwechsel ist für Wohnräume in der DIN 1946-6 festgelegt. Der Nachweis erfolgt über ein Lüftungskonzept nach DIN 1946-6. Diese schreibt vor, dass beim Neubau und der energetischen Sanierung von Gebäuden geprüft werden muss, ob eine Lüftungstechnische Maßnahme notwendig ist.

Grundsätzlich kann man sagen, dass Lüftungstechnische Maßnahmen immer dann notwendig sind, wenn der Erhalt der Bausubstanz durch Vermeiden von Feuchte durch Fensterlüftung sowie Fugen und Undichtigkeiten nicht abgedeckt werden kann.

Beim Neubau ist generell ein Lüftungskonzept erforderlich.

Bei der Sanierung ist ein Lüftungskonzept erforderlich, wenn:

- ☒ in einem Einfamilienhaus mehr als 1/3 der vorhandenen Fenster getauscht oder mehr als 1/3 der vorhandenen Dachfläche abgedichtet werden,
- ☒ in einem Mehrfamilienhaus mehr als 1/3 der vorhandenen Fenster ausgetauscht werden.

Zur Planung Ihres Neubaus oder bei Sanierung stellt inVENTer ein kostenfreies Berechnungstool zur Verfügung. Unser Team unterstützt Sie mit konkreten Planungsleistungen bei der Auslegung sowie der Erstellung eines DIN-konformen Lüftungskonzeptes.

Luftarten laut DIN 1946-6?



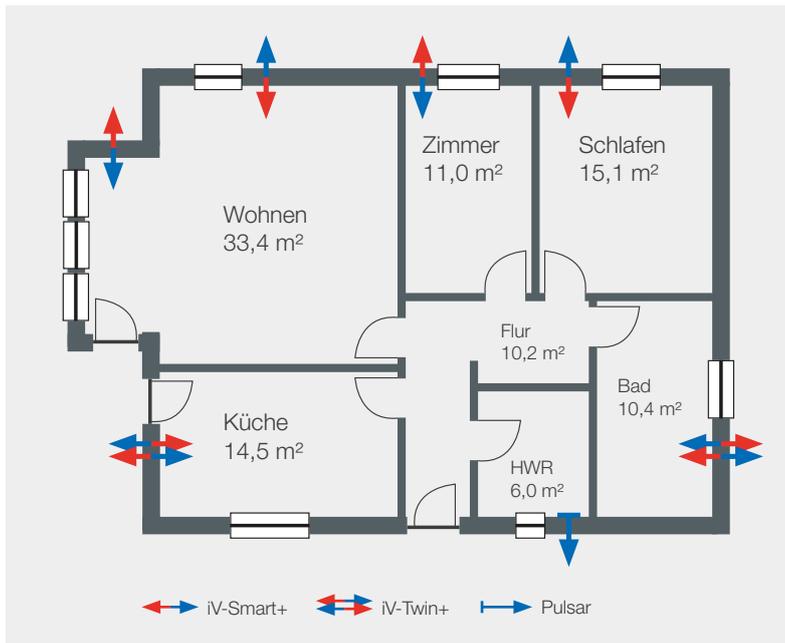
Die DIN 1946-6 unterscheidet zwischen vier Lüftungsarten: Feuchteschutzlüftung, Reduzierte Lüftung, Nennlüftung und Intensivlüftung.

Bei ventilatorgestützter Lüftung, z. B. mit Hilfe von inVENTer, ist aber grundsätzlich nach Nennlüftung auszulegen. Damit werden sowohl der Bautenschutz als auch die hygienischen und gesundheitlichen Bedürfnisse der Bewohner berücksichtigt.

Feuchteschutzlüftung ist die Grundlüftung zur Vermeidung von Feuchteschäden in Abhängigkeit vom Wärmeschutzniveau des Gebäudes bei teilweise reduzierten Feuchtelasten. Diese Stufe muss ständig und ohne Beteiligung der Nutzer sichergestellt sein. Kann dies nicht gewährleistet werden, muss eine Lüftungstechnische Maßnahme erfolgen. Die Feuchteschutzlüftung beachtet dabei ausschließlich den Bautenschutz, keine hygienischen Anforderungen.

Nennlüftung ist die notwendige Lüftung zur Gewährleistung der hygienischen und gesundheitlichen Erfordernisse sowie des Bautenschutzes bei Normalnutzung der Wohnung. Der Nutzer kann hierzu teilweise mit aktiver Fensterlüftung herangezogen werden.

Ein Berechnungsbeispiel mit dem inVENTer-Berechnungstool



Beispiel für eine typische Nutzungseinheit mit energetischer Bewertung, Luftvolumenströmen und Anzahl der notwendigen inVENTer-Geräte (Beispielgrundriss).

Energetische Bewertung

Heizarbeit $q_{L,g,WE,WFG}$ (kWh/m²a)	30,7
Heizarbeit $q_{L,g,WE,WFG} - q_{h,n}$ (kWh/m²a) (korr. gem. Tab. C.2-4)	15,8
Hilfsenergie $p_{el,Vent}$ (W/m³/h)	0,15
Hilfsenergie $q_{L,g,HE,WFG}$ (kWh/m²a)	1,09
Heizarbeit/Jahr (kWh/a)	1.951,6
Hilfsenergie/Jahr (kWh/a)	109,3
(Nach DIN 4701-10:2003-08)	

Volumenströme

	LVS Soll Gesamt	LVS Soll Anlage	Einstellg. Regler	LVS Ist Anlage	LVS pro Person
Feuchteschutzlüftung FL	37,7	24,4	25 %	46,5	11,6
Reduzierte Lüftung RL	87,9	74,7	45 %	80,4	20,1
Nennlüftung NL	125,6	112,4	65 %	112,5	28,1
Intensivlüftung IL	163,2	150,0	90 %	150,4	37,6

(Lüftungsstufen nach DIN 1946-6 q_v in m³/h)
LVS = Luftvolumenstrom

Zusammenfassung

Infiltrationsvolumenstrom (m³/h)	13,2
Anlagenluftvolumenstrom (m³/h)	165,0
Gesamtluftvolumenstrom (m³/h)	178,0
Gesamtluftvolumenstrom/Person (m³/h)	44,3
Maximaler Luftvolumenstrom (m³/h)	178,0
Anlagenluftwechsel (1/h)	0,65
Wärmebereitstellungsgrad	0,88

Informationen für Energieberater

KfW-Anforderungen „Energieeffizient Bauen“

Durch die Eingabe der Werksdaten der inVENTer-Lüftung in der Berechnung nach EnEV erreichen Sie oftmals in Kombination mit einer Gas-Brennwertherme die Anforderungen an ein KfW-Effizienzhaus 70 und übererfüllen damit die Anforderungen des EEWärmeG. In allen Kombinationen der Wärmeerzeuger erreichen wir mit den inVENTer-Daten sämtliche Effizienzhausklassen der KfW, auch das KfW-Effizienzhaus 40+, sogar mit Brennwertherme Gas/Öl.

Werte für den iv-Smart+ in Hottgenroth (Beispiel)

Screenshot 1: Lüftungsanlage Einstellungen

Projekt: Seminarbeispiel KfW 55
 Geometrie: DIN 4108-6/4701-10 - Wohngebäude
 Heizungsbereich: Lüftungsanlage

Gebäudedaten:
 Nutzfläche An: 164,12 m²
 Nutzenergiebedarf: 12,50 kWh/m²
 Heizung: 30,85 kWh/m²
 EnEV, feste HP: 185 Tage

Lüftungsanlage Konfiguration:
 Typ: dezentrale Lüftungsanlage
 Anlagen-Luftwechselrate: 0,40 1/h
 belüfteter Flächenanteil: 100,0 %
 belüftete Fläche: 164,1 m²

Verteilung / Ventilatoren / Wärmeübertrager:
 Stromversorgung: Gleichstrom (DC)
 volumenbezogene Ventilatorleistung: 0,15 W/(m³/h)
 Hilfeenergiebedarfregelung in Ventilatorleistung enthalten

Ergebnisse:
 Hilfeenergie Ventilatoren: 0,67 kWh/a
 Luftwechselkorrektur: 0,0 kWh/a
 Beitrag zum Heizwärmebedarf: 17,1 kWh/a

Textbox 1: Für den iv-Smart+ geben Sie eine volumenbezogene Ventilatorleistung von 0,15 ein. Die Stromversorgung erfolgt über Gleichstrom.

Screenshot 2: Wärmebereitstellungsgrad

Lüftungsanlage Konfiguration:
 Typ: dezentrale Lüftungsanlage
 Anlagen-Luftwechselrate: 0,40 1/h
 belüfteter Flächenanteil: 100,0 %
 belüftete Fläche: 164,1 m²

Verteilung / Ventilatoren / Wärmeübertrager:
 Wärmebereitstellungsgrad: 87,6 %
 Hierbei Gehäusewärmeverluste, Frostbetrieb und Volumenbilanz berücksichtigt:
 intermittierender Frostschutzbetrieb
 Luftwärmung Frostschutzbetrieb
 Luftwärmung über Erdwärmepumpe
 intermittierender Frostschutzbetrieb

Ergebnisse:
 Jahres-Heizarbeit des Wärmeübertragers: 16,5 kWh/a
 Luftwechselkorrektur: 0,0 kWh/a
 Beitrag zum Heizwärmebedarf: 16,5 kWh/a

Textbox 2: Sie erreichen ein KfW-Effizienzhaus 40+.

Textbox 3: Der Wärmebereitstellungsgrad beträgt 87 %. Es wird keine Frostschutzfunktion benötigt, richtig ist hier intermittierender Frostschutzbetrieb.



inVENTer

Technische Daten

der inVENTer-Systeme als Übersicht



Übersicht technische Daten

Lüftungssysteme					
	iV-Smart+ KOMPAKTLÜFTER	iV-Smart+ Corner VERDECKTER AUSSENABSCHLUSS	iV-Smart+ Sylt UNTER ERDGLEICHE	iV-Smart+ Top IM DACH	iV-Compact DÜNNE WÄNDE
Wandöffnung [mm]	Ø 180	Ø 180	Ø 180	Ø 180	Ø 180
Wandstärke mit Putz [mm]	> 270	> 270 / > 70 Dämmung	> 270	> 270	> 140
Luftvolumenstrom [m³/h]	8,5 – 29	8,5 – 29	8,5 – 29	8,5 – 29	10,5 – 29
Abluftvolumenstrom [m³/h]	17 – 58	17 – 58	17 – 58	17 – 58	21 – 58
Leistungsaufnahme [W]	3	3	3	3	3
Schalldruckpegel [dB (A)]	21 – 36	21 – 36	21 – 36	21 – 36	21 – 44
Wärmerückgewinnung [%]	87	87	87	87	72
volumenstrombezogene elektr. Ventilatorleistung [W/(m³/h)]	0,15	0,15	0,15	0,15	0,13
Wetterschutzhaube [BxH, mm]	222 x 285 / 279 x 313	70 x 512	Ø 159 x H 880	Ø 265 x H 380	203 x 276
Innenblende [BxH, mm]	233 x 233	233 x 233	233 x 233	233 x 233	233 x 233
Einsatzbereich [°C]	-20 – 50	-20 – 50	-20 – 50	-20 – 50	-20 – 50
Normschallpegeldifferenz [dB]¹)	38 – 49	53 – 59	--	41 – 45	32
Energieeffizienzklasse	A+ / A	A+ / A	A+ / A	A+ / A	A

¹) abhängig von Schallschutzzubehör, weitere Informationen siehe Schalltabellen Seite 20 ff.

Lüftungssysteme					
	iV14-Zero SCHALLDÄMM- LÜFTER	iV14-Zero Corner VERDECKTER AUSSENABSCHLUSS	iV-Twin+ EINZELRAUMLÜFTER	iV-Light BASISLÜFTER	iV25 FÜR GROSSE RÄUME
Wandöffnung [mm]	Ø 225	Ø 225	Ø 225	Ø 180	Ø 270
Wandstärke mit Putz [mm]	> 255	> 270 / > 70Dämmung	> 270	> 290	> 270
Luftvolumenstrom [m³/h]	8,5 – 29	8,5 – 29	5 – 23	5 – 21	23,5 – 55
Abluftvolumenstrom [m³/h]	17 – 58	17 – 58	10 – 45	10 – 42	47 – 110
Leistungsaufnahme [W]	3	3	3	3	2 – 5
Schalldruckpegel [dB (A)]	13 – 29	13 – 29	20 – 44	18 – 36	29 – 47
Wärmerückgewinnung [%]	87	87	94	84	Ø 72 / max. 77
volumenstrombezogene elektr. Ventilatorleistung [W/(m³/h)]	0,15	0,15	0,16	0,2	bis 0,16
Wetterschutzhaube [BxH, mm]	279 x 313	70 x 512	279 x 313	Ø 200	279 x 313
Innenblende [BxH, mm]	233 x 233	233 x 233	233 x 233	220 x 220	Ø 290
Einsatzbereich [°C]	-20 – 50	-20 – 50	-20 – 50	-20 – 50	-20 – 50
Normschallpegeldifferenz [dB]¹)	48 – 56	55 – 60	45 – 56	34 – 47	35 – 44
Energieeffizienzklasse	A+ / A	A+ / A	A+ / A	A+ / A	A / B

¹) abhängig von Schallschutzzubehör, weitere Informationen siehe Schalltabellen Seite 20 ff.

Regler


**Regler
sMove s4**
FÜR 4 GERÄTE

**Regler
sMove s8**
FÜR 8 GERÄTE

Regler MZ-Home

FÜR 16 GERÄTE IN 4 LÜFTUNGSZONEN

Bedieneinheit MZ-Home **Clust-Air-Modul**

Netzspannung [V AC], [Hz]	230, 50	230, 50	230, 50	--
Eingangsspannung [V DC]	24	24	24	24
Ventilatorspannung [V DC]	6,7 – 15,3	6,7 – 15,3	--	6 – 16
Externer Eingang [V DC]	0 – 10	0 – 10	--	0 – 10
Gesamtschaltstrom [A]	--	--	--	max. 0,8
Leistungsaufnahme [W]	max. 11	max. 20	max. 0,5	max. 18
Standby [W]	< 1	< 1	1,5 (1 Zone) – 2,5 (4 Zonen)	
Schutzklasse	II	II	II	

 Rekuperati-
ves
System

inVENTer PAX
LÜFTUNG IN
MIKRO-APARTMENTS

Luftvolumenstrom [m³/h]	30 – 78 (90 Fortluft)
Wärmerückgewinnung [%]	Ø 77 / max. 80
Leistungsaufnahme [W]	3,5 – 25
Vorheizregister [W]	< 375
Schalldruckpegel [dB (A)]	19 – 29 (35 Fortluft max.)
Betriebsspannung [V AC],[Hz]	230, 50
Schutzart	IP 24
Filter Zuluft/Abluft	G4/G4
Normschallpegeldifferenz [dB]	47 Abluftraum 77 Zuluftraum
Energieeffizienzklasse	A

Reglersystem inVENTer Connect

 Innenblende
Connect


Maße Inneneinsatz [B x H, mm]	258 x 258
Einbautiefe Ausführung Unterputz [mm]	+ 38
Funkfrequenz [MHz]	868
Reichweite Funknetzwerk [m]	Freifeld: 100 Gebäude: 30
Netzspannung [V AC] / [Hz]	230 / 50
Betriebsspannung [V DC]	24
Ausgangsspannung Regler [V DC]	6,7 – 15,3
Leistungsaufnahme [W]	12
Schutzart / Schutzklasse	IP 52 / II

 Regler Easy Connect
e16


Maße Bedieneinheit [B x H x T, mm]	88 x 88 x 9
Funkfrequenz [MHz]	868
Reichweite Funknetzwerk [m]	Freifeld: 100 Gebäude: 30
Netzspannung [V AC] / [Hz]	230 / 50
Betriebsspannung [V DC]	24
Leistungsaufnahme [W]	1,5

Übersicht technische Daten

Abluft-ventilatoren



Avio N 100
NACHLAUF-
STEUERUNG

Pulsar Basic / Pulsar
APP-STEUERUNG

Aviant
SENSOR-TRIO:
FEUCHTE, LICHT,
GERUCH

Aventus
LÜFTUNG
DIN 18017-3

Wandöffnung [mm]	Ø 115 (aV100)	Ø 115 (aV100)	Ø 115 (aV100)	
Wandstärke mit Putz [mm]	> 180 (aV100)	> 180 (aV100)	> 180 (aV100)	
Abluftvolumenstrom [m³/h]	75	110	95	max. 100
Leistungsaufnahme [W]	6,4	4	2 – 5	7 – 24
Schalldruckpegel [dB(A)]	28	17 – 20	17 – 20	30 – 46
Innenblende [mm]	159 x 159	Ø 177	182 x 157	260 x 260
Wetterschutzhaube [mm]	154 x 157 (aV100)			
Schutzklasse	II	II	II	II
Schutzart	IPX4	IP44	IP44	IPX5

Außenluft-durchlässe



aV100 ALD
BASIS-ALD

aV100 ALD Plus
METALL-AUSSENHAUBE

aV100 ALD Corner
VERDECKTER
AUSSENABSCHLUSS

aV160 ALD Light
SCHALLDÄMM-ALD
AUFRÜSTBAR AUF
IV-LIGHT

aV160 ALD Plus
SCHALLDÄMM-ALD
AUFRÜSTBAR AUF
IV-SMART+

Wandöffnung [mm]	Ø 115	Ø 115	Ø 115	Ø 180	Ø 180
Wandstärke mit Putz [mm]	> 150	> 150	> 150 / > 70 Dämmung	> 150	> 150
Luftvolumenstrom 4 Pa [m³/h]	7 – 15	7 – 15	7 – 15	12 – 18	13 – 17
Luftvolumenstrom 8 Pa [m³/h]	14 – 22	14 – 22	14 – 22	18 – 24	19 – 23
Normschallpegeldifferenz [dB]	33 – 49	34 – 48	55 – 59	51 – 52	54 – 55
Innenblende [mm]	160 x 160	160 x 160	160 x 160	180 x 180	180 x 180
Wetterschutzhaube [mm]	150 x 150	154 x 157	104 x 282	Ø 200	279 x 313

Werte Normschallpegeldifferenz $D_{n,e,w}$ und bewertetes Schalldämmmaß R_w

Lüftungsgerät	Gerätekonfiguration	$D_{n,e,w}$	R_w	A
iV-Lüftungssysteme				
iV-Smart+	Standard 1¹	38 dB	11,0 dB	0,020 m²
	Standard 1 + Schallschutzeinlage	43 dB	16,0 dB	
	Standard 1 + SPR	43 dB	16,0 dB	
	Standard 1 + SPR + Schallschutzeinlage	46 dB	19,0 dB	
	Standard 2²	41 dB	11,0 dB	0,020 m²
	Standard 2 + Schallschutzeinlage	47 dB	20,0 dB	
	Standard 2 + SPR	46 dB	19,0 dB	
iV-Smart+ Corner	Standard 3³	53 dB	26,0 dB	0,020 m²
	Standard + Schallschutzeinlage	55 dB	28,0 dB	
	Standard + SPR	57 dB	30,0 dB	
	Standard + SPR + Schallschutzeinlage	59 dB	32,0 dB	
iV-Smart+ Top	Standard 4⁴	41 dB	14,0 dB	0,020 m²
	Standard + Schallschutzeinlage	43 dB	16,0 dB	
	Standard + SPR	43 dB	16,0 dB	
	Standard + SPR + Schallschutzeinlage	45 dB	18,0 dB	
iV14-Zero	Standard 5⁵	48 dB	23,0 dB	0,031 m²
	Standard + Schallschutzeinlage	52 dB	27,0 dB	
	Standard + SPR	54 dB	29,0 dB	
	Standard + SPR + Schallschutzeinlage	56 dB	31,0 dB	
iV14-Zero Corner	Standard 6⁶	55 dB	30,0 dB	0,031 m²
	Standard + Schallschutzeinlage	57 dB	32,0 dB	
	Standard + SPR	59 dB	34,0 dB	
	Standard + SPR + Schallschutzeinlage	60 dB	35,0 dB	
iV-Light	Standard 7⁷	34 dB	7,0 dB	0,020 m²
	Standard + Schallschutzeinlage	41 dB	14,0 dB	
	Standard + SPR	41 dB	14,0 dB	
	Standard + SPR + Schallschutzeinlage	47 dB	20,0 dB	
iV-Compact	Standard 8⁸	32 dB	5,0 dB	0,020 m²
iV-Twin+	Standard 9⁹	45 dB	20,0 dB	0,032 m²
	Standard + Schallschutzeinlage	52 dB	27,0 dB	
	Standard + SPR	53 dB	28,0 dB	
	Standard + SPR + Schallschutzeinlage	56 dB	31,0 dB	
iV25	Standard 10¹⁰	35 dB	11,9 dB	0,049 m²
	Standard + Schallschutzeinlage	38 dB	14,9 dB	
	Standard + SPR	41 dB	17,9 dB	
	Standard + SPR + Schallschutzeinlage	42 dB	18,9 dB	
Rekuperatives Lüftungssystem				
inVENTer PAX	Hauptmodul (Abluftraum)	47 dB	28,0 dB	0,121 m²
	Hauptmodul + Schalldämpfer D100 + Wickel-falzrohr D100 + Tellerventil (Zuluftraum)	77 dB	46,0 dB	0,008 m ²

Lüftungsgerät	Gerätekonfiguration	Dn,e,w	Rw	A
aV-Abluftsysteme				
aV100 Wandeinbauset	Standard ¹¹	29 dB	-2,0 dB	0,008 m ²
aV100 Wandeinbauset Corner	Standard ¹²	53 dB	22,0 dB	
Außenluftdurchlässe ALD				
aV100 ALD	Standard ¹³	33 dB	2,0 dB	0,008 m ²
	Standard + Schallschutzeinlage	49 dB	18,0	
aV100 ALD Plus	Standard ¹⁴	34 dB	3,0 dB	0,008 m ²
	Standard + Schallschutzeinlage	48 dB	17,0 dB	
aV100 ALD-Corner	Standard ¹⁵	55 dB	24,0 dB	0,008 m ²
	Standard + Schallschutzeinlage	59 dB	28,0 dB	
aV160 ALD Light	Standard ¹⁶	51 dB	24,0 dB	0,020 m ²
	Standard + Flimmerfilter	52 dB	25,0 dB	
aV160 ALD Plus	Standard ¹⁷	54 dB	27,0 dB	0,020 m ²
	Standard + Flimmerfilter	55 dB	28,0 dB	
aV160 ALD-Corner	Standard ¹⁸	61 dB	34,0 dB	0,020 m ²

-
- 1 iV-Smart+ in Konfiguration mit Innenblende Flair SDE und Wetterschutzhaube Smart
 - 2 iV-Smart+ in Konfiguration mit Innenblende Flair SDE und Wetterschutzhaube Flex
 - 3 iV-Smart+ Corner in Konfiguration mit Innenblende Flair SDE und Flachkanal Corner mit Laibungsgitter
 - 4 iV-Smart+ Top in Konfiguration mit Innenblende Flair SDE und Wetterschutzhaube Top
 - 5 iV14-Zero in Konfiguration mit Innenblende Flair Zero und Wetterschutzhaube Flex Zero
 - 6 iV14-Zero Corner in Konfiguration mit Innenblende Flair Zero und Flachkanal Corner mit Laibungsgitter
 - 7 iV-Light in Konfiguration mit Innenblende Light und Wetterschutzgitter Light
 - 8 iV-Compact in Konfiguration mit Innenblende Flair SDE und Wetterschutzhaube Compact
 - 9 iV-Twin+ in Konfiguration mit Innenblende Flair Twin+ und Wetterschutzhaube Flex Twin+
 - 10 iV25 in Konfiguration mit Innenblende Classic und Wetterschutzhaube Flex

- 11 aV100 Wandeinbauset in Konfiguration mit Abluftgerät und Wetterschutzhaube aV100
- 12 aV100 Wandeinbauset in Konfiguration mit Abluftgerät und Flachkanal Corner mit Laibungsgitter
- 13 aV100 ALD in Konfiguration mit ALD Einsatz inkl. Innenblende und Wetterschutzgitter aV100
- 14 aV100 ALD in Konfiguration mit ALD Einsatz inkl. Innenblende und Wetterschutzhaube aV100
- 15 aV100 ALD in Konfiguration mit ALD Einsatz inkl. Innenblende und Flachkanal Corner mit Laibungsgitter
- 16 aV160 ALD in Konfiguration mit ALD Einsatz inkl. Innenblende und Wetterschutzgitter Light
- 17 aV160 ALD in Konfiguration mit ALD Einsatz inkl. Innenblende und Wetterschutzhaube Flex
- 18 aV160 ALD in Konfiguration mit ALD Einsatz inkl. Innenblende und Flachkanal Corner mit Laibungsgitter



inVENTer

Montage- und Einbauhilfen

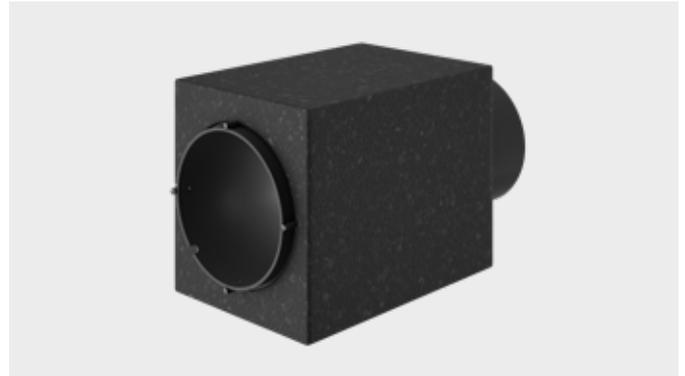
für Lüftungsgeräte



Wandeinbausystem Simplex

Wandeinbausystem für die dezentralen Lüftungssysteme iV-Smart+, iV14-Zero, iV-Twin+, iV-Light, iV-Compact und aV100/ aV160 ALDs in ihren Varianten. Für den Neubaubereich zur Schnellinstallation. Bestehend aus Einbaublock und vorinstallierter Wandeinbauhülse als Einheit. Integration ins Mauerwerk im Rohbau. Verbaute Wandeinbauhülse ersetzt Kernlochbohrung und Montage der Wandeinbauhülse.

Maßfertigung ab Werk nach kundenspezifischem Wandaufbau.



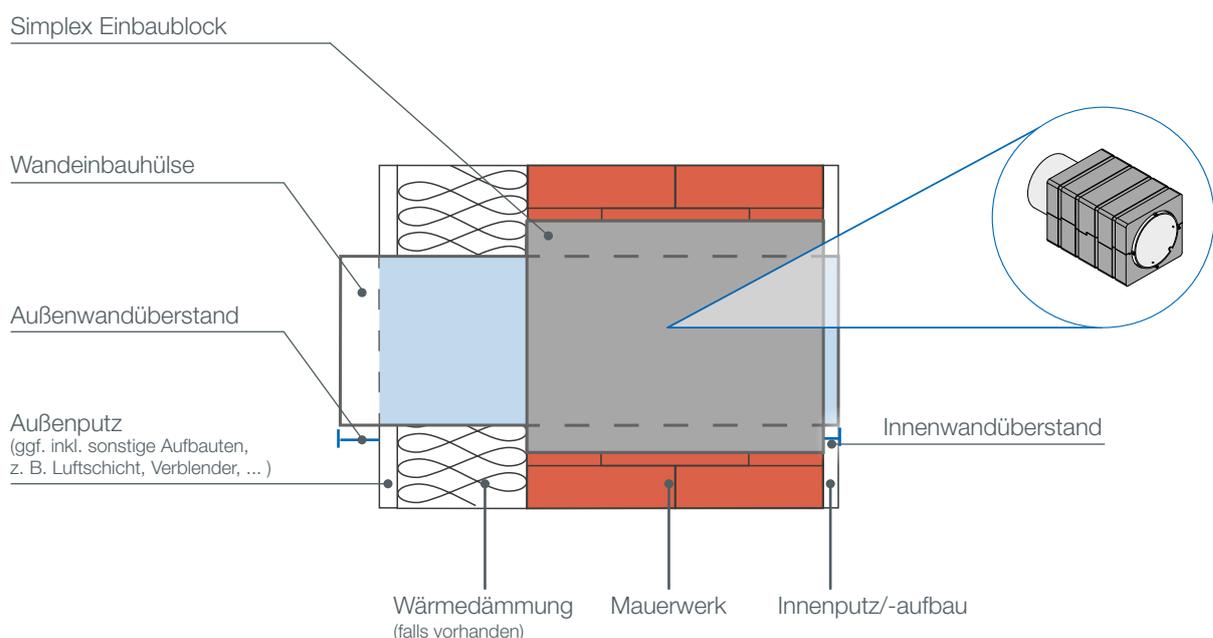
Technische Daten

Maße Einbaublock [B x H, mm]	260 x 249
Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	iV-Smart+, iV-Light, iV-Compact, aV160 ALD: 160 iV14-Zero / iV-Twin+: 200 aV100 / aV100 ALD: 103
Material	Neopor®
Brandverhalten	
DIN 4102	B1: schwer entflammbar
EN-ISO	1
Mindestabstände ab Mittelachse	
umlaufend zu anderen Bauteilen	250 mm
zu weiteren Luftöffnungen	1,2 m
frontal im Innenraum	300 mm

Merkmale

- Individuell angepasster Wandeinbaublock mit optimierter Wärmedämmung spezifischer thermischer Leitfähigkeit
- Im Einbaublock fest installierte Wandeinbauhülse mit integriertem Gefälle zum Kondensatablauf
- RAL-konformer Einbau mit Schallentkopplung
- Aufbau nach außen diffusionsoffen und nach innen diffusionsticht
- Höhe des Einbaublocks entspricht dem gängigen Steinmaß 249 mm
- Vertiefungen an Außenseiten für extra sicheren Halt im Mauerwerk
- Brandverhalten: schwer entflammbar (DIN 4102-B1)

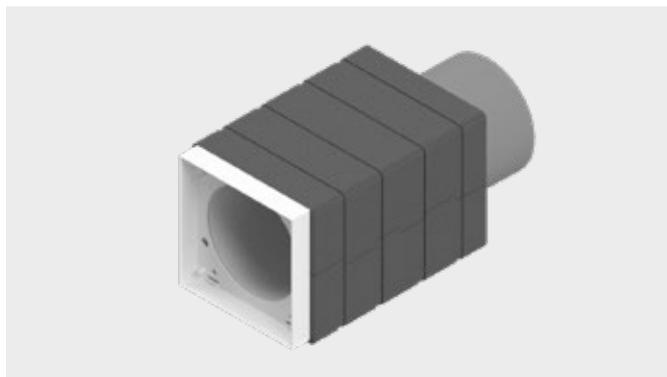
Einbauschema Wandeinbausystem Simplex



Wandebauesystem Simplex Connect

Wandebauesystem für die dezentralen Lüftungssysteme iV-Smart+ und iV14-Zero in Verbindung mit der Reglerplattform inVENTer Connect. Für den Neubaubereich mit Unterputz-Innenblende zur Schnellinstallation. Bestehend aus Einbaublock, Gehäuse Innenblende Connect und vorinstallierter Wandebauehülse als Einheit. Integration ins Mauerwerk im Rohbau. Verbaute Wandebauehülse ersetzt Kernlochbohrung und Montage von Wandebauehülse und Gehäuse.

Maßfertigung ab Werk nach kundenspezifischem Wandaufbau.



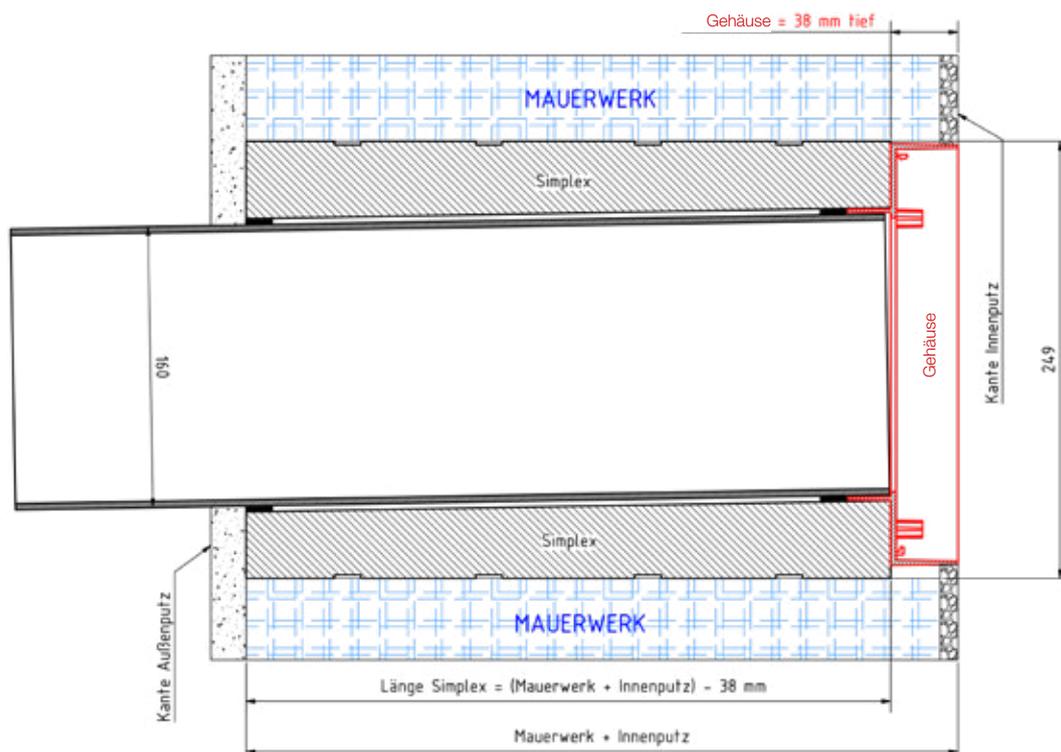
Technische Daten

Maße Einbaublock [B x H, mm]	260 x 249
Durchmesser Wandebauehülse [mm]	iV-Smart+: 160 iV14-Zero: 200
Material	Neopor®, PPs
Brandverhalten	
DIN 4102	B1: schwer entflammbar
EN-ISO	1
Mindestabstände ab Mittelachse [mm]	
umlaufend zu anderen Bauteilen	250 mm
zu weiteren Luftöffnungen	1,2 m
frontal im Innenraum	300 mm

Merkmale

- Individuell angepasster Wandebaublock mit optimierter Wärmedämmung spezifischer thermischer Leitfähigkeit
- Im Einbaublock fest installierte Wandebauehülse mit integriertem Gefälle zum Kondensatablauf
- RAL-konformer Einbau mit Schallentkopplung
- Aufbau nach außen diffusionsoffen und nach innen diffusionsdicht
- Höhe des Einbaublocks entspricht dem gängigen Steinmaß 249 mm
- Vertiefungen an Außenseiten für extra sicheren Halt im Mauerwerk
- Brandverhalten: schwer entflammbar (DIN 4102-B1)

Einbauschema Wandebauesystem Simplex Connect



Wandeinbaublock WEB

Wandeinbaublock WEB D120



Einbauhilfe für das Abluftsystem aV100. Ersetzt Kernlochbohrung für das aV100 Wand-einbauset / aV100 ALD. Für den Neubaubereich. Integration ins Mauerwerk im Rohbau.

Merkmale

- Wandeinbaublock mit optimierter spezifischer thermischer Leitfähigkeit
- Vertiefungen an Außenseiten für extra sicheren Halt im Mauerwerk
- Zapfensystem zur Kombination einzelner Blöcke für erforderliche Wandstärke
- Tiefe je Wandeinbaublock 120 mm, individuell kürzbar
- Brandverhalten: schwer entflammbar (DIN4102-B1)

Material	Neopor®
Abmessungen [B x H x T, mm]	210 x 249 x 120
Innenöffnung [Ø, mm]	120

Wandeinbaublock WEB D180



Einbauhilfe für das dezentrale Lüftungssystem iV-Smart+, iV-Light, iV-Compact, aV160 ALD Ersetzt Kernlochbohrung für die Wandeinbauhülse Ø 160 mm. Für den Neubaubereich. Integration ins Mauerwerk im Rohbau.

Merkmale

- Wandeinbaublock mit optimierter spezifischer thermischer Leitfähigkeit
- Vertiefungen an Außenseiten für extra sicheren Halt im Mauerwerk
- Zapfensystem zur Kombination einzelner Blöcke für erforderliche Wandstärke
- Tiefe je Wandeinbaublock 120 mm, individuell kürzbar
- Brandverhalten: schwer entflammbar (DIN4102-B1)

Material	Neopor®
Abmessungen [B x H x T, mm]	210 x 249 x 120
Innenöffnung [Ø, mm]	180

Wandeinbaublock WEB D230



Einbauhilfe für das dezentrale Lüftungssystem iV14-Zero / iV14-Zero Corner / iV-Twin+. Ersetzt Kernlochbohrung für die Wandeinbauhülse Ø 200 mm. Für den Neubaubereich. Integration ins Mauerwerk im Rohbau.

Merkmale

- Wandeinbaublock mit optimierter spezifischer thermischer Leitfähigkeit
- Kombination einzelner Blöcke für erforderliche Wandstärke
- Tiefe je Wandeinbaublock 365 mm, individuell kürzbar
- Brandverhalten: schwer entflammbar (DIN4102-B1)

Material	Neopor®
Abmessungen [B x H x T, mm]	280 x 280 x 365
Innenöffnung [Ø, mm]	230

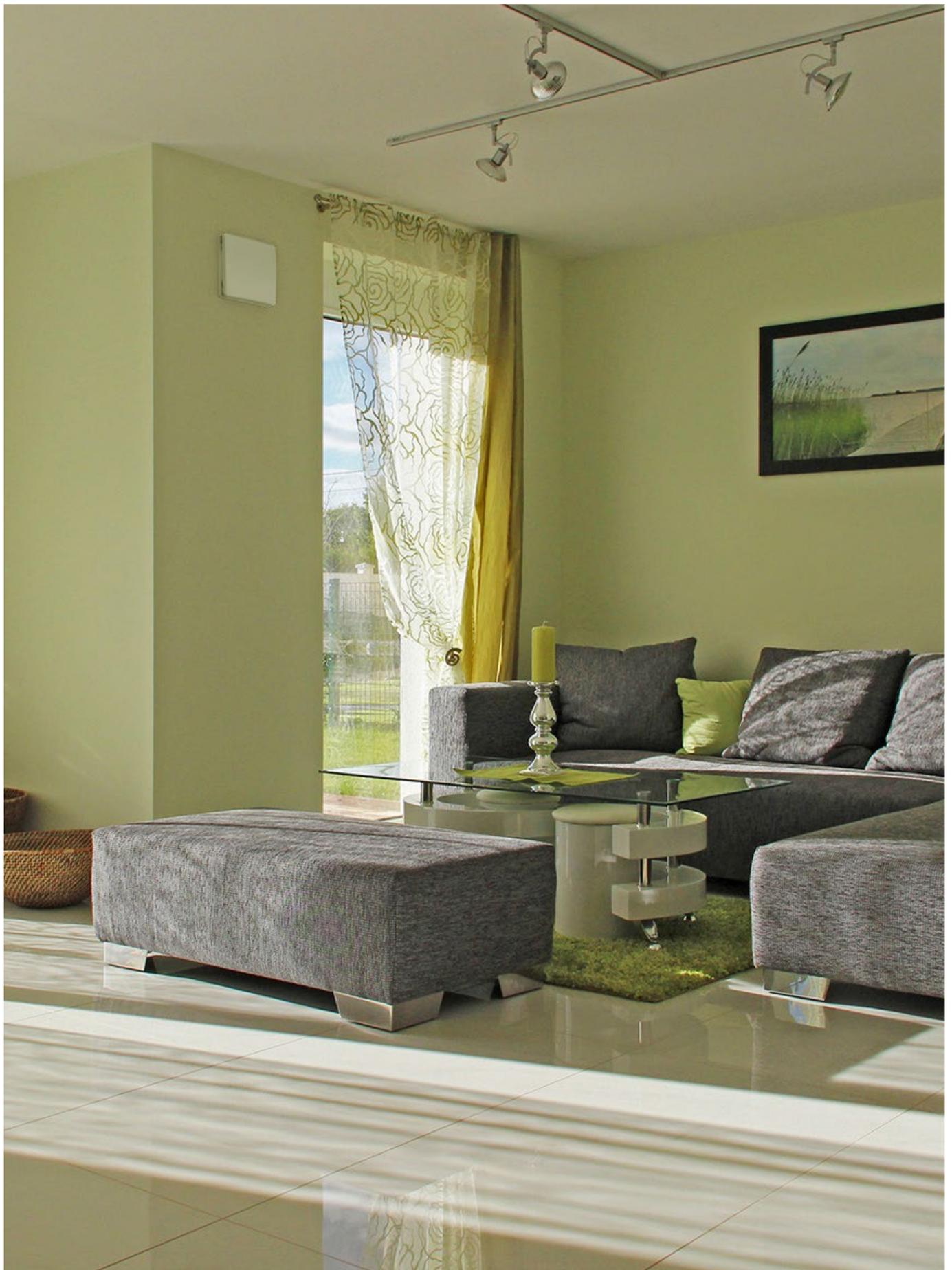


Lüftungssysteme

mit Wärmerückgewinnung



inVENTer iV-Smart+



iV-Smart+ Innenseite Komplettsystem



Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung.
5 Jahre Herstellergarantie. Kompaktgerät für Neubau und Sanierung zur einfachen Integration in Außenwänden.
Externe Steuerung via Regler.

Schnelleinbau mit Simplex: Einbaublock mit vorinstallierter Wand-einbauhülse, Gefälle integriert.

Minimale Betriebskosten dank geringer Leistungsaufnahme von 3 W und Möglichkeit der Nutzerwartung.

Bestandteile

- Einschub mit Keramik-Wärmespeicher in Wabenausführung
- inVENTron®: Reversierventilator Xenion® mit Temperaturwächter und Winddruckstabilisator, eingebettet in Doppel-Luftleitwerk zur Strömungsgleichrichtung. Ventilator erfüllt S3-Klassifizierung nach DIN EN 13141-8
- Innenblende mit Filter G4, Wandeinbauhülse, schlagregensichere Wetterschutzhaube

Regler

- MZ-Home, sMove s4/s8, Reglersystem inVENTer Connect

Zubehör (optional)

- Pollenfilter F5, Aktivkohlefilter
- Wandeinbaublock D180 oder Simplex R-D160
- Schall- und Windschutzzubehör

Außenabdeckung iV-Smart+
Wetterschutzhaube Smart (li.) oder Flex (re.)



weiß: RAL9016
grau: RAL9006
Nord: RAL7011
Anthrazit: RAL7016

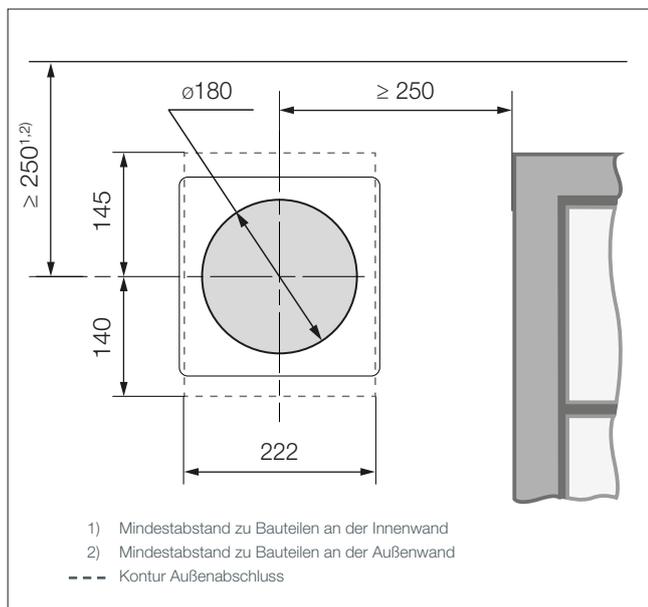
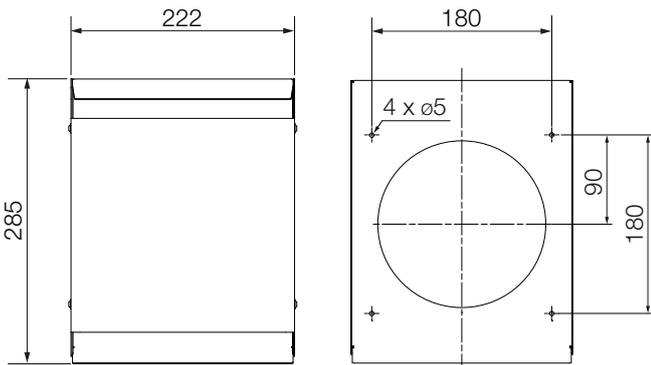
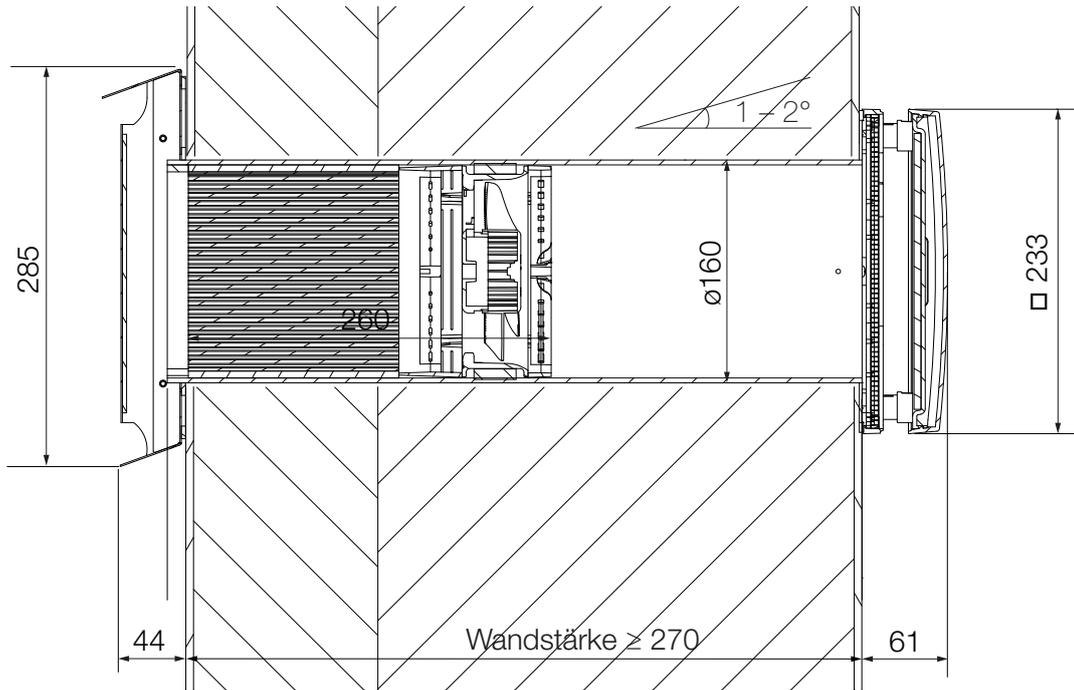
Innenabdeckung iV-Smart+
Innenblende Flair (RAL9010)



Technische Daten

Wärmerückgewinnung [%]	87	Mindestwandstärke [mm]	270
Luftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	8,5 – 29	Durchmesser Wandöffnung [mm]	180
Abluftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	17 – 58	Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	160
Schalldruckpegel [dB (A)], Entfernung 1 m	21 – 36	Leistungsaufnahme [W]	3
Normschallpegeldifferenz $D_{n,e,w}$ [dB]	38 – 49	Volumenstrombez. Leistungsaufn. [W/(m³/h)]	0,15
Maße Innenblende Flair [B x H, mm]	233 x 233	Schutzart	IP20
Maße Wetterschutzhaube [B x H, mm]	222 x 285 279 x 313	Eingangsspannung [V DC]	6 – 16
		Energieeffizienzklasse	A+ / A

Einbauschema iV-Smart+ mit Wetterschutzhaube Smart



Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in nebenstehender Abbildung, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestwandstärke: 270 mm.

Mindestabstände ab Mittelachsen Kernbohrung

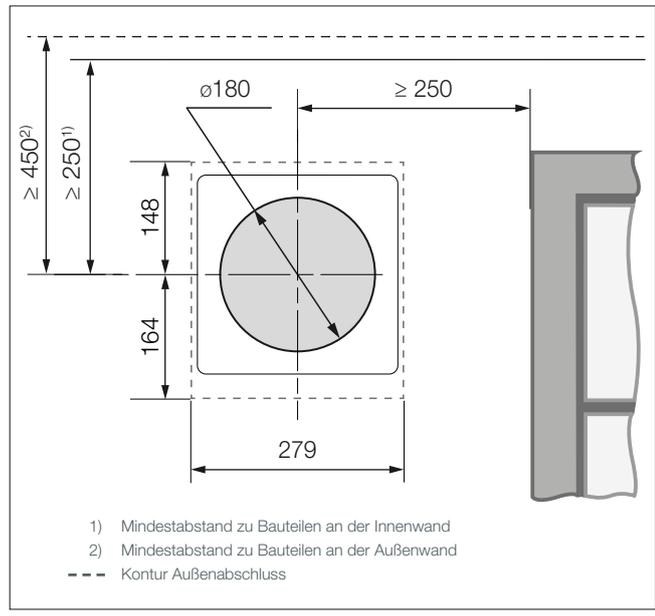
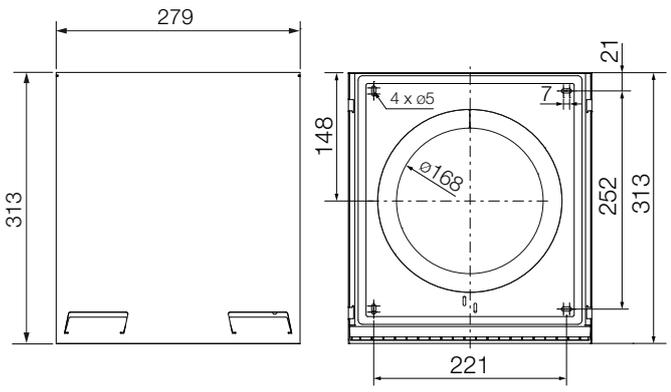
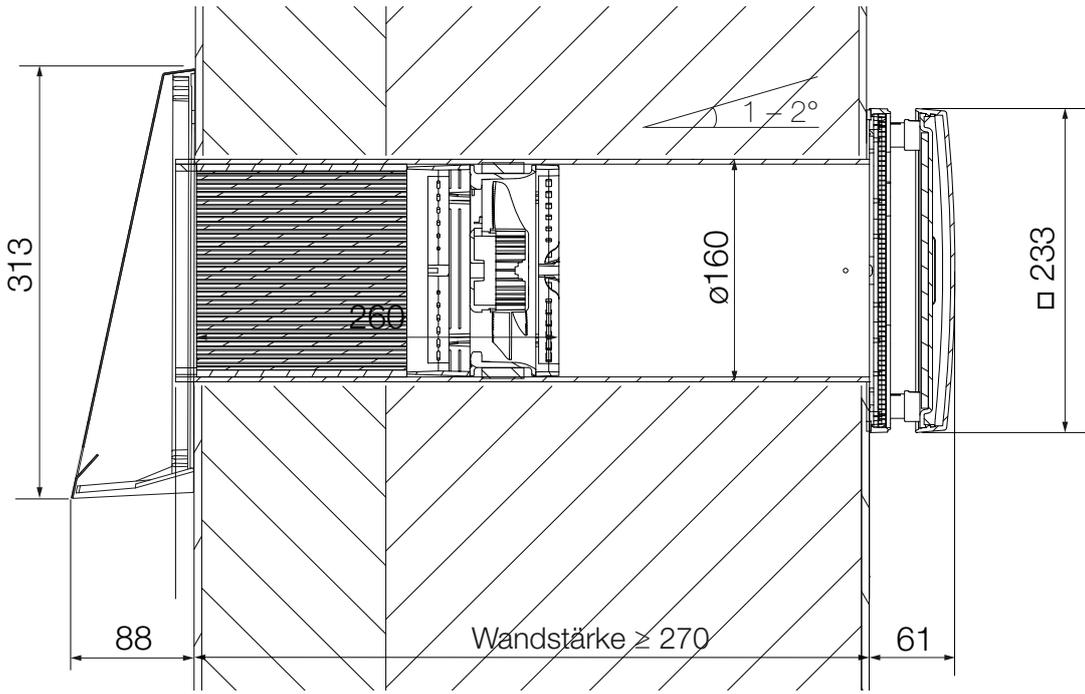
- zu Bauteilen an der Innenwand/Laibung: 250 mm umlaufend
- zu Bauteilen an der Außenwand: 250 mm umlaufend, Stürze, Laibungskanten, Dämmstärke und evtl. Rollläden beachten.
- zwischen zwei Lüftungsgeräten im selben Raum: 1,2 m.
- zu weiteren lufttechnischen Anlagen im Außenbereich: 1,2 m.
- optimal im Luftvolumenstrom des Raumes bei etwa 1,80 m OKFFB anbringen.
- Zur besseren Optik an der Fassade die Oberkante Wetterschutzhaube auf Höhe der Unterkante Sturz anbringen.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.



DXF / DWG / STP

Einbauschema iv-Smart+ mit Wetterschutzhaube Flex



Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in nebenstehender Abbildung, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestwandstärke: 270 mm.

Mindestabstände ab Mittelachsen Kernbohrung

- zu Bauteilen an der Innenwand/Laibung: 250 mm umlaufend
- zu Bauteilen an der Außenwand:
 - 250 mm seitlich/ nach unten,
 - 450 mm nach oben,

Stürze, Laibungskanten, Dämmstärke und evtl. Rolläden beachten.

- zwischen zwei Lüftungsgeräten im selben Raum: 1,2 m.
- zu weiteren lufttechnischen Anlagen im Außenbereich: 1,2 m.
- optimal im Luftvolumenstrom des Raumes bei etwa 1,80 m OKFFB anbringen.
- Empfehlung: Zur besseren Optik an der Fassade die Oberkante Wetterschutzhaube auf Höhe der Unterkante Sturz anbringen.

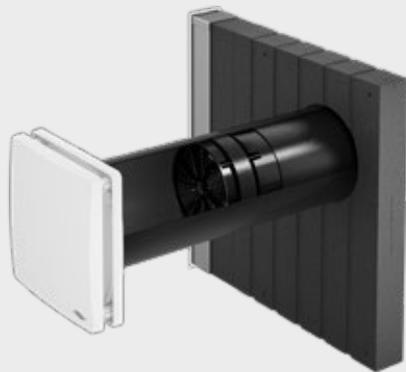
Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.



DXF / DWG / STP

inVENTer iV-Smart+ Corner

iV-Smart+ Corner Innenseite Komplettsystem



Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung. 5 Jahre Herstellergarantie. Kompaktgerät für Neubau und Sanierung als Laibungsvariante mit verdecktem Außenabschluss zur einfachen Integration in Außenwänden mit Außenwanddämmung. Externe Steuerung via Regler.

Minimale Betriebskosten dank geringer Leistungsaufnahme von 3 W und Möglichkeit der Nutzerwartung.

Schnelleinbau mit Simplex: Einbaublock mit vorinstallierter Wand-einbauhülse, Gefälle integriert.

Bestandteile

- Einschub mit Keramik-Wärmespeicher in Wabenausführung
- inVENTron®: Reversierventilator Xenion® mit Temperaturwächter und Winddruckstabilisator, eingebettet in Doppel-Luftleitwerk zur Strömungsgleichrichtung. Ventilator erfüllt S3-Klassifizierung nach DIN EN 13141-8
- Innenblende mit Filter G4, Wandeinbauhülse,
- Flachkanal Corner mit integriertem Gefälle (inkl. Laibungsgitter)

Regler

- MZ-Home, sMove s4/s8, Reglersystem inVENTer Connect

Zubehör (optional)

- Pollenfilter F5, Aktivkohlefilter
- Filtereinsatz für Flachkanal Corner, auswaschbar
- Wandeinbaublock D180 oder Simplex R-D160
- Schall- und Windschutzzubehör

Außenabdeckung iV-Smart+ Corner
Laibungsgitter



weiß: RAL9016
grau: RAL9006
Anthrazit: RAL7016
Nord: RAL7011

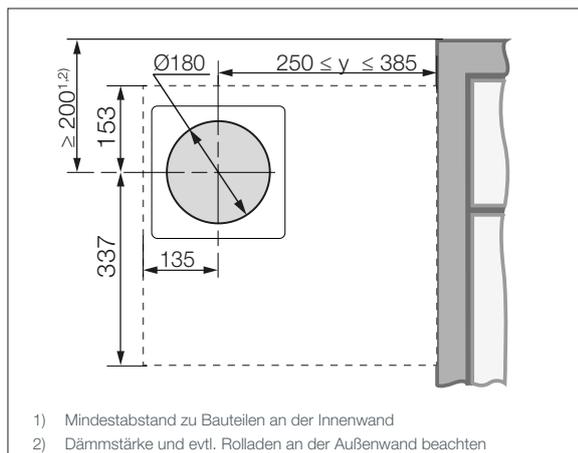
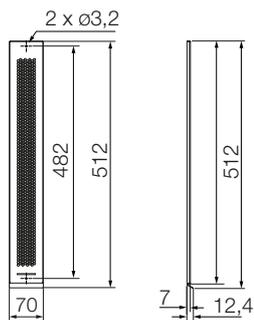
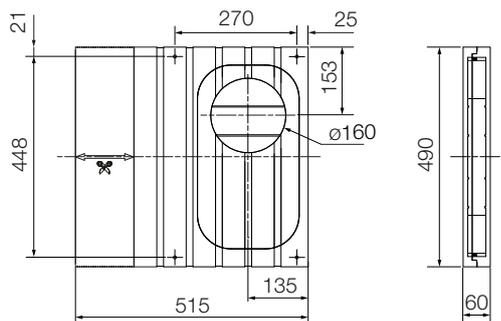
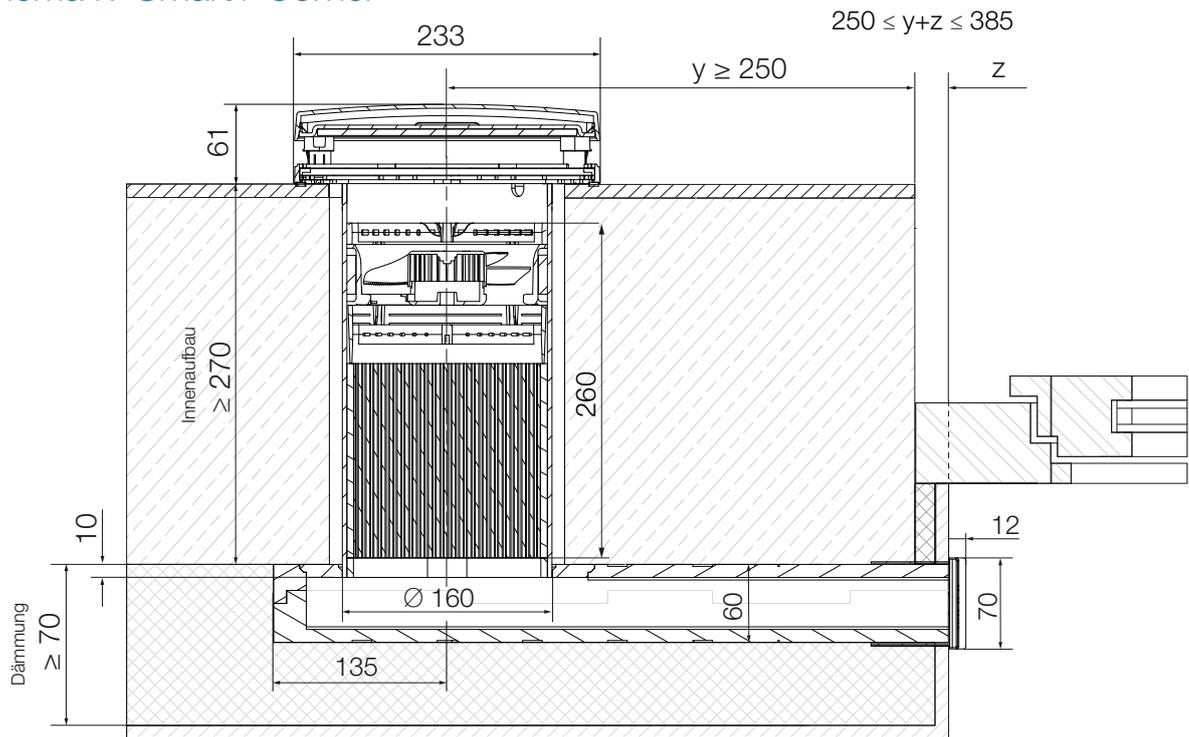
Innenabdeckung
iV-Smart+ Corner:
Innenblende Flair (RAL9010)



Technische Daten

Wärmerückgewinnung [%]	87	Mindestwandstärke [mm]	340
Luftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	8,5 – 29	Durchmesser Wandöffnung [mm]	180
Abluftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	17 – 58	Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	160
Schalldruckpegel [dB (A)], Entfernung 1 m	21 – 36	Leistungsaufnahme [W]	3
Normschallpegeldifferenz $D_{n,e,w}$ [dB]	53 – 59	Volumenstrombez. Leistungsaufn. [W/(m³/h)]	0,15
Maße Innenblende Flair [B x H, mm]	233 x 233	Schutzart	IP20
Maße Laibungsgitter [B x H, mm]	70 x 512	Eingangsspannung [V DC]	6 – 16
Mindestwandstärke / Dämmung [mm]	> 270 / > 70	Energieeffizienzklasse	A+ / A

Einbauschema iV-Smart+ Corner



Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände, um die Montierbarkeit und Funktionsfähigkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestinnenaufbau: 270 mm (Mauerwerk und Innenaufbau / -putz). Unterfütterung des Flachkanals mit Dämmmaterial möglich (z. B. inVENTer Unterbauplatten UBP Corner).

Mindestabstände ab Mittelachsen Kernbohrung

- Dämmstärke auf Flachkanal: > 10 mm
- zur Laibung (außen): 250 – 385 mm
- zu Bauteilen an der Außenwand/Sturz: 200 mm Dämmstärke und evtl. Rollläden beachten
- zwischen zwei Lüftungsgeräten im selben Raum: 1,2 m
- zu weiteren lufttechnischen Anlagen im Außenbereich: 1,2 m

• Einbaulänge des Flachkanals:

$$L = (y + z) + 135, \text{ wobei } 250 \leq (y+z) \leq 385$$



DXF / DWG / STP

inVENTer iV-Smart+ Sylt



Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung.

5 Jahre Herstellergarantie. Für den Einsatz in Räumen unterhalb der Erdoberfläche, Souterrain, Tiefparterre.

Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand.

Externe Steuerung via Regler.

Minimale Betriebskosten dank geringer Leistungsaufnahme von 3 W und Möglichkeit der Nutzerwartung.

Material zur Befestigung an der Fassade oder dem Gebäudesockel enthalten.

Bestandteile

- Einschub mit Keramik-Wärmespeicher in Wabenausführung
- inVENTron®: Reversierventilator Xenion® mit Temperaturwächter und Winddruckstabilisator, eingebettet in Doppel-Luftleitwerk zur Strömungsgleichrichtung. Ventilator erfüllt S3-Klassifizierung nach DIN EN 13141-8
- Innenblende mit Filter G4, Wandeinbauhülse, Steigrohr mit Kondensatablauf, Haubenrohr mit Haubenabdeckung

Regler

- MZ-Home, sMove s4/s8, Reglersystem inVENTer Connect

Zubehör (optional)

- Pollenfilter F5, Aktivkohlefilter
- Wandeinbaublock D180

Technische Daten

Wärmerückgewinnung [%]	87	Mindestwandstärke [mm]	270
Luftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	8,5 – 29	Durchmesser Wandöffnung [mm]	180
Abluftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	17 – 58	Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	160
Schalldruckpegel [dB (A)], Entfernung 1 m	21 – 36	Leistungsaufnahme [W]	3
Normschallpegeldifferenz $D_{n,e,w}$ [dB]	--	Volumenstrombez. Leistungsaufn. [W/(m³/h)]	0,15
Maße Innenblende Flair [B x H, mm]	233 x 233	Schutzart	IP20
Maße Aufsatzhaube [Ø x H, mm]	159 x 880	Eingangsspannung [V DC]	6 – 16
		Energieeffizienzklasse	A+ / A

Innenabdeckung iv-Smart+ Sylt
Innenblende Flair (RAL9010)



Außenabdeckung iv-Smart+ Sylt
Wetterschutzhaube Sylt



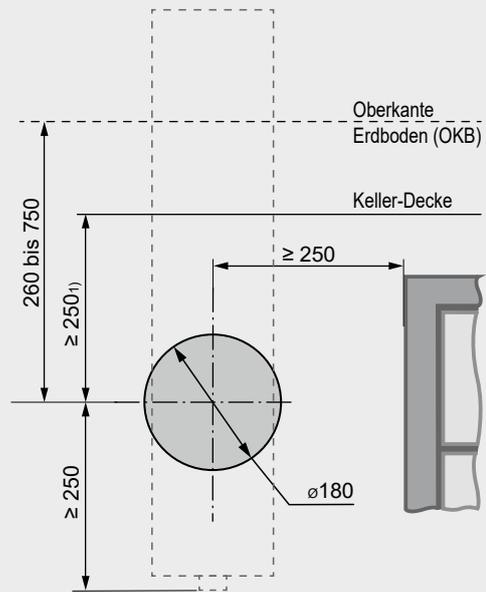
Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in der Abbildung rechts, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.
Mindestwandstärke: 270 mm.

Rückstauerebenen und Drainagemöglichkeit beachten
Lamellenöffnungen der Aufsatzhaube überragen ortsübliche Schneehöhen.

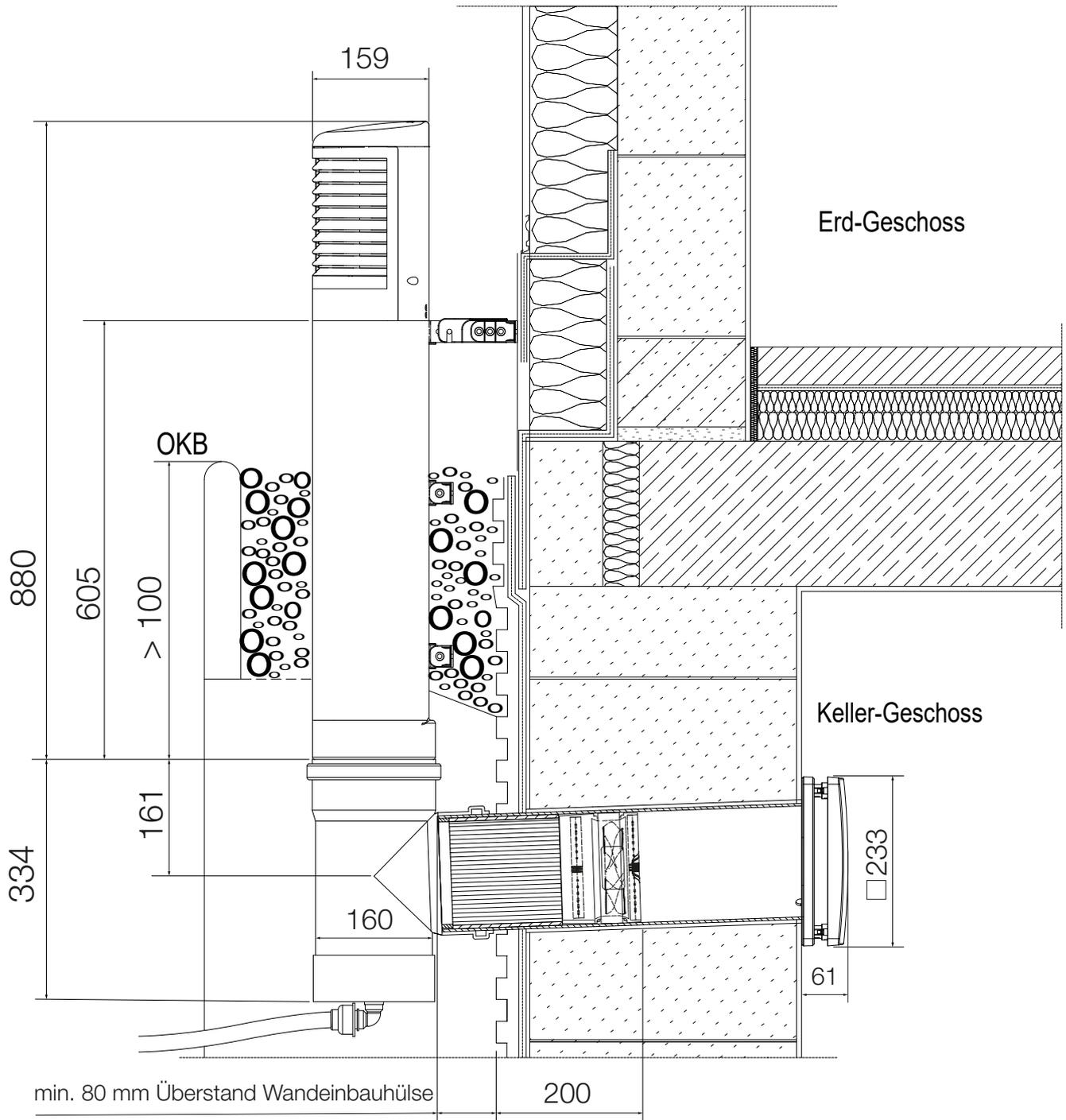
Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.

Schema Wandöffnung iv-Smart+ Sylt



1) Mindestabstand zu Bauteilen an der Innenwand

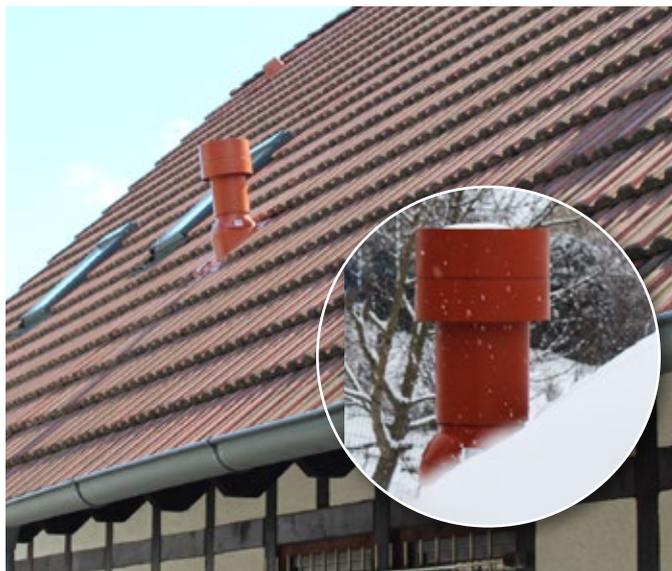
Schnittzeichnung Seitenansicht iV-Smart+ Sylt



Für Ihre Planung der inVENTer-Lüftungssysteme stehen Ihnen auf unserer Homepage www.inventer.de auf den jeweiligen Produktseiten DXF- und DWG-Zeichnungen der Lüftungsgeräte zum kostenfreien Download zur Verfügung.



inVENTer iV-Smart+ Top



iV-Smart+ Top Innenseite Komplettsystem



Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung. 5 Jahre Herstellergarantie. Für Dachgeschosswohnungen als Einbau in Dachschrägen. Komplettsystem zur einfachen Integration mittels Dachdurchführung.

Externe Steuerung via Regler.

Minimale Betriebskosten dank geringer Leistungsaufnahme von 3 W und Möglichkeit der Nutzerwartung.

Dachdurchgang in rot / schwarz für Neigungswinkel 5 - 25 Grad bzw. 25 - 45 Grad als optionales Zubehör. Alternativ Durchgang im jeweiligen Ziegeldesign bauseits.

Bestandteile

- Einschub mit Keramik-Wärmespeicher in Wabenausführung
- inVENTron®: Reversierventilator Xenion® mit Temperaturwächter und Winddruckstabilisator, eingebettet in Doppel-Luftleitwerk zur Strömungsgleichrichtung. Ventilator erfüllt S3-Klassifizierung nach DIN EN 13141-8
- Innenblende mit Filter G4, Wandeinbauhülse mit Verdunstungspfanne und Dachanschluss, Wetterschutzhaube mit Kragen und schlagregensicherer Haube

Regler

- MZ-Home, sMove s4/s8, Reglersystem inVENTer Connect

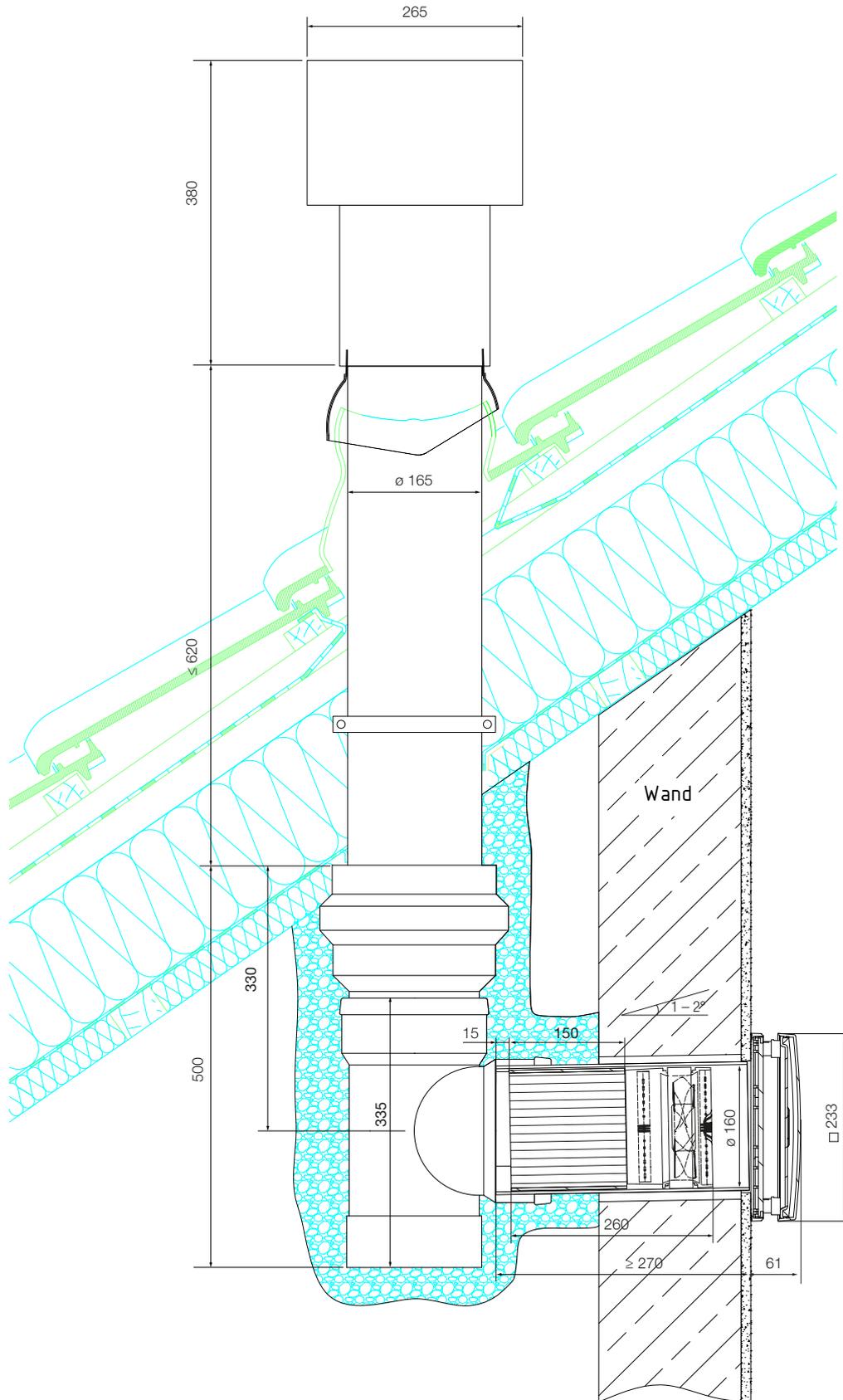
Zubehör (optional)

- Pollenfilter F5, Aktivkohlefilter
- Schallschutzzubehör

Technische Daten

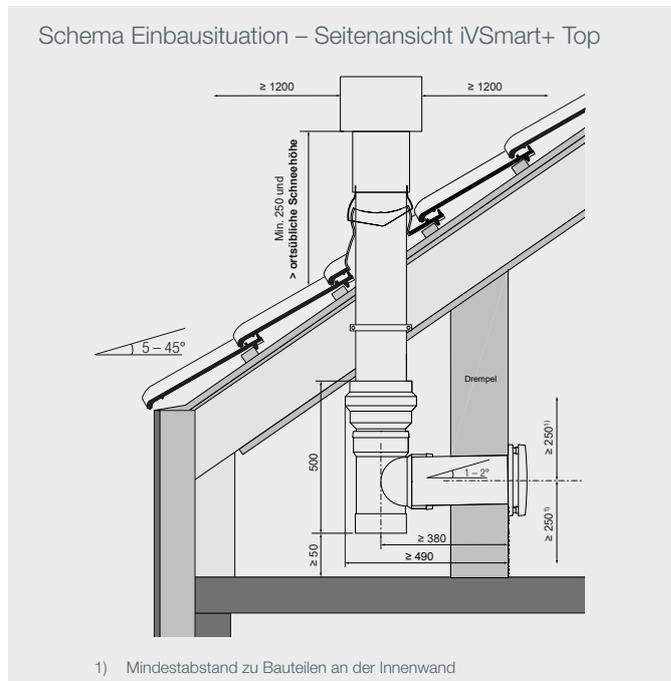
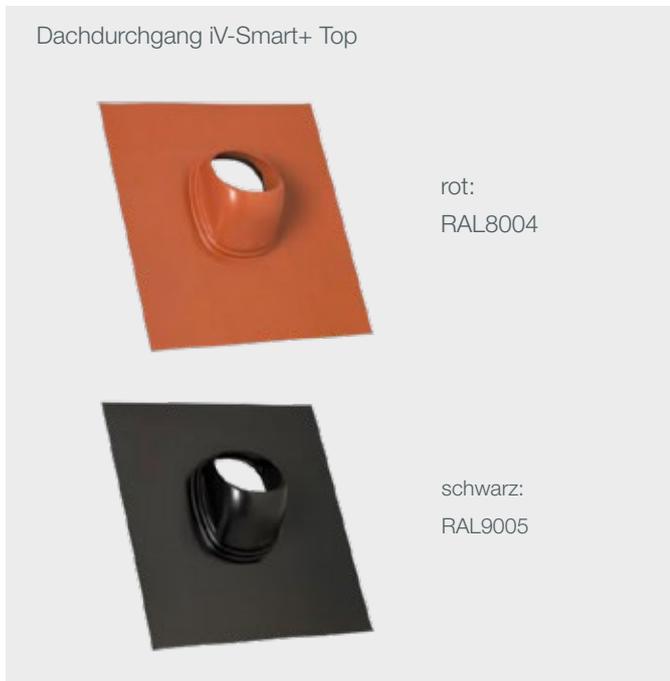
Wärmerückgewinnung [%]	87	Dachneigungswinkel	5 – 45°
Luftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	8,5 – 29	Durchmesser Wandöffnung [mm]	180
Abluftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	17 – 58	Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	160
Schalldruckpegel [dB (A)], Entfernung 1 m	21 – 36	Leistungsaufnahme [W]	3
Normschallpegeldifferenz $D_{n,e,w}$ [dB]	41 – 45	Volumenstrombez. Leistungsaufn. [W/(m³/h)]	0,15
Maße Innenblende Flair [B x H, mm]	233 x 233	Schutzart	IP20
Maße Wetterschutzhaube [Ø x H, mm]	265 x 380	Eingangsspannung [V DC]	6 – 16
		Energieeffizienzklasse	A+ / A

Schnittzeichnung Seitenansicht iV-Smart+ Top



Für Ihre Planung der inVENTer-Lüftungssysteme stehen Ihnen auf unserer Homepage www.inventer.de auf den jeweiligen Produktseiten DXF- und DWG-Zeichnungen der Lüftungsgeräte zum kostenfreien Download zur Verfügung.





Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in den Abbildungen oben, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten. Durchgangspfanne D160 oder Universaldurchgang bauseits einsetzen.

Die Öffnungen der Außenhauben müssen die ortsüblichen Schneehöhen überragen.

Wandeinbauhülsen, die sich in unbeheizten Bereichen (z. B. hinter dem Drempel) befinden, müssen an den entsprechenden Stellen isoliert werden.

Mittelpunkt Wandöffnung im Drempel und Aufsatzhaube lotrecht.

- Mindestabstände ab Mittelachsen Kernbohrung
- zu Bauteilen an der Innenwand/Laibung: 250 mm umlaufend
 - zu Bauteilen an der Außenwand: 250 mm umlaufend
 - zwischen zwei Lüftungsgeräten im selben Raum: 1,2 m
 - zu weiteren lufttechnischen Anlagen im Außenbereich: 1,2 m

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de

inVENTer iV14-Zero

iV14-Zero Innenseite Komplettsystem



Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung.

5 Jahre Herstellergarantie.

Schalldämmgerät für Sanierung und nachträglichen Einbau. Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand.

- Nahezu geräuschlos durch neuartiges Schalldämmkonzept (patent pending)
- Normschallpegeldiff. bis zu 56 dB durch Inventin®-Einsatz
- Auf Stufe 1: Schalldruckpegel nur 13 dB (A)
- Patentierte inVENTron®-Technologie: 87 % Wärmerückgewinnung

Externe Steuerung via Regler. Schnelleinbau mit Simplex: Einbaublock mit vorinstallierter Wandeinbauhülse, Gefälle integriert.

Bestandteile

- Einschub mit Keramik-Wärmespeicher in Wabenausführung und Schallschutzeinlage aus Inventin®
- inVENTron®: Reversierventilator Xenion® mit Temperaturwächter und Winddruckstabilisator, eingebettet in Doppel-Luftleitwerk zur Strömungsgleichrichtung. Ventilator erfüllt S3-Klassifizierung nach DIN EN 13141-8
- Innenblende mit Filter G4, Wandeinbauhülse, schlagregensichere Wetterschutzhaube

Regler

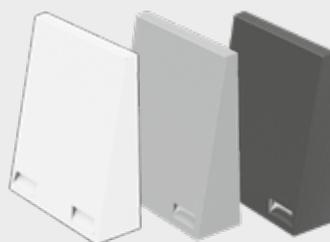
- MZ-Home, sMove s4/s8, Reglersystem inVENTer Connect

Zubehör (optional)

- Pollenfilter F5, Aktivkohlefilter
- Wandeinbaublock D230 oder Simplex R-D200
- Schall- und Windschutzzubehör

Außenabdeckung iV14-Zero

Wetterschutzhaube Flex



weiß: RAL9016
 grau: RAL9006
 Nord: RAL7011
 Anthrazit: RAL7016

Innenabdeckung

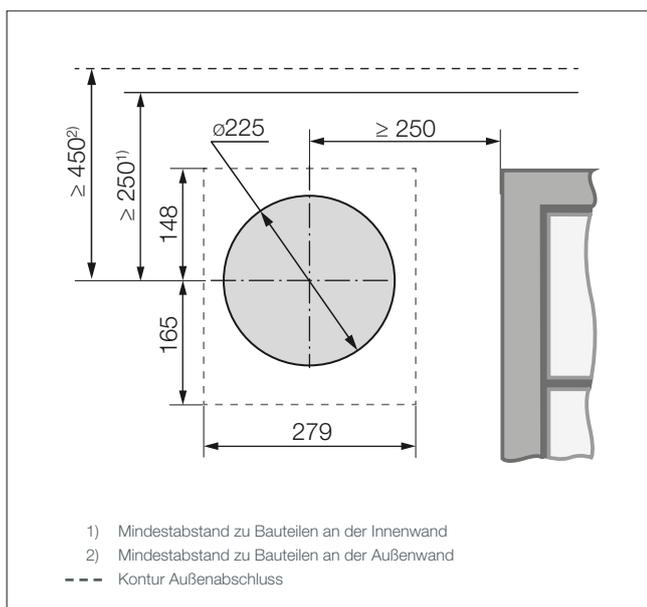
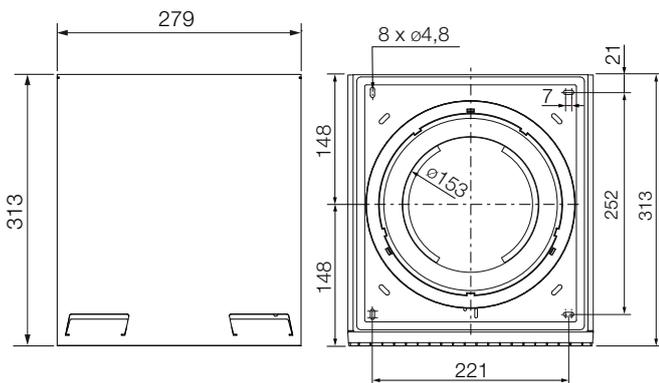
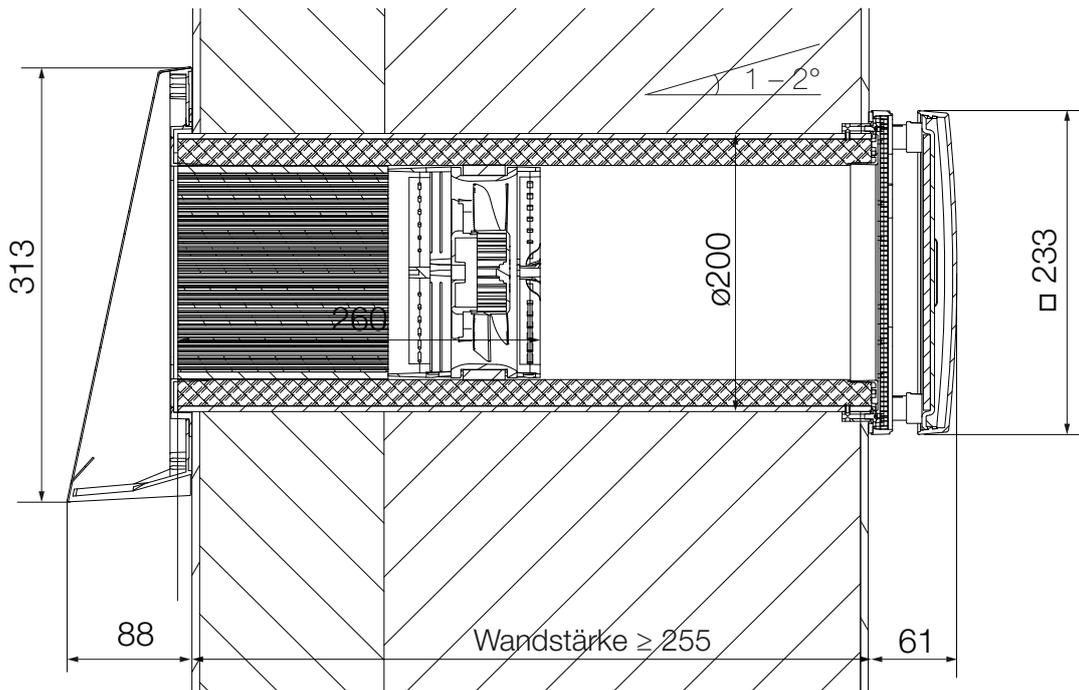
iV14-Zero:
 Innenblende Flair Zero
 (RAL9010)



Technische Daten

Wärmerückgewinnung [%]	87	Mindestwandstärke [mm]	255
Luftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	8,5 – 29	Durchmesser Wandöffnung [mm]	225
Abluftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	17 – 58	Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	200
Schalldruckpegel [dB (A)], Entfernung 1 m	13 – 29	Leistungsaufnahme [W]	3
Normschallpegeldifferenz $D_{n,e,w}$ [dB]	48 – 56	Volumenstrombez. Leistungsaufn. [W/(m³/h)]	0,15
Maße Innenblende Flair [B x H, mm]	233 x 233	Schutzart	IP20
Maße Wetterschutzhaube [B x H, mm]	279 x 313	Eingangsspannung [V DC]	6 – 16
		Energieeffizienzklasse	A+ / A

Einbauschema iV14-Zero



Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in nebenstehender Abbildung, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestwandstärke: 255 mm.

Mindestabstände ab Mittelachsen Kernbohrung

- zu Bauteilen an der Innenwand/Laibung: 250 mm umlaufend.
- zu Bauteilen an der Außenwand: 250 mm umlaufend, Stürze, Laibungskanten, Dämmstärke und evtl. Rollläden beachten.
- zwischen zwei Lüftungsgeräten im selben Raum: 1,2 m.
- zu weiteren lufttechnischen Anlagen im Außenbereich: 1,2 m.
- Empfehlung: Oberkante Wetterschutzhaube auf Höhe Unterkante Sturz anbringen (Optik an der Fassade).
- optimal im Luftvolumenstrom des Raumes bei etwa 1,80 m OKFFB anbringen.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.



DXF / DWG / STP

inVENTer iV14-Zero Corner

iV14-Zero Corner Innenseite Komplettsystem



Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung.

5 Jahre Herstellergarantie. Schalldämmgerät für Sanierung und nachträglichen Einbau mit Corner-Kanal als Laibungsvariante. Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand.

- Nahezu geräuschlos durch neuartiges Schalldämmkonzept (patent pending)
- Normschallpegeldiff. bis zu 60 dB durch Inventin®-Einsatz
- Auf Stufe 1: Schalldruckpegel nur 13 dB (A)
- Patentierte inVENTron®-Technologie: 87 % Wärmerückgewinnung

Externe Steuerung via Regler. Schnelleinbau mit Simplex: Einbaublock mit vorinstallierter Wandeinbauhülse, Gefälle integriert.

Bestandteile

- Einschub mit Keramik-Wärmespeicher in Wabenausführung und Schallschutzeinlage aus Inventin®
- inVENTron®: Reversierventilator Xenion® mit Temperaturwächter und Winddruckstabilisator, eingebettet in Doppel-Luftleitwerk zur Strömungsgleichrichtung. Ventilator erfüllt S3-Klassifizierung nach DIN EN 13141-8
- Innenblende mit Filter G4, Wandeinbauhülse, Flachkanal Corner mit integriertem Gefälle (inkl. Laibungsgitter)

Regler

- MZ-Home, sMove s4/s8, Reglersystem inVENTer Connect

Zubehör (optional)

- Filtereinsatz für Flachkanal Corner, auswaschbar
- Pollenfilter F5, Aktivkohlefilter
- Wandeinbaublock D230 oder Simplex R-D200
- Schall- und Windschutzzubehör

Außenabdeckung iV14-Zero Corner

Laibungsgitter



weiß: RAL9016
 grau: RAL9006
 Nord: RAL7011
 Anthrazit: RAL7016

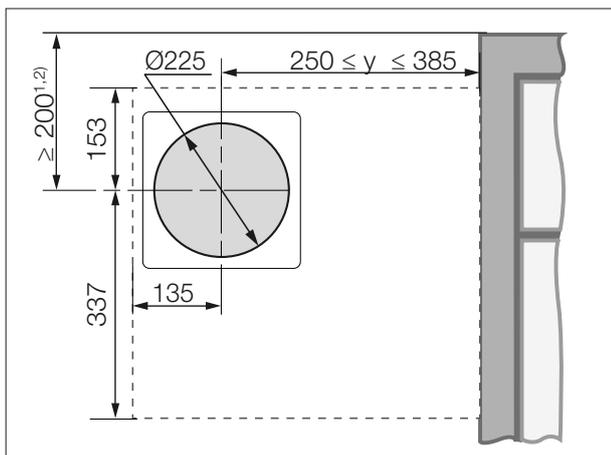
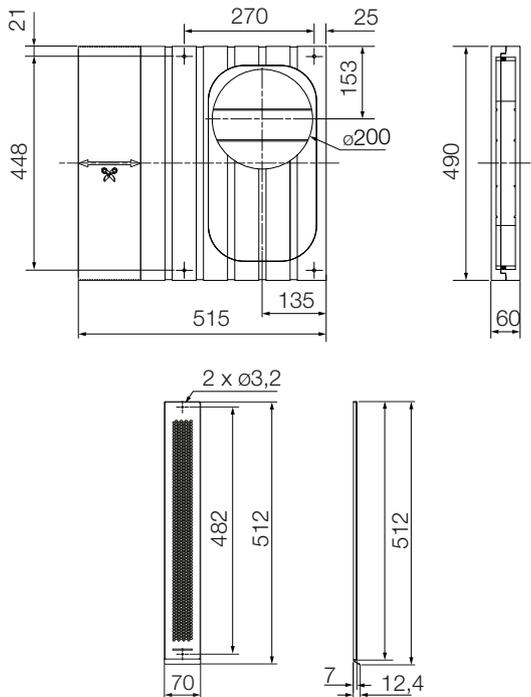
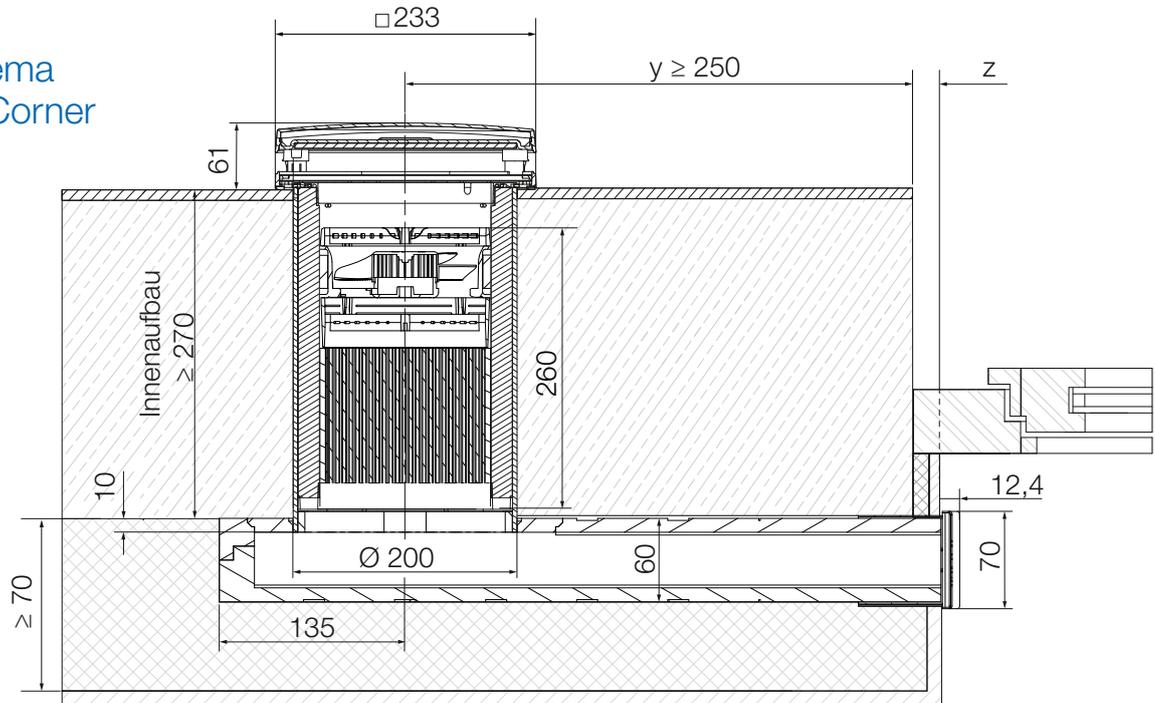
Innenabdeckung
 iV14-Zero Corner:
 Innenblende Flair Zero
 (RAL9010)



Technische Daten

Wärmerückgewinnung [%]	87	Mindestwandstärke / Dämmung [mm]	>270 / >70
Luftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	8,5 – 29	Durchmesser Wandöffnung [mm]	225
Abluftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	17 – 58	Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	200
Schalldruckpegel [dB (A)], Entfernung 1 m	13 – 29	Leistungsaufnahme [W]	3
Normschallpegeldifferenz $D_{n,e,w}$ [dB]	55 – 60	Volumenstrombez. Leistungsaufn. [W/(m³/h)]	0,15
Maße Innenblende Flair [B x H, mm]	233 x 233	Schutzart	IP20
Maße Laibungsgitter [B x H, mm]	70 x 512	Eingangsspannung [V DC]	6 – 16
		Energieeffizienzklasse	A+ / A

Einbauschema iV14-Zero Corner



- 1) Mindestabstand zu Bauteilen an der Innenwand
- 2) Dämmstärke und evtl. Rolläden an der Außenwand beachten

Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände, um die Montierbarkeit und Funktionsfähigkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestinnenaufbau: 270 mm (Mauerwerk und Innenaufbau / -putz). Unterfüterung des Flachkanals mit Dämmmaterial möglich (z. B. inVENTer Unterbauplatten UBP Corner).

Mindestabstände ab Mittelachsen Kernbohrung

- Dämmstärke auf Flachkanal: > 10 mm
- zur Laibung (außen): 250 – 385 mm
- zu Bauteilen an der Außenwand/Sturz: 200 mm
Dämmstärke und evtl. Rolläden beachten
- zwischen zwei Lüftungsgeräten im selben Raum: 1,2 m
- zu weiteren lufttechnischen Anlagen im Außenbereich: 1,2 m

• Einbaulänge des Flachkanals:

$$L = (y + z) + 135, \text{ wobei } 250 \leq (y+z) \leq 385$$

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.



DXF / DWG / STP

iV-Twin+ Innenseite Komplettsystem



Dezentrales Lüftungssystem mit 94 % Wärmerückgewinnung. 5 Jahre Herstellergarantie. Einzelraumgerät zur gesonderten Belüftung einzelner Räume oder Ergänzungssystem. Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand. Erfordert keinen paarweisen Betrieb.

Externe Steuerung via Regler. Ansteuerung über separaten Regler mit Hygrostat bzw. eigener Lüftungszone wird empfohlen.

Bestandteile

- 2 hocheffiziente Keramik-Wärmespeicher im Halbzylinder-Design
- 2 Reversierventilatoren Mini-Xenion® im Halbzylinder-Design jeweils mit Temperaturwächter und Winddruckstabilisator, inkl. 2 Filter G3
- Wandeinbauhülse mit vertikaler Luftvolumenstromtrennung
- Innenblende mit vertikaler Luftvolumenstromtrennung
- Schlagregensichere Wetterschutzhaube mit Luftvolumenstromtrennung

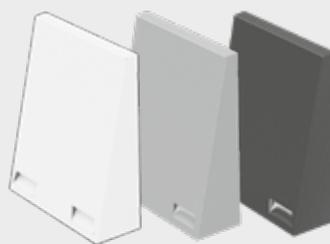
Regler

- MZ-Home, sMove s4/s8

Zubehör (optional)

- Pollenfilter F5, Aktivkohlefilter
- Schallschutzzubehör
- Wandeinbaublock D230 oder Simplex R-D200

Außenabdeckung iV-Twin+
Wetterschutzhaube Flex Twin+



weiß: RAL9016
grau: RAL9006
Nord: RAL7011
Anthrazit: RAL7016

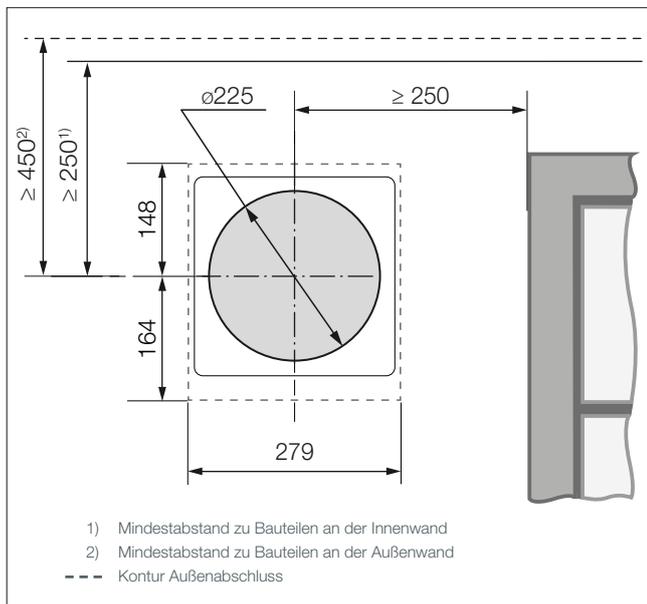
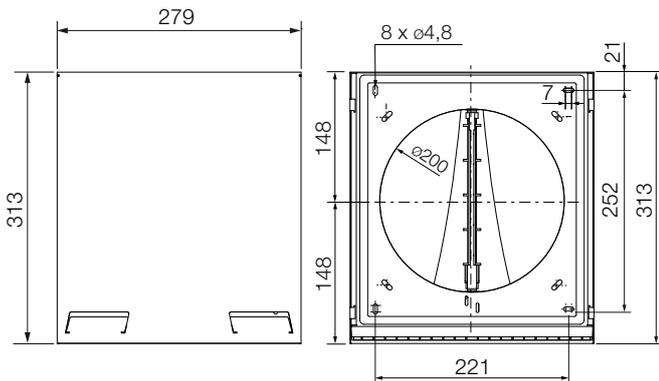
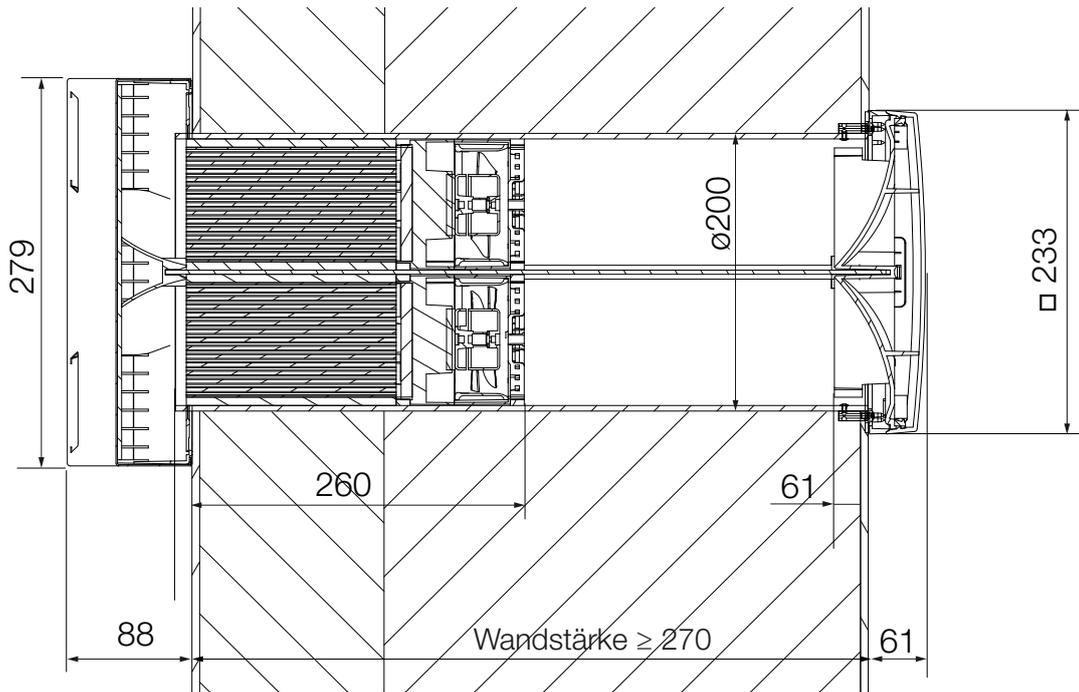
Innenabdeckung
iV-Twin+:
Innenblende Flair Twin+
(RAL9010)



Technische Daten

Wärmerückgewinnung [%]	94	Mindestwandstärke [mm]	270
Luftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	5 – 23	Durchmesser Wandöffnung [mm]	225
Abluftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	10 – 45	Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	200
Schalldruckpegel [dB (A)], Entfernung 1 m	20 – 44	Leistungsaufnahme [W]	3
Normschallpegeldifferenz $D_{n,e,w}$ [dB]	45 – 56	Volumenstrombez. Leistungsaufn. [W/(m³/h)]	0,18
Maße Innenblende Flair [B x H, mm]	233 x 233	Schutzart	IPX4
Maße Wetterschutzhaube [B x H, mm]	279 x 313	Eingangsspannung [V DC]	6 – 16
		Energieeffizienzklasse	A+ / A

Einbauschema iV-Twin+



Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in nebenstehender Abbildung, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestwandstärke: 270 mm.

Mindestabstände ab Mittelachsen Kernbohrung

- zu Bauteilen an der Innenwand/Laibung: 250 mm umlaufend.
- zu Bauteilen an der Außenwand: 250 mm umlaufend, Stürze, Laibungskanten, Dämmstärke und evtl. Rollläden beachten.
- zwischen zwei Lüftungsgeräten im selben Raum: 1,2 m
- zu weiteren lufttechnischen Anlagen im Außenbereich: 1,2 m
- Empfehlung: Oberkante Wetterschutzhaube auf Höhe Unterkante Sturz anbringen (Optik an der Fassade)
- optimal im Luftvolumenstrom des Raumes bei etwa 1,80 m OKFFB anbringen

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.



DXF / DWG / STP

inVENTer iV-Light

iV-Light Innenseite Komplettsystem



Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung. 5 Jahre Herstellergarantie. Komplettgerät für Neubau und Sanierung zur einfachen Integration in die Außenwand.

Externe Steuerung via Regler.

Schnelleinbau mit Simplex: Einbaublock mit vorinstallierter Wand-einbauhülse, Gefälle integriert

Minimale Betriebskosten dank geringer Leistungsaufnahme von 3 W und Möglichkeit der Nutzerwartung.

Bestandteile

- Einschub mit Keramik-Regenerator in Wabenausführung
- inVENTron®: Reversierventilator Xenion® mit Temperaturwächter und Winddruckstabilisator, eingebettet in Doppel-Luftleitwerk zur Strömungsgleichrichtung, Ventilatoren erfüllen S3-Klassifizierung nach DIN EN 13141-8, inkl. Filter G4
- Wandeinbauhülse
- Innenblende
- Wetterschutzgitter

Regler

- MZ-Home, sMove s4/s8, Reglersystem inVENTer Connect

Zubehör (optional)

- Pollenfilter F5
- Schall- und Windschutzzubehör
- Wandeinbaublock D180 und Simplex R-D160

Außenabdeckung iV-Light
Wetterschutzgitter Light



weiß: RAL9010

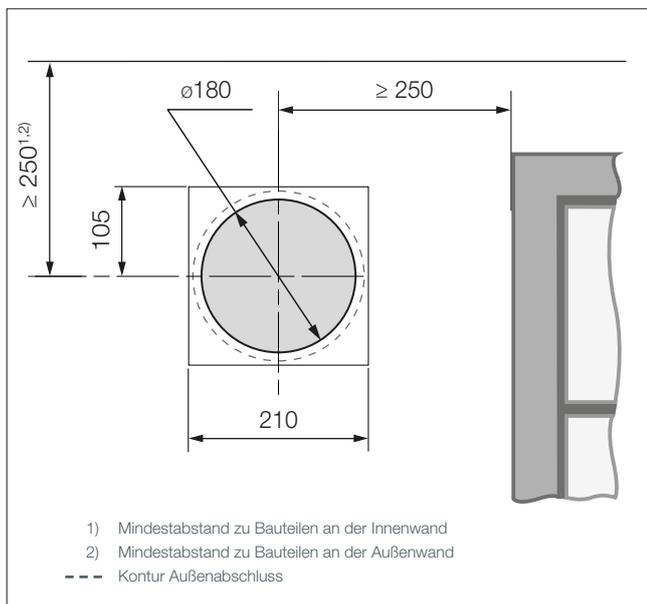
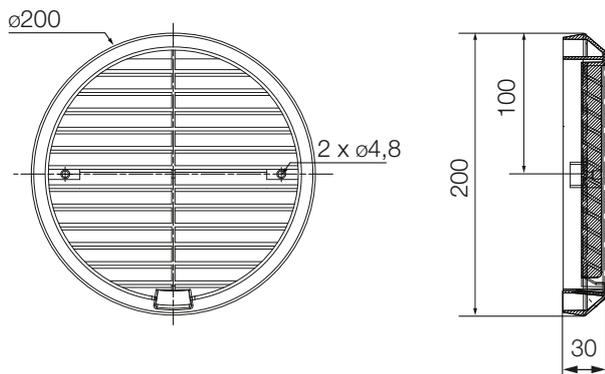
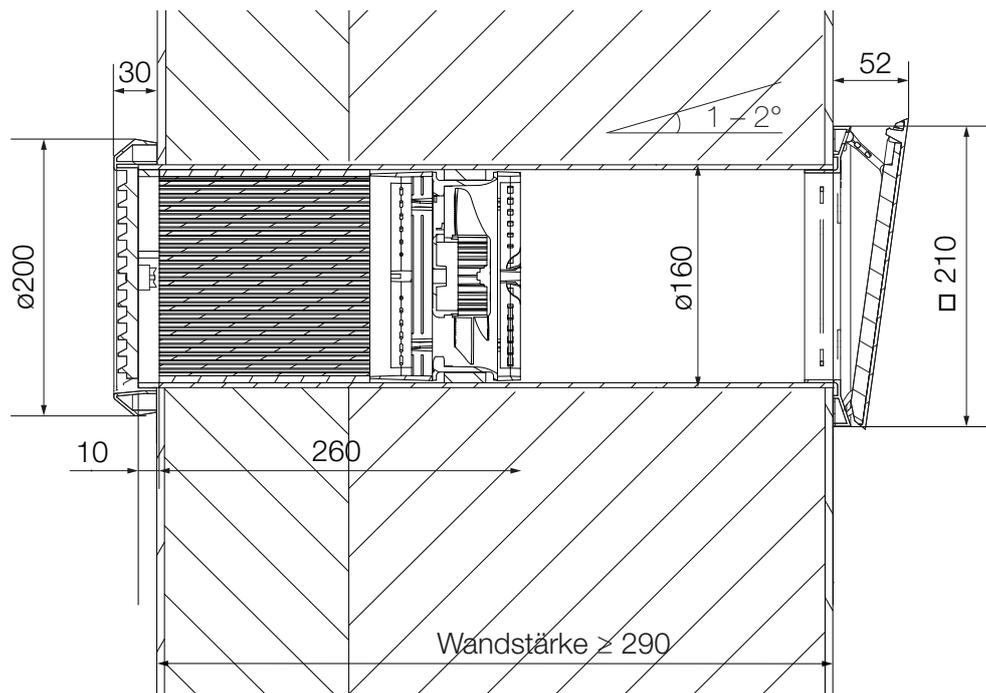
Innenabdeckung
iV-Light:
Innenblende Light



Technische Daten

Wärmerückgewinnung [%]	84	Mindestwandstärke [mm]	290
Luftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	5 – 21	Durchmesser Wandöffnung [mm]	180
Abluftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	10 – 42	Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	160
Schalldruckpegel [dB (A)], Entfernung 1 m	18 – 36	Leistungsaufnahme [W]	1 – 3
Normschallpegeldifferenz $D_{n,e,w}$ [dB]	34 – 47	Volumenstrombez. Leistungsaufn. [W/(m³/h)]	0,2
Maße Innenblende Light [B x H, mm]	220 x 220	Schutzart	IP20
Maße Wetterschutzhaube [Ø, mm]	Ø 200	Eingangsspannung [V DC]	6 – 16
		Energieeffizienzklasse	A+ / A

Einbauschema iv-Light



Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in nebenstehender Abbildung, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestwandstärke: 290 mm.

Mindestabstände ab Mittelachsen Kernbohrung

- zu Bauteilen an der Innenwand/Laibung: 250 mm umlaufend
- zu Bauteilen an der Außenwand: 250 mm umlaufend
Stürze, Laibungskanten, Dämmstärke und evtl. Rollläden beachten.
- zwischen zwei Lüftungsgeräten im selben Raum: 1,2 m
- zu weiteren lufttechnischen Anlagen im Außenbereich: 1,2 m
- Empfehlung: Oberkante Wetterschutzhaube auf Höhe Unterkante Sturz anbringen (Optik an der Fassade)
- optimal im Luftvolumenstrom des Raumes bei etwa 1,80 m OKFFB anbringen.

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.



DXF / DWG / STP

inVENTer iV-Compact

iV-Compact Innenseite Komplettsystem



Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung. 5 Jahre Herstellergarantie.

Kompaktgerät für Neubau und Sanierung zur einfachen Integration in Außenwänden mit sehr geringer Wandstärke (≥ 140 mm).

Externe Steuerung via Regler.

Schnelleinbau mit Simplex: Einbaublock mit vorinstallierter Wand-einbauhülse, Gefälle integriert

Minimale Betriebskosten dank geringer Leistungsaufnahme von 3 W und Möglichkeit der Nutzerwartung.

Bestandteile

- Einschub mit Keramik-Regenerator in Wabenausführung
- inVENTron®: Reversierventilator Xenion® mit Temperaturwächter und Winddruckstabilisator, eingebettet in Doppel-Luftleitwerk zur Strömungsgleichrichtung, Ventilatoren erfüllen S3-Klassifizierung nach DIN EN 13141-8, inkl. Filter G4
- Wandeinbauhülse
- Innenblende
- Schlagregensichere Wetterschutzhaube

Regler

- MZ-Home, sMove s4/s8, Reglersystem inVENTer Connect

Zubehör (optional)

- Pollenfilter F5
- Schall- und Windschutzzubehör

Außenabdeckung iV-Compact
Wetterschutzhaube Compact



weiß: RAL9016
grau: RAL9006

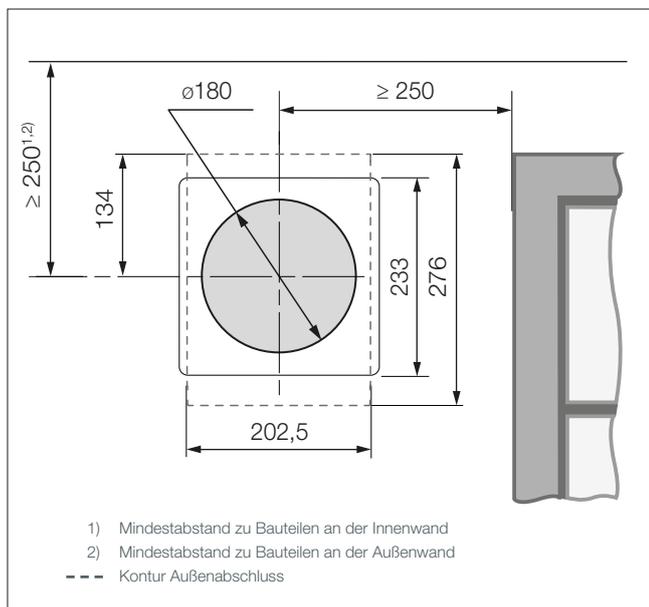
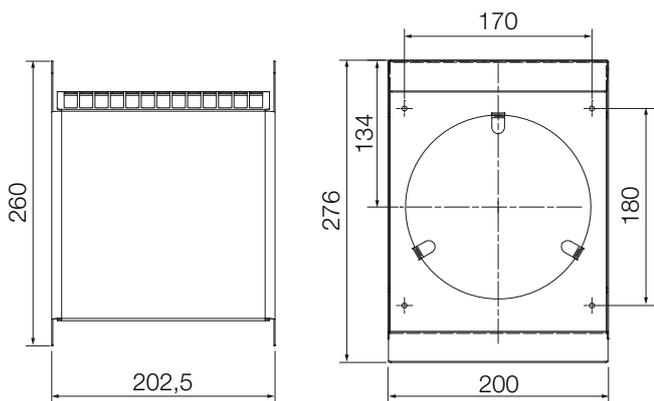
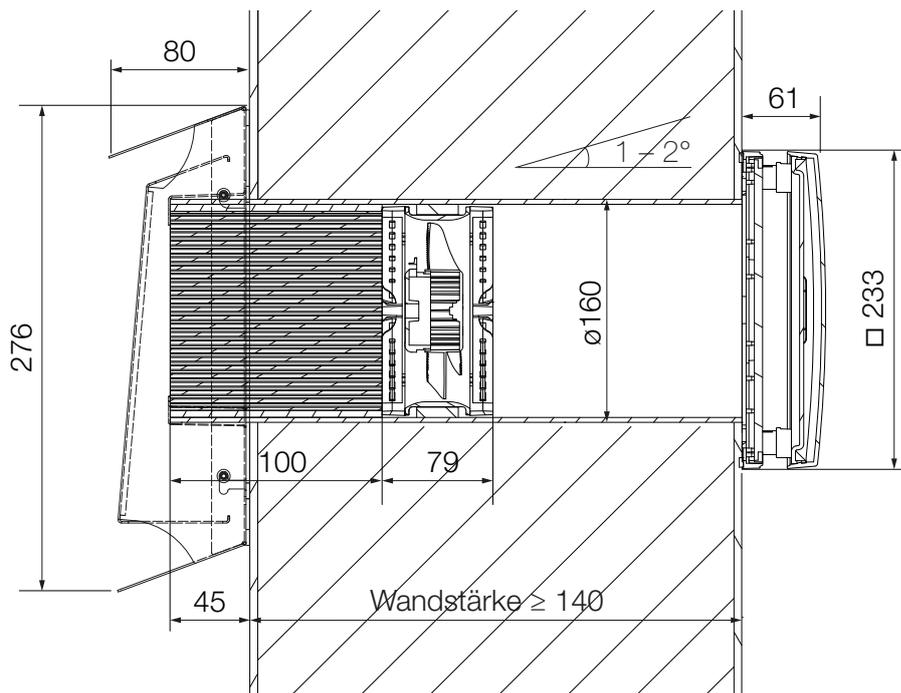
Innenabdeckung
iV-Compact:
Innenblende Flair (RAL9010)



Technische Daten

Wärmerückgewinnung [%]	72	Mindestwandstärke [mm]	>140
Luftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	10,5 – 29	Durchmesser Wandöffnung [mm]	180
Abluftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	21 – 58	Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	160
Schalldruckpegel [dB (A)], Entfernung 1 m	21 – 44	Leistungsaufnahme [W]	3
Normschallpegeldifferenz $D_{n,e,w}$ [dB]	32	Volumenstrombez. Leistungsaufn. [W/(m³/h)]	0,13
Maße Innenblende Flair [B x H, mm]	233 x 233	Schutzart	IP20
Maße Wetterschutzhaube [B x H, mm]	203 x 276	Eingangsspannung [V DC]	6 – 16
		Energieeffizienzklasse	A

Einbauschema iv-Compact



Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in nebenstehender Abbildung, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestwandstärke: 140 mm.

Mindestabstände ab Mittelachsen Kernbohrung

- zu Bauteilen an der Innenwand/Laibung: 250 mm umlaufend
- zu Bauteilen an der Außenwand: 250 mm umlaufend
Stürze, Laibungskanten, Dämmstärke und evtl. Rollläden beachten.
- zwischen zwei Lüftungsgeräten im selben Raum: 1,2 m
- zu weiteren lufttechnischen Anlagen im Außenbereich: 1,2 m
- Empfehlung: Oberkante Wetterschutzhaube auf Höhe Unterkante Sturz anbringen (Optik an der Fassade)
- optimal im Luftvolumenstrom des Raumes bei etwa 1,80 m OKFFB anbringen

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.



DXF / DWG / STP

inVENTer iV25

iV25 Explosionsansicht Komplettsystem



Dezentrales Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung.
5 Jahre Herstellergarantie.

Leistungsfähiges Gerät für erhöhte Luftvolumenstromanforderung.

Komplettsystem zur einfachen Integration in die Außenwand.

Bestandteile

- Hocheffizienter Keramik-Wärmespeicher
- Reversiventilator
- Wandeinbauhülse
- Innenblende
- Filter G3
- schlagregensichere Wetterschutzhaube

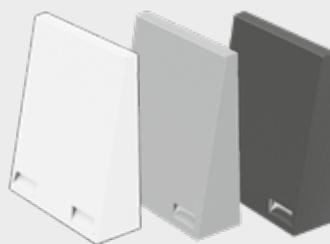
Regler

- MZ-Home, sMove s4/s8

Zubehör (optional)

- Pollenfilter F5, Aktivkohlefilter
- Schallschutzzubehör

Außenabdeckung iV25
Wetterschutzhaube Flex



weiß: RAL9016
grau: RAL9006
Nord: RAL7011
Anthrazit: RAL7016

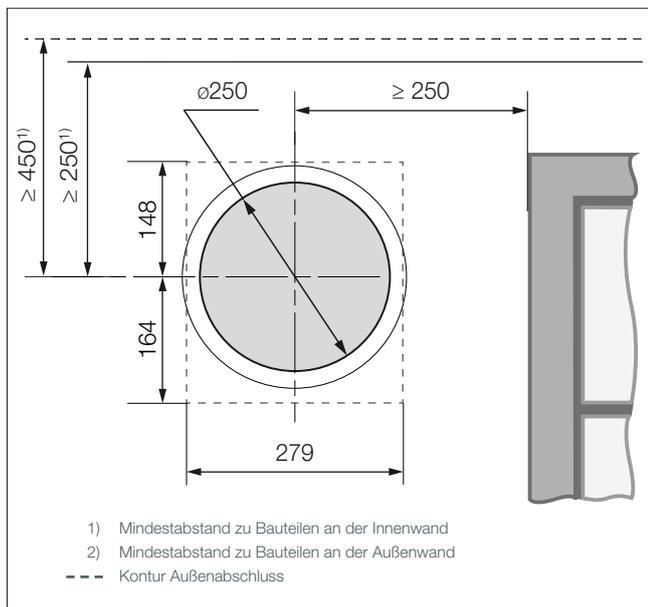
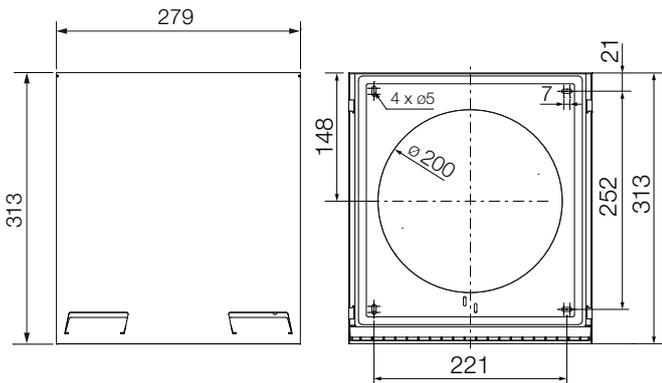
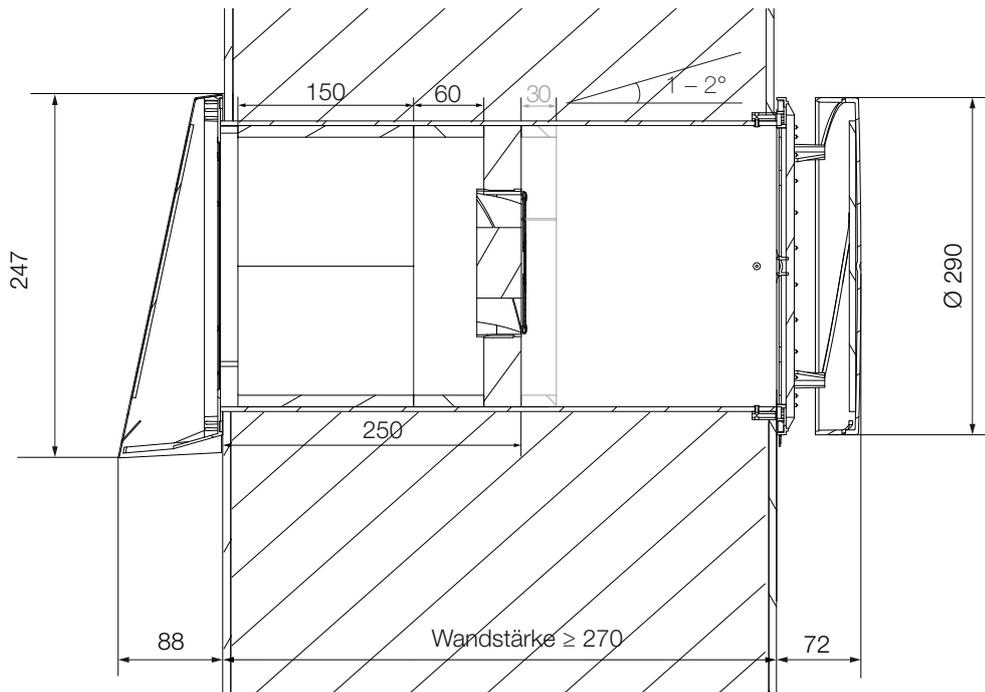
Innenabdeckung iV25:
Innenblende Classic
(RAL9010)



Technische Daten

Wärmerückgewinnung [%]	Ø 72, max. 77	Mindestwandstärke [mm]	270
Luftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	23,5 – 55	Durchmesser Wandöffnung [mm]	270
Abluftvolumenstrom pro Gerät [m³/h]	47 – 110	Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	250
Schalldruckpegel [dB (A)], Entfernung 1 m	29 – 47	Leistungsaufnahme [W]	2 – 5
Normschallpegeldifferenz $D_{n,e,w}$ [dB]	35 - 44	Volumenstrombez. Leistungsaufn. [W/(m³/h)]	bis 0,16
Maße Innenblende Classic [Ø, mm]	290	Schutzart	IP20
Maße Wetterschutzhaube [B x H, mm]	279 x 313	Eingangsspannung [V DC]	6 – 16
		Energieeffizienzklasse	A / B

Einbauschema iV25 mit Wetterschutzhaube Flex



Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in nebenstehender Abbildung, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestwandstärke: 270 mm.

Mindestabstände ab Mittelachsen Kernbohrung

- zu Bauteilen an der Innenwand/Laibung: 250 mm umlaufend.
- zu Bauteilen an der Außenwand: 250 mm umlaufend, Stürze, Laibungskanten, Dämmstärke und evtl. Rollläden beachten.
- zwischen zwei Lüftungsgeräten im selben Raum: 1,2 m
- zu weiteren lufttechnischen Anlagen im Außenbereich: 1,2 m
- Empfehlung: Oberkante Wetterschutzhaube auf Höhe Unterkante Sturz anbringen (Optik an der Fassade)
- optimal im Luftvolumenstrom des Raumes bei etwa 1,80 m OKFFB anbringen

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.



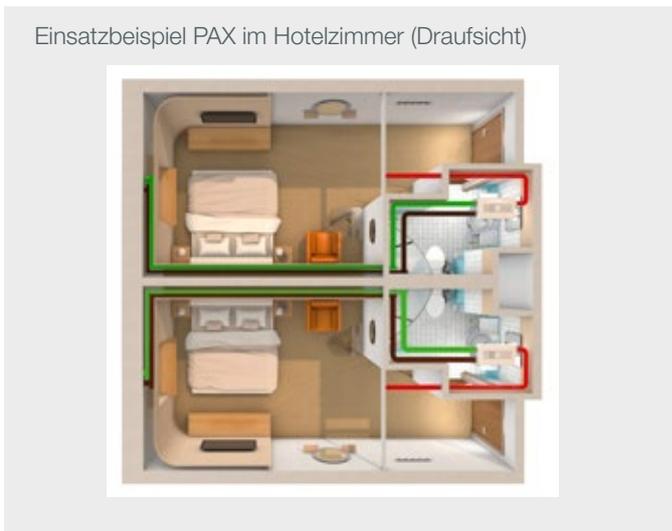
DXF / DWG / STP

inVENTer PAX

inVENTer PAX Innenansicht Komplettsystem



Einsatzbeispiel PAX im Hotelzimmer (Draufsicht)



Lüftungssystem für erhöhte Schalldämmleistung mit Wärmerückgewinnung und automatischer Feuchteüberwachung. 5 Jahre Herstellergarantie. Für Neubau und Sanierung.

Installation in Ablufträumen mit Feuchteeintrag. Anschluss direkt an Außenwand oder optional über Rohrleitungen zur Belüftung innenliegender Räume mit Wärmerückgewinnung. Montage in Zwischendecken möglich. Komplettgerät zur Belüftung von Micro-Appartments.

Integriertes Vorheizregister und Kreuzstrom-Wärmetauscher. Bedienung direkt am Gerät oder über Fernbedienung.

Autokalibrierung des Luftvolumenstroms bei Erstinbetriebnahme. Betriebsarten Normal, Summer, Eco und Comfort.

Bestandteile Basis-Set

- Hauptmodul inkl. Radialventilator, Filtersystem G4, Heizregister, Kreuzstrom-Wärmetauscher und Bedieneinheit
- Isolierte Wanddurchführung, flache Wetterschutzhaube
- Infrarot-Fernbedienung
- Schalldämpfer
- Steckverbinder

Zubehör (optional)

- Wickelfalzrohr, L 995 mm
- Tellerventil-Zuluft
- Schalldämpfer
- Steckverbinder Nippel & Muffe
- Bogen 90° inkl. Lippendichtung
- T-Stück inkl. Lippendichtung
- Enddeckel-Rohr
- Rohrsystem
- Befestigungsschelle
- Staubfilter-Set

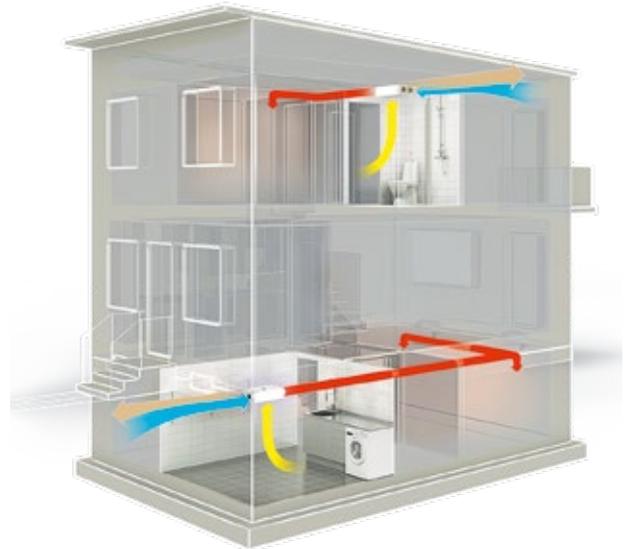
Technische Daten

Wärmerückgewinnung [%]	Ø 77, max. 80	Durchmesser Wandöffnung [mm]	2 x 160
Luftvolumenstrom Wärmerückgewinnung [m³/h]	30 – 78	Leistungsaufnahme [W]	3,5 – 25
Abluftvolumenstrom [m³/h]	90	Elektrisches Vorheizregister [W]	max. 375
Schalldruckpegel Wärmerückgewinnung [dB (A)]	19 – 29	Schutzklasse	II
Schalldruckpegel Fortluft [dB (A)]	35	Schutzart	IP24
Normschallpegeldifferenz Abluftraum [dB]	47	Eingangsspannung [V AC] [Hz]	230, 50
Normschallpegeldifferenz Zulufttraum [dB]	77	Energieeffizienzklasse	A
Maße Hauptmoul [B x H x T, mm]	720x340x191		
Maße Wetterschutzhaube [B x H x T, mm]			
horizontal	393 x 212 x 52		
vertikal	203 x 389 x 66		

Hinweise

- Mindestabstand zweier Außenhauben/ zu weiteren lufttechnischen Bauteilen im Außenraum: 1,2 m
- Mindestabstand zu angrenzenden Bauteilen: 250 mm
- Schallentkopplung beachten: Rohrsysteme und Wanddurchführungen Körperschall gedämmt ausführen (Schalldämpfer nach dem Gerät und zwischen zwei Räumen einsetzen).
- Montage auf einem festen, ebenen und dauerhaft tragfähigem Untergrund.
- Anschluss mit permanenter Verkabelung.
- Platz zum Öffnen der Frontblende beachten, optische Sicht zur Frontblende sicherstellen.
- Jedes Lüftungsgerät an eigenen Außen- und Fortluftanschluss anschließen.
- Maximale Länge des Rohrsystems: 10 m

Funktionsweise inVENTer PAX



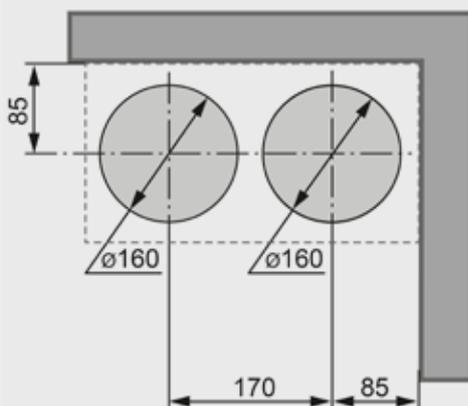
Einbau mit Dachausgang

- Einbau des Lüftungsgerätes ausschließlich horizontal.
- Mindestabstand zu angrenzenden Bauteilen im Innenraum: 85 mm
- Dachhaube muss ortsübliche Schneehöhen überragen und schlagregensicher verbaut sein.
Mindestabstand zwischen zwei Außenhauben/zu weiteren lufttechnischen Bauteilen im Außenraum: 1,2 m
- Außen- und Fortluftleitungen diffusionsdicht isolieren.
- Möglichkeiten zur Kondensatableitung in Außen- und Fortluftleitungen berücksichtigen.
- Wandeinbauhülsen, die sich in unbeheizten Bereichen befinden, müssen an den entsprechenden Stellen isoliert werden.

Luftströme am PAX-Hauptmodul



Schema Wandöffnung Außenwand, horizontaler Einbau



Wetterschutzhauben PAX



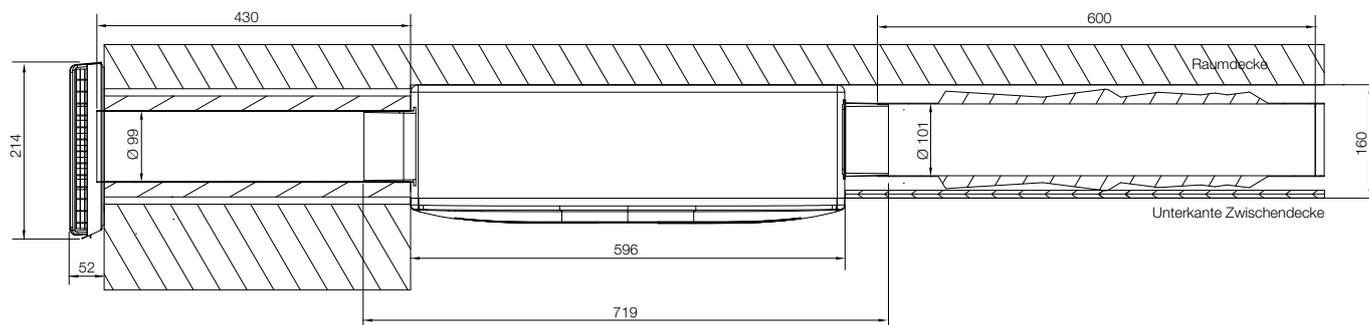
horizontal
 weiß: RAL9016
 grau: RAL9006
 Nord: RAL7011
 Anthrazit: RAL7016



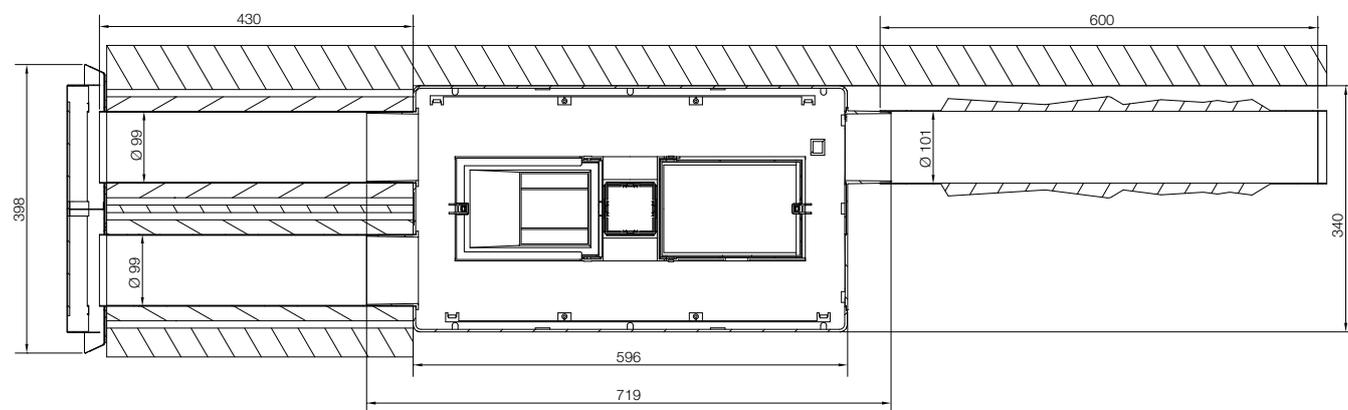
vertikal
 weiß: RAL9016
 grau: RAL9006
 Nord: RAL7011
 Anthrazit: RAL7016

Einbauschema inVENTer PAX

Schema Einbauposition: horizontal in Zwischendecke, Seitenansicht



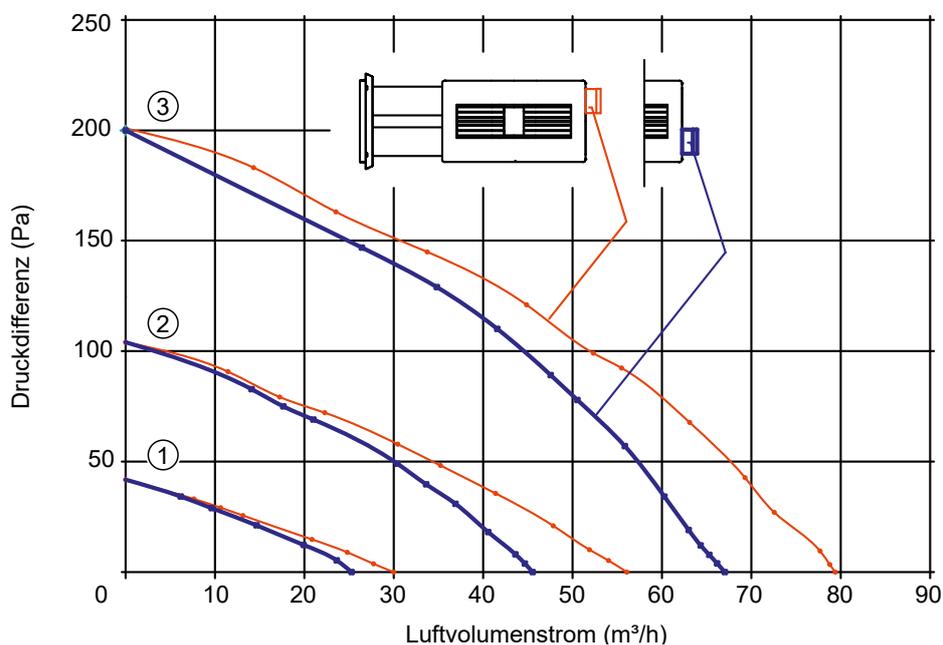
Schema Einbauposition: Einbau an Raumdecke, Ansicht von unten



Für Ihre Planung der inVENTer-Lüftungssysteme stehen Ihnen auf unserer Homepage www.inventer.de auf den jeweiligen Produktseiten DXF- und DWG-Zeichnungen sowie STP-Modelle der Lüftungsgeräte zum kostenfreien Download zur Verfügung.

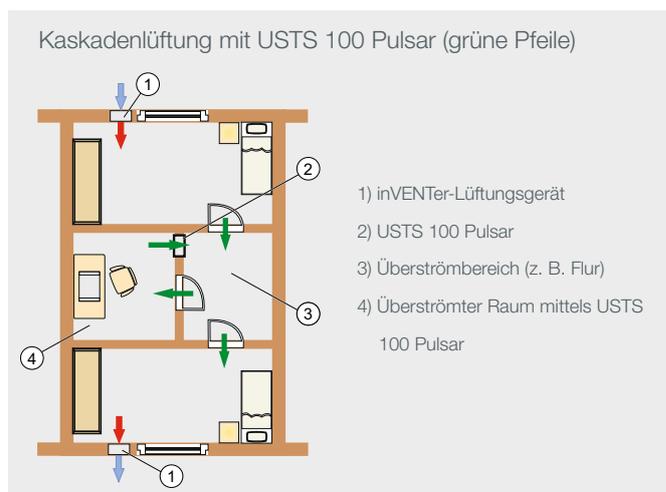


Luftvolumenstrom-Druck-Kurve





Überströmsystem USTS 100 Pulsar



Lüftungssystem zur aktiven Lüftungsunterstützung von Raum zu Raum zur Integration in innenliegenden Wänden.

Programmierung und Ansteuerung über Bluetooth mittels Applikation „inVENTer Mobile“.

Nicht zur Belüftung innenliegender Sanitärräume gemäß DIN 18017-3 geeignet. Erfüllt die Anforderungen an die mechanische Sicherheit nach 60335-8-20.

Minimale Betriebskosten dank geringer Leistungsaufnahme und Möglichkeit der Nutzerwartung. 5 Jahre Herstellergarantie.

Das USTS 100 Pulsar arbeitet ohne Wärmerückgewinnung. Im Zusammenspiel mit den iv-Lüftungssystemen kann eine Kaskadenlüftung realisiert werden.

Bestandteile

- Multifunktionaler Überströmlüfter
- Wandeinbauhülse
- Innenblende
- Filterkassette mit Staubfilter

Betriebsmodi

- Dauerlüftung
- Sensorgesteuert (Lichtsensord)
- Intervallbetrieb
- Überströmung anhand definiertem Temperaturgrenzwert

Überström-Luftvolumenstrom $q_{v,ÜLD}$ [m³/h]		10	20	30	40	50	60	70	80	90	100
Türen mit Dichtungen seitlich und oben	freie Mindestfläche $A_{ÜLD}$ in cm²	25	50	75	100	125	150	175	200	225	250
		0	25	50	75	100	125	150	175	200	225
Türen ohne Dichtung											

Technische Daten

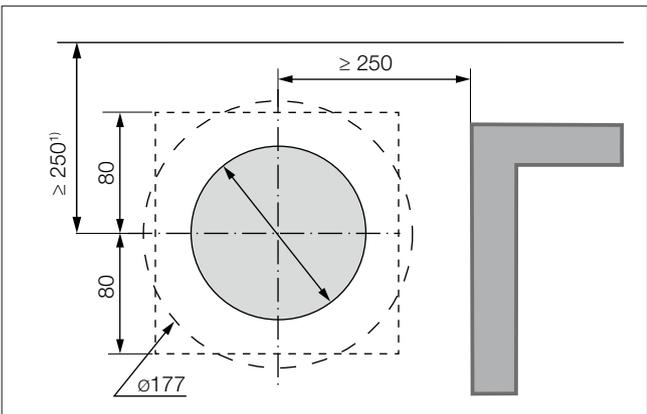
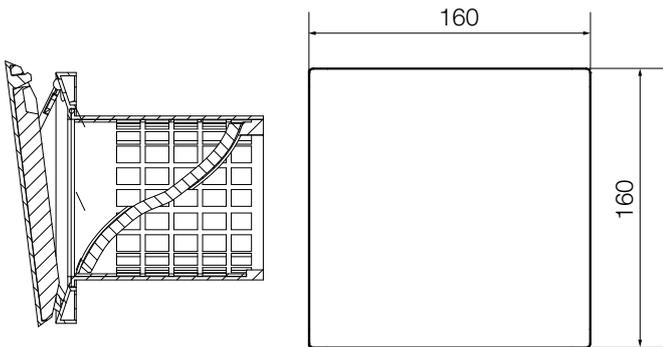
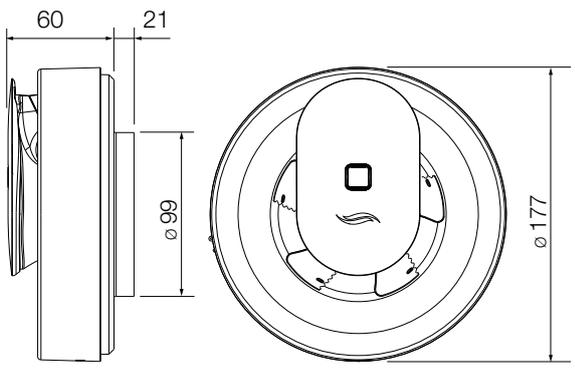
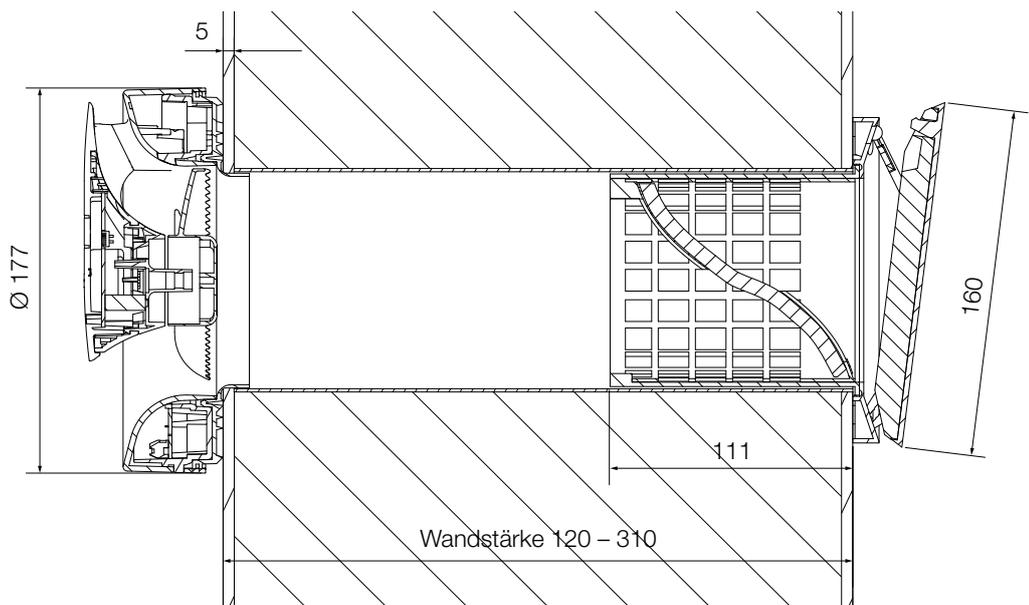
Mindestwandstärke [mm]	120
Durchmesser Wandöffnung [mm]	115
Luftvolumenstrom (Permanentbetrieb) [m³/h]	30
Leistungsaufnahme [W]	4
Betriebsspannung [V AC, Hz]	230, 50
Betriebsspannung alternativ [V DC]	12
Schallemission [dB (A)]	17 – 20
Schutzart	IP 44
Schutzklasse	II
Filterklasse Staubfilter	G1

Download App
inVENTer Mobile:



Die genauen Angaben zu den Anforderungen an das Betriebssystem finden Sie in den Stores und auf www.inventer.de

Einbauschema Überströmsystem USTS Pulsar



Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in nebenstehender Abbildung, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Mindestwandstärke: 120 mm.

Mindestabstände ab Mittelachsen Kernbohrung

- zu Bauteilen an der Innenwand/Laibung: 250 mm umlaufend,
- optimal im Luftvolumenstrom des Raumes bei etwa 1,80 m OKFFB anbringen

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de.



DXF / DWG / STP



Regler

für inVENTer-Lüftungssysteme



Regler sMove



Regler zur Ansteuerung der inVENTer-Lüftungsgeräte.
sMove s4: 4x iV-Smart+, iV14-Zero, iV-Light, iV-Compact bzw. 2x iV-Twin+, iV25
sMove s8: 8x iV-Smart+, iV14-Zero, iV-Light, iV-Compact bzw. 4x iV-Twin+, iV25
Schaltnetzteil inklusive (Variante Unterputz / Schaltschrank).
Gleichzeitig Bedien- und Anzeigeoberfläche durch integrierte Leuchtanzeigen. Betriebsarten Wärmerückgewinnung, Durchlüftung und Pause/Aus. Einfaches Wechseln zwischen den Betriebsarten über kapazitive Taster.
Luftvolumenstrom in vier vordefinierten Lüftungsstufen einstellbar oder stufenlose Regelung über Schieberegler. Boost-Funktion über 15 Minuten in allen Betriebsarten wählbar.
Mit Pausenfunktion über 1, 2, 4 oder 8 Stunden (beide Ausführungen). Alternativ komplett ausschaltbar (nur Standard-Ausführung). Ausführung Flat: Deaktivierungssperre. Betriebsstundenzähler bei allen Varianten vorhanden.
5 Jahre Herstellergarantie.

Der Regler sMove kann durch zusätzliche Sensorik erweitert werden. Eine externe Schnittstelle ermöglicht den Anschluss eines potentialfreien Schaltkontaktes. Dieser definiert das Verhalten des Lüftungssystems bei Aktivierung des angeschlossenen Sensors vor (Durchlüftung oder Abschalten aller angeschlossenen Lüftungsgeräte). Die Integration in eine vorhandene Haussteuerung über einen Analog-Eingang ist ebenfalls möglich.

Zubehör (optional)

- CO₂-Sensor CS1
- Hygrostat HYG18 / Hygrostat HYG12
- Dose Unterputz 60x66
- Dose Unterputz 60x90
- Dose Hohlwand 68x61
- Dose Wandeinbau 70x87
- Rundkabel LiYY-O 3x0,75 (33m)

Regler sMove s4 / s8

Technische Daten

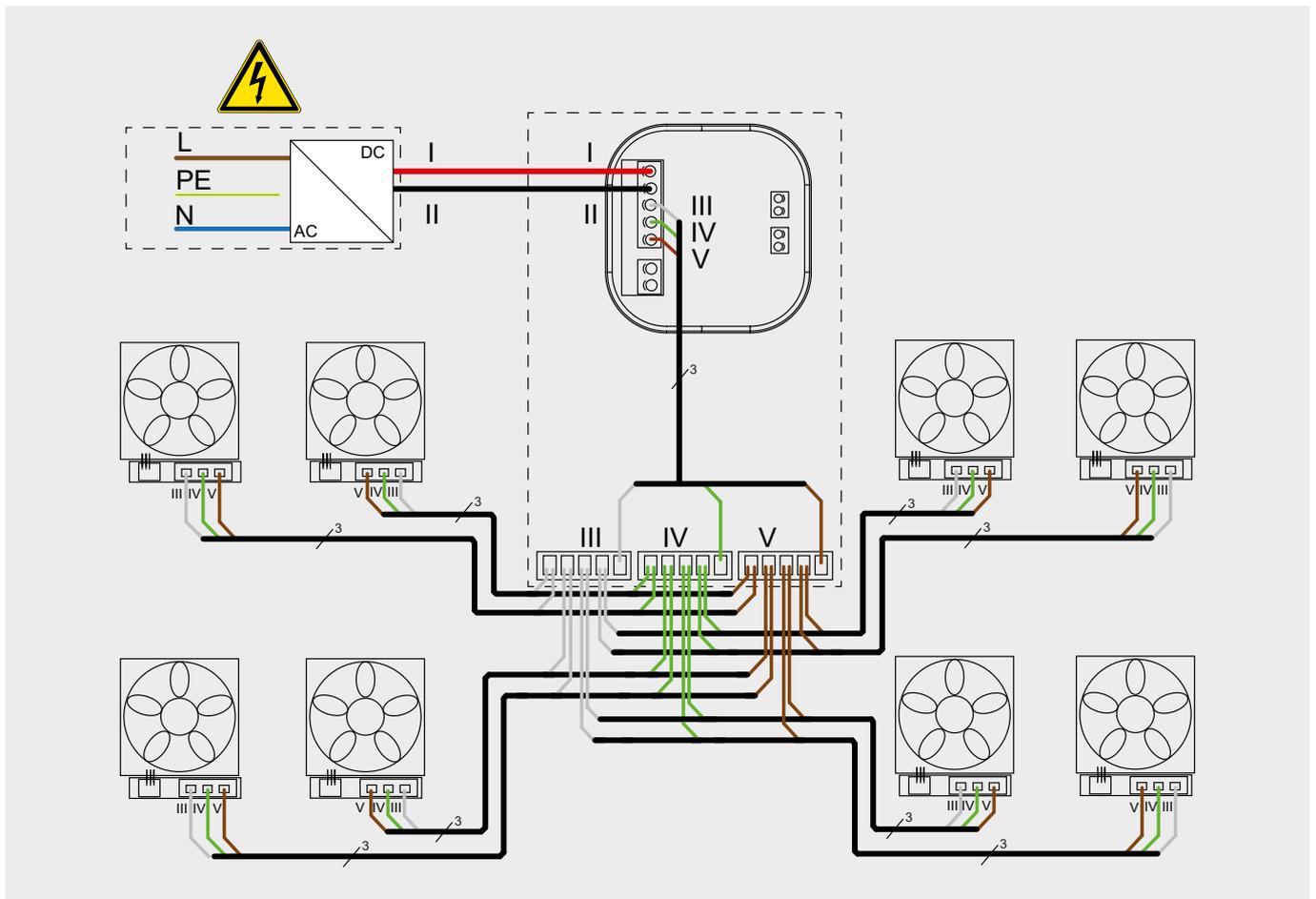
Netzspannung [V AC], [Hz]	230, 50
Betriebsspannung [V DC]	24
Leistungsaufnahme in Standby [W]	< 1
Maximale Leistungsaufnahme [W]	s4: 10 s8: 20
Externer Schaltkontakt (optional)	
Rauchzugwächter	Öffner
Andere Sensorik	Schließer
Schutzart	IP20
Schutzklasse	II
Maße Bedieneinheit [B x H x T, mm]	86 x 86 x 24

Maximale Kabellängen

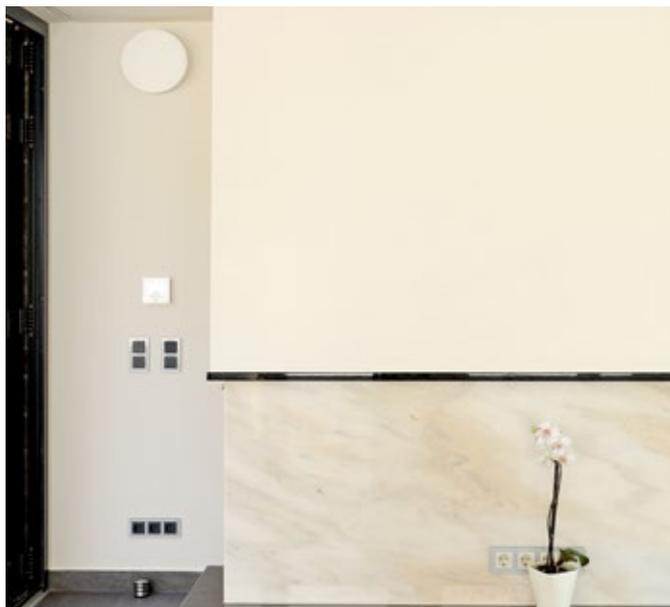
Betriebsspannungskabel zwischen Netzteil und Regler:	max. 100 m
sMove s4 / sternförmiger Anschluss	
Zwischen Regler und iV-Smart+ / iV14-Zero / iV-Light / iV-Compact	max. 33 m
Zwischen Regler und iV25 / iV-Twin+	max. 25 m
sMove s4 / Anschluss in Reihe / zwischen Regler und letztem Lüftungsgerät	
Regler mit 4 x iV-Smart+ / iV14-Zero / iV-Light / iV-Compact	max. 15 m
Regler mit 2 x iV-Smart+ / iV14-Zero / iV-Light / iV-Compact	max. 25 m
Regler mit 2 x iV25 / iV-Twin+	max. 15 m
sMove s8 / sternförmiger Anschluss	
Zwischen Regler und iV-Smart+ / iV14-Zero / iV-Light / iV-Compact	max. 33 m
Zwischen Regler und iV25 / iV-Twin+	max. 20 m
sMove s8 / Anschluss in Reihe / zwischen Regler und letztem Lüftungsgerät	
Regler mit 8 x iV-Smart+ / iV14-Zero / iV-Light / iV-Compact	max. 10 m
Regler mit 2 x iV-Smart+ / iV14-Zero / iV-Light / iV-Compact	max. 20 m
Regler mit 2 x iV25 / iV-Twin+	max. 10 m

Beispiel: Sternförmiger Anschluss der Lüftungsgeräte

(sMove S8 mit Schaltschrank-Schaltnetzteil)



Regler MZ-Home



Regler MZ-Home

Multi-Zonen-Regler zur Ansteuerung von bis zu 16 x iV14-Zero / iV-Smart+ / iV-Light / iV-Compact oder 8 x iV-Twin+ / iV25 in max. 4 verschiedenen Lüftungszonen. Definition der Lüftungszonen über zugehörige Clust-Air®-Module.

Basisausführung MZ-Home enthält:

- Bedieneinheit
- 1x Clust-Air®-Modul inkl. Feuchte- und Temperatursensor zur automatischen Steuerung
- Schaltnetzteil für Schaltschrankeinbau

Eine Lüftungszone umfasst 2 – 4 x iV14-Zero / iV-Smart+ / iV-Light / iV-Compact oder 1 – 2 x iV-Twin+ bzw. 2x iV25.

Anschluss von insgesamt bis zu 4 Clust-Air®-Modulen.

5 Jahre Herstellergarantie.

Ausstattung und Funktionen

- Wochenschaltuhr
- Leistungsanzeige für jede Zone
- Externe Schnittstelle zur Integration in ein vorhandenes Haussteuerungssystem oder zum Anschluss eines potentialfreien Schalters
- Filterwechselintervallanzeige
- Betriebsstundenzähler
- Betriebsarten: Wärmerückgewinnung, Durchlüftung, Pause, Entfeuchtung

Clust-Air®-Modul

Modul zur Realisierung einer Zonensteuerung. Anschluss an Bedieneinheit des MZ-Home zur weiteren Ansteuerung von bis zu 4 x iV14-Zero / iV-Smart+ / iV-Light / iV-Compact oder 2 x iV-Twin+ / iV25.

Inklusive Feuchte-/Temperatursensor. Weitere Sensorik optional am externen Eingang integrierbar.

Zubehör (optional)

Clust-Air-Modul CAM17

CO₂-Sensor CS1

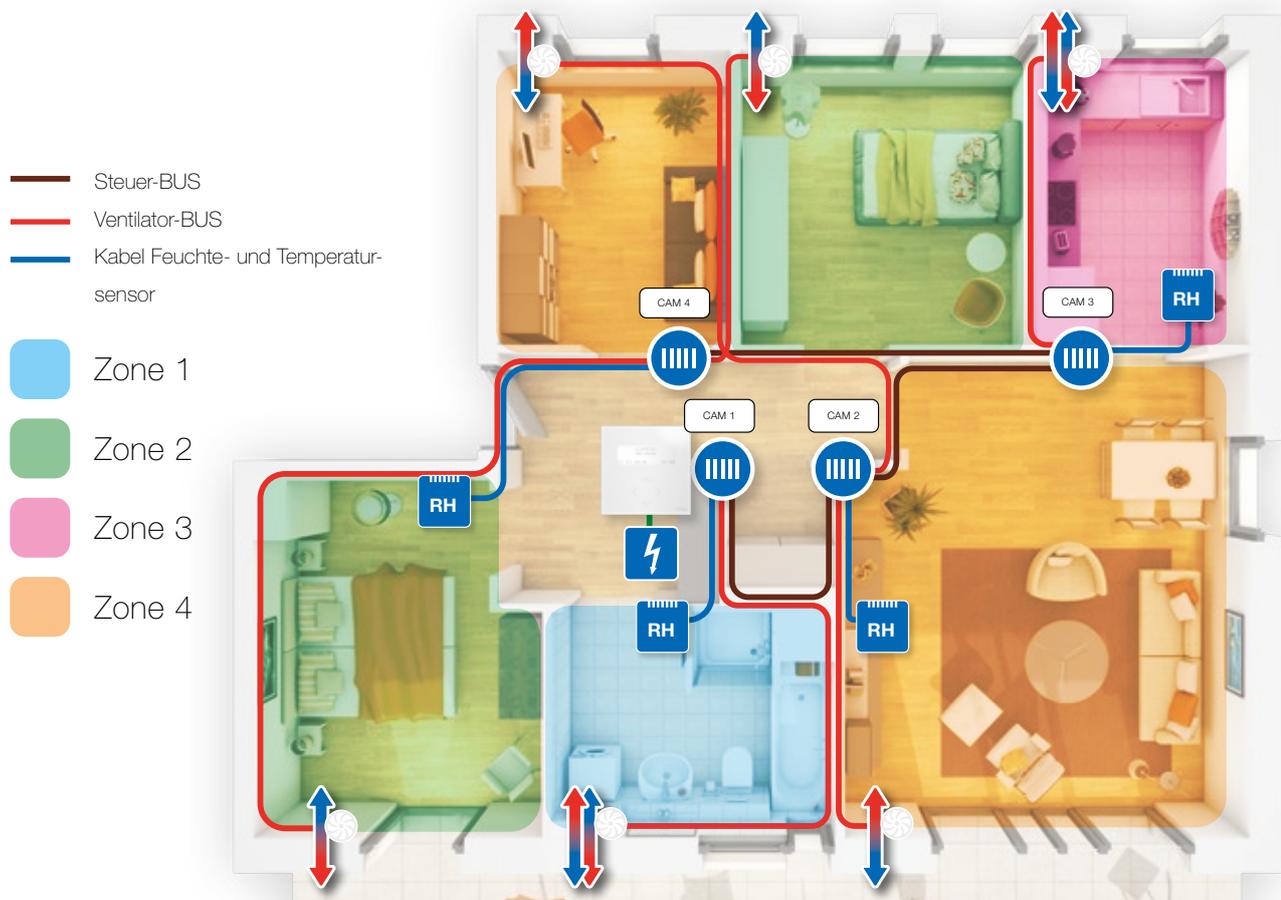
Dose Hohlwand 68x61

Dose Unterputz 60x66

Buskabel J-Y(ST)Y2x2x0,8 Lg

Rundkabel LiYY-O 3x0,75, (33 m)

Funktionsweise Clust-Air Technologie



Planungshinweise

- Aufteilung der Wohneinheit in max. 4 zu belüftende Bereiche (Zonen) pro Regler MZ-Home
- paarweise betriebene Lüftungsgeräte der selben Zone zuordnen
- Anschluss der Clust-Air-Module CAM hintereinander
- Feuchte- und Temperatursensoren im Luftvolumenstrom des Raumes anbringen

Maximale Kabellängen

Betriebsspannungskabel zwischen Netzteil und Regler: max. 100 m
Steuer-BUS

sternförmiger Anschluss

Zwischen CAM und iv-Smart+ / iv14-Zero max. 33 m

Zwischen CAM und iv25 / iv-Twin+ max. 25 m

Anschluss in Reihe / zwischen Regler und letztem Lüftungsgerät

CAM mit 4 x iv-Smart+ / iv14-Zero max. 15 m

CAM mit 2 x iv-Smart+ / iv14-Zero max. 25 m

CAM mit 2 x iv25 / iv-Twin+ max. 15 m

Technische Daten

Schaltnetzteil

Eingang [V AC], [Hz] 230, 50

Ausgang [V DC] 24

Schutzklasse / Schutzart II / IP20

Bedieneinheit

Betriebsspannung [V DC] 24

Steuer-Bus-Spannung [V DC] 24

Leistungsaufnahme max. [W] 0,5 (4 Lüftungszonen)

Leistungsaufnahme Standby [W] 2,5 (4 Lüftungszonen)

Maße [B x H x T, mm] 119 x 119 x 27,5

Technische Daten

Clust-Air-Modul CAM17

Betriebsspannung [V DC] 24

Ausgangsspannung Steuer-Bus [V DC] 24; 4-polig

Ausgangsspannung Ventilator-Bus [V DC] max. 16; 3-polig

Gesamtschaltstrom [A] max. 0,8

Leistungsaufnahme [W] max. 18

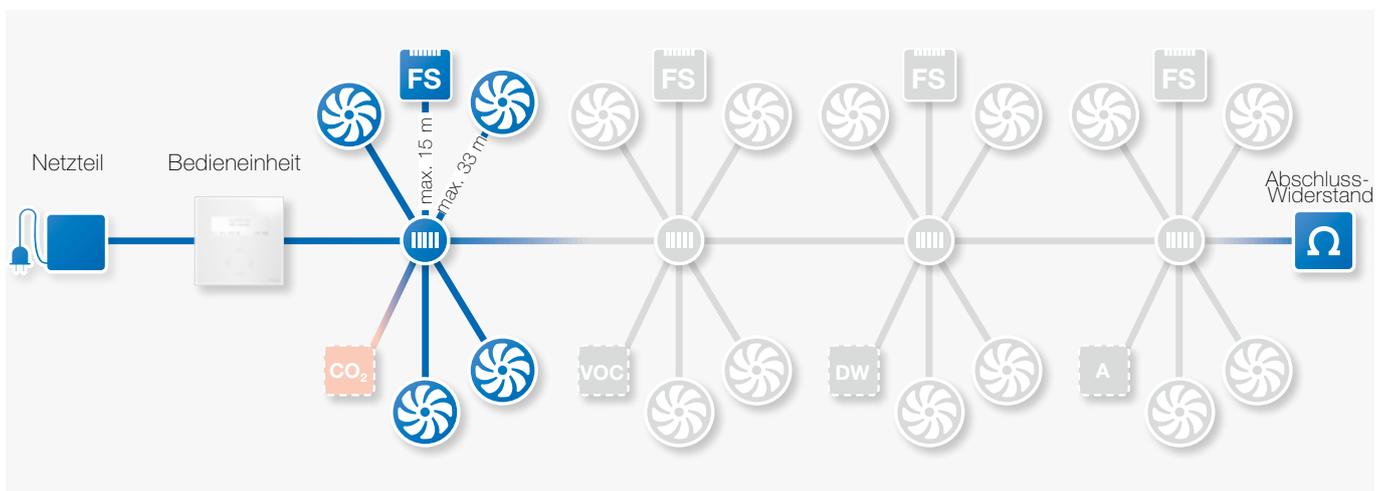
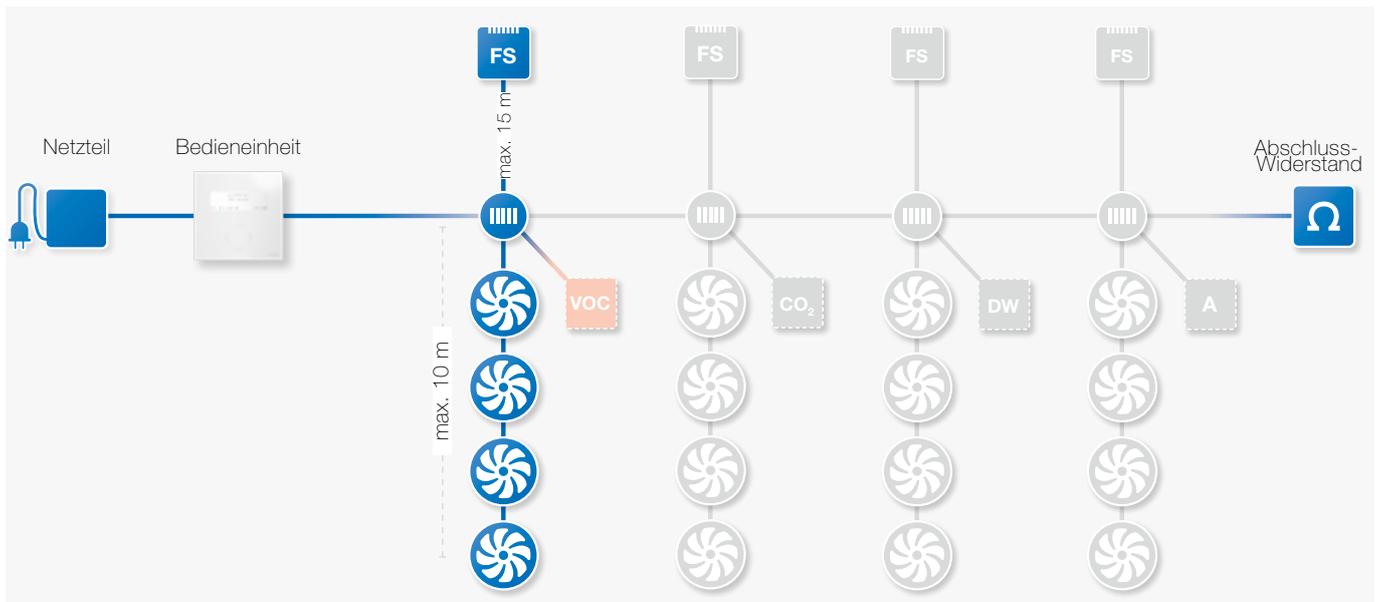
Externer Schaltkontakt (optional) Potentialfreier Schließer

Analog-Eingang (optional)

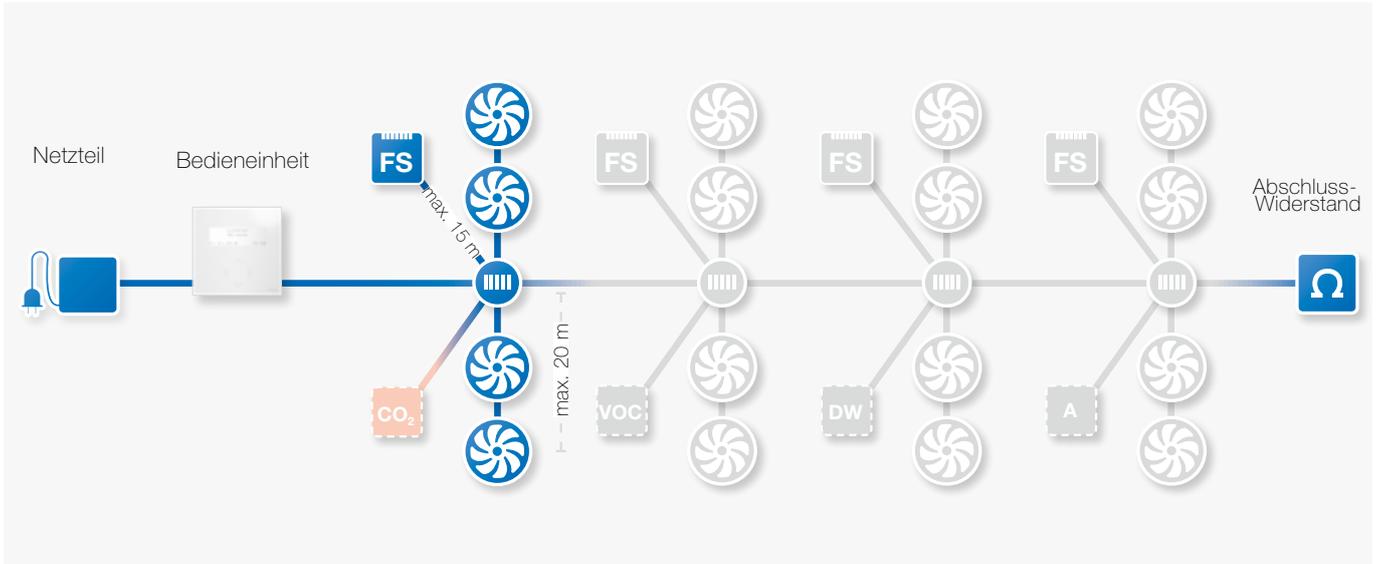
Ausgangsspannung [V DC] 0 – 10

Auflösung [Bit] 10

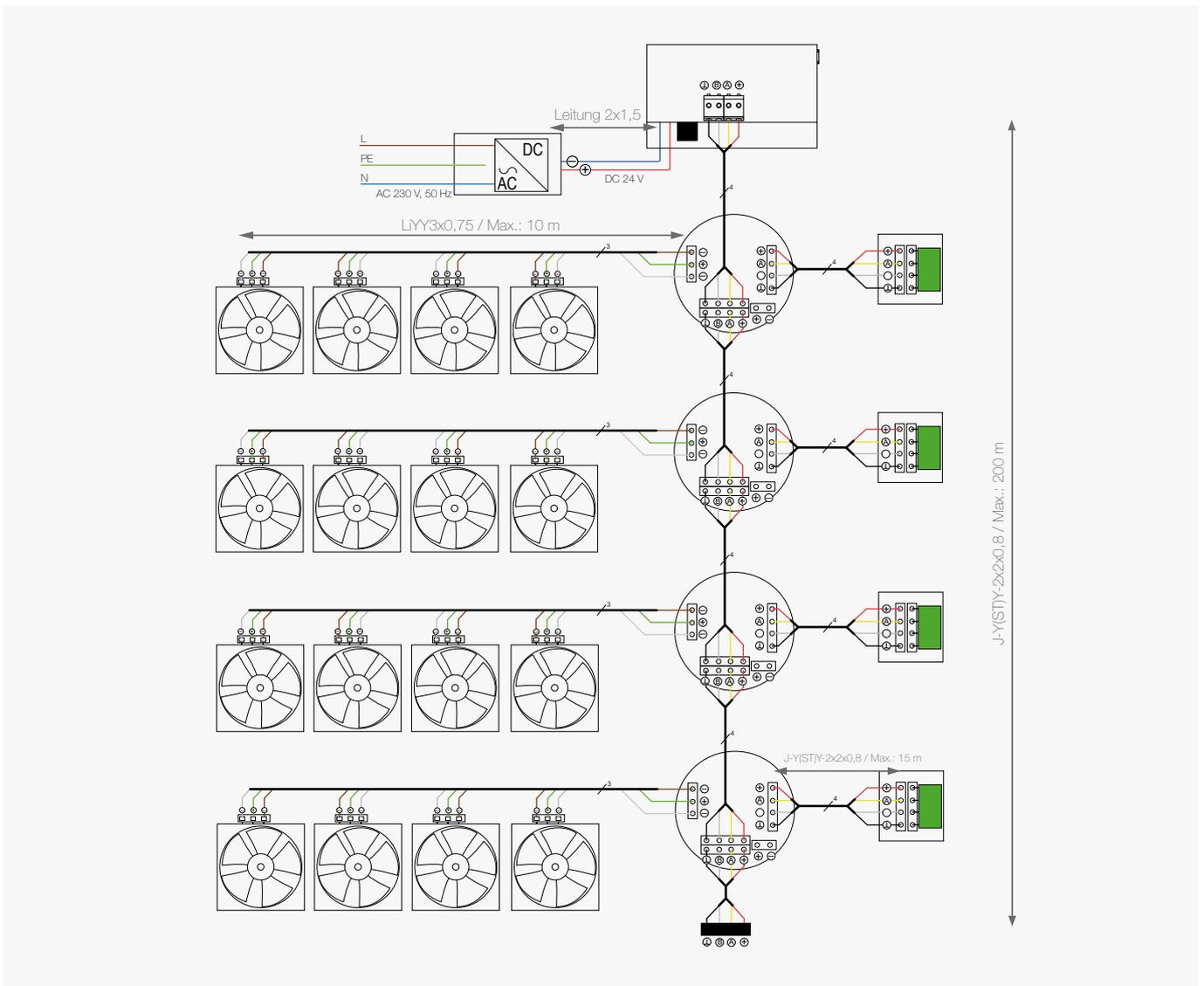
Prinzipskizzen zur Kabelverlegung



Beispiel: Anschluss der Lüftungsgeräte in Stern-Reihe-Kombination



Beispiel: Anschluss der Lüftungsgeräte in Reihe



Reglersystem inVENTer Connect



Neue Funklösung von inVENTer!

- Funkvariante zur kabellosen Steuerung über 868 MHz Funknetzwerk
- Steuerung und Programmierung mit App „inVENTer Mobile“
- Lüftungsprofile für ein Maximum an Behaglichkeit

Umsetzung

1. Das Reglersystem besteht aus den Innenblenden Connect und dem Regler Easy Connect e16, sowie der Smartphone App inVENTer Mobile.
2. Zur Umsetzung werden die iV-Lüftungsgeräte iV14-Zero, iV-Smart+, iV-Light, iV-Compact in die Außenwände integriert und anstelle der Standard-Innenblende Flair / Flair SDE bzw. Light mit der neuen Innenblende Connect bestückt.
3. Stromzufuhr: 230V Netzspannung jeweils zu den einzelnen Innenblenden Connect führen. Eine Verkabelung der einzelnen Geräte untereinander ist nicht notwendig!
4. Als Steuereinheit den Regler Easy Connect e16 in der Nutzungseinheit installieren. Stromzufuhr: 230V Netzspannung.
5. Optional: Lüftungszonen mit Sensorik ausstatten (Feuchte-/Temperaturen-Sensoren sind batteriebetrieben und können frei platziert werden).
6. Inbetriebnahme mit der App inVENTer Mobile (Android / iOS). Aus den einzelnen Geräten und Sensoren Lüftungszonen definieren.
7. Den einzelnen Lüftungszonen die entsprechende Lüftungsprofile zuordnen.

Hinweise

- Die Innenblende Connect ist in der Unterputz-Variante fast wandbündig
- inVENTer Connect verfügt über ein systemeigenes 868 MHz Netzwerk. Eine Korrelation mit dem lokalen WLAN Netz ist dadurch ausgeschlossen. Ein WLAN Netzwerk wird nicht benötigt!
- Der Regler Easy Connect e16 kann 16 Geräte/Sensoren in bis zu 4 Lüftungszonen verwalten.
- Alle Sensorik ist optional, für die volle Funktionalität wird aber ein Außen Feuchte-/Temperaturen-Sensor benötigt (z.B. für den Sommerbetrieb).
- In Schlaf-, Arbeits- und Gemeinschaftsräumen ist eine CO2-Überwachung sinnvoll, alternativ kann der CO2-Wert auch im Überströmbereich gemessen werden (Mischluftwert)
- Die Kommunikation zwischen Smartphone App und Regler Easy Connect e16 erfolgt über Bluetooth. Im Betrieb können grundlegende Funktionen auch direkt über die Tasten des Regler Easy Connect e16 gesteuert werden.

Innenblende Connect

Innenblende Connect



Innenblende zur funkbasierten Ansteuerung und Programmierung der dezentralen Lüftungssysteme iV-Smart+, iV14-Zero, iV-Light, iV-Compact. Grundlage für die Einbindung und Nutzung von in inVENTer Connect. Ausführungsvarianten Unterputz / Aufputz. Bei Abschaltung oder Pause erfolgt automatischer Verschluss der Innenblende.

Ersetzt die Standard-Innenblenden Flair / Flair SDE / Flair Zero bzw. Light bei den jeweiligen Geräten.

Technische Daten

Maße Inneneinsatz [B x H, mm]	258 x 258
Einbautiefe Ausführung Unterputz [mm]	+ 38
Funkfrequenz [MHz]	868
Reichweite Funknetzwerk [m]	Freifeld: 100 Gebäude: 30
Netzspannung [V AC] / [Hz]	230 / 50
Betriebsspannung [V DC]	24
Ausgangsspannung Regler [V DC]	6,7 – 15,3
Leistungsaufnahme [W]	12
Schutzart / Schutzklasse	IP 52 / II

Bestandteile

Inneneinsatz mit automatischer Verschlussklappe und Staubfilter G4. Kompatibel mit Gehäuse UP/AP R-D160 (iV-Smart+ / iV-Light / iV-Compact) bzw. Gehäuse UP/AP R-D200 (iV14-Zero).

Halteplatte mit Netzteil, Verschlussmotor für automatische Verschlussklappe, Feuchte- /Temperatursensor und Funktechnologie 868 MHz

Zubehör (obligatorisch)

Wandeinbauhülse R-D160x495 inkl. Gehäuse IB Connect
Wandeinbauhülse R-D160x745 inkl. Gehäuse IB Connect
Wandeinbauhülse R-D160x495 inkl. Gehäuse IB Connect
Wandeinbauhülse R-D160x745 inkl. Gehäuse IB Connect
bzw. Wandeinbausystem Simplex Connect

Regler Easy Connect e16

Steuereinheit Easy Connect e16



Funkregler zur Ansteuerung und Programmierung von bis zu 16x Innenblenden Connect (iV-Smart+, iV14-Zero, iV-Light, iV-Compact) oder Funk-Sensorik in max. 4 verschiedenen Lüftungszonen. 5 Jahre Herstellergarantie.

Technische Daten

Maße Bedieneinheit [B x H x T, mm]	88 x 88 x 9
Funkfrequenz [MHz]	868
Reichweite Funknetzwerk [m]	Freifeld: 100 Gebäude: 30
Netzspannung [V AC] / [Hz]	230 / 50
Betriebsspannung [V DC]	24
Leistungsaufnahme [W]	1,5

Ausstattung

Automatische Steuerung einzelner Lüftungszonen nach gewählten Lüftungsprofilen

Bedarfsgeführte Lüftung über Raumluftfeuchte und bei Einsatz entsprechender Sensorik: über Kohlenstoffdioxidwerte, Außentemperatur und Taupunktsteuerung.

Display mit Anzeige von Luftvolumenstrom, Lüftungsmodi, Lüftungsprofilen, Feuchte-/Temperaturwerte Innen, Außentemperaturwert, Raumluftqualität, Uhrzeit, Systemnachrichten, Systemwarnungen.

Einstellung und Verwaltung von Lüftungsstufen, Lüftungszonen, Lüftungsprofilen, Filterwechsel- und Wartungsintervallen. Schnellzugriff über Tastenfeld.

Externer Eingang zur Einbindung zusätzlicher Sensorik (z. B. Druckwächter etc.).

Bestandteile kompletter Regler

Bedieneinheit mit Display und Halteplatte.

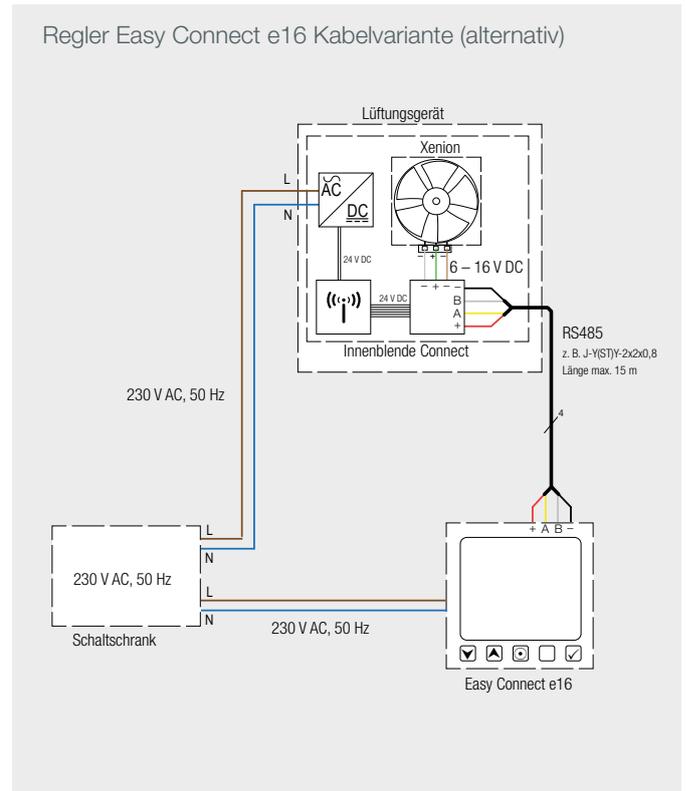
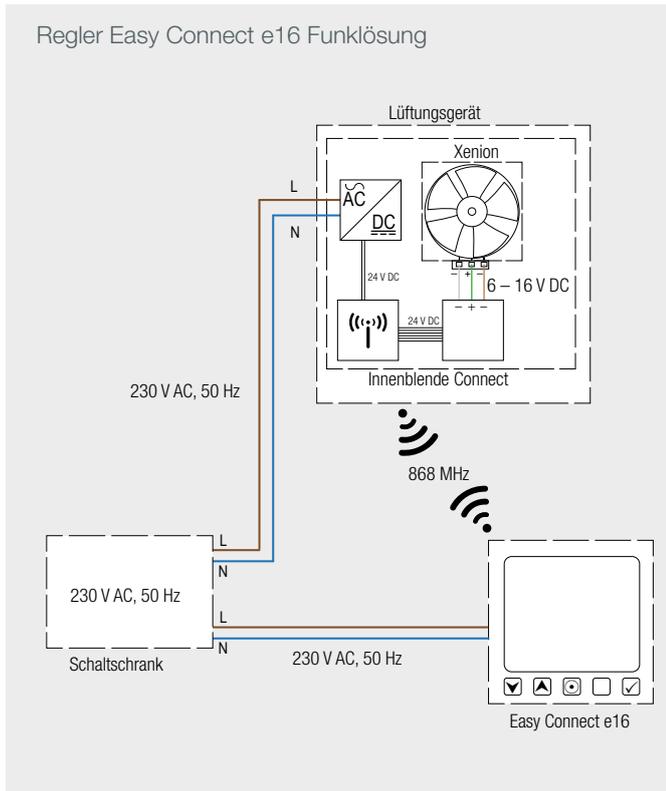
Funktechnologie 868 MHz zur Kommunikation mit bis zu 16 Innenblenden Connect bzw. Funk-Sensorik.

Bluetooth-Modul für Zugriff via App „inVENTer Mobile“ (Android / iOS).

Schnittstelle für RS485-Datenkabel als Alternative zur Funkvariante.

Integrierter Feuchte-/Temperatursensor.

Anschluss und Kommunikation Regler und Innenblende Connect



Die Reglerplattform inVENTer Connect kann durch zusätzliche Sensorik zur Anzeige und Überwachung der Innen- und Außen-Feuchte-/Temperaturwerte sowie der CO₂-Werte ergänzt werden. Damit ist eine erweiterte bedarfsgeführte Lüftung möglich.

Zubehör (optional)

Feuchte/Temperatursensor FTS19-Connect Innen
 Feuchte/Temperatursensor FTS19-Connect Außen
 CO₂-Sensor CS2-Connect

Lüftungsprofile



Für ein Höchstmaß an Behaglichkeit und einer bedarfsgeführten Lüftung werden den einzelnen Lüftungsbereichen Lüftungsprofile zugeordnet. Ein Lüftungsprofil ist eine programmierbare Wochenzeitschaltuhr mit den 3 Variablen:

- Zeit (7 Tage, jeweils 24 Stunden)
- Lüftungsstufe (Stufen 1 – 4 bzw. Pause)
- Lüftungsmodus (Wärmerückgewinnung oder Durchlüftung bzw. Pause)

Die folgenden Lüftungsprofile sind mit Unterscheidung nach Arbeitstag und Wochenende vorprogrammiert:



Schlafzimmer

Berücksichtigung von Einschlaf- und Schlafenszeiten



Kinderzimmer

Berücksichtigung von Einschlaf- und Schlafenszeiten von Kindern



Bad

Berücksichtigung von Nutzungszeiten



Wohnzimmer

Berücksichtigung von Nutzungszeiten



Küche

Berücksichtigung von Koch- und Essenszeiten



Urlaubs-Modus

Grundlüftung bei Nutzerabwesenheit

Alle Lüftungsprofile können den individuellen Anforderungen angepasst werden. Für ein Höchstmaß an Individualisierung stehen zudem Default-Profile zur Verfügung, die nach individuellen Bedürfnissen programmiert und gespeichert werden können.

Desweiteren existieren spezielle Lüftungsprofile, die zwingend einen Außensensor Feuchte-/Temperatur benötigen:



Kellerlüftung mit Wärmerückgewinnung

→ Taupunktsteuerung



Kellerlüftung

→ Taupunktsteuerung



Sommerbetrieb

→ zur automatischen Sommerkühlung in heißen Sommermonaten



Abluftsysteme

ohne Wärmerückgewinnung



Wandeinbauset aV100

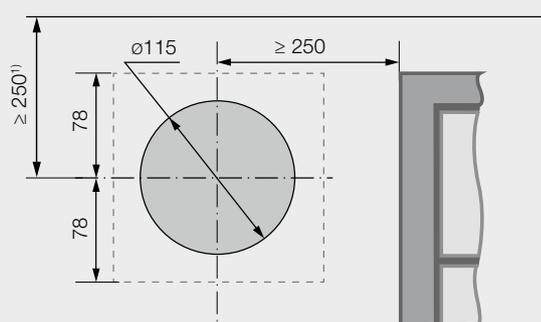
Wandeinbauset aV100 Standard mit Avio N100 / aV100 Corner mit Pulsar



Technische Daten

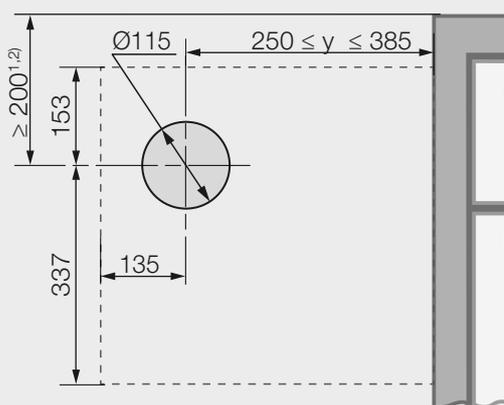
Durchmesser Wandöffnung [mm]	115
Wandstärke [mm]	> 180
Maße Wetterschutzhaube [B x H, mm]	154 x 157
Maße Laibungsgitter [B x H, mm]	70 x 512
Maße Wandeinbauhülse [Ø, Länge, mm]	103, 495/745
Maße Corner-Kanal [B x H, Länge, mm]	60 x 490, 515

Wandöffnung Wandeinbauset aV100 Standard – Innenansicht



1) Mindestabstand zu Bauteilen an der Innenwand

Wandöffnung Wandeinbauset aV100 Corner



- 1) Mindestabstand zu Bauteilen an der Innenwand
- 2) Dämmstärke und evtl. Rolläden an der Außenwand beachten

Beschreibung Wandeinbauset aV100

Wandeinbauset zur Aufnahme der Abluftventilatoren Avio N 100, Pulsar Basic, Pulsar und Aviant. Ohne Wärmerückgewinnung.

Mit integrierter geräuschloser Rückschlagklappe. Zum Einbau in die Außenwand.

Mit Wetterschutzhaube als Außenwandabschluss. Alternativ Corner-Kanal mit Gitter aus Edelstahl als Laibungsvariante für einen verdeckten Außenabschluss.

Hinweise

Beachten Sie beim Einbau die Mindestabstände in Abbildung 2 und 3, um die Montierbarkeit des Systems zu gewährleisten.

Im Luftvolumenstrom des Raumes anbringen. Die montierbaren Abluftventilatoren können im Bereich 1 – 3 nach VDE 0100 verbaut werden.

Frontalen Mindestabstand zur Reinigung des Systems beachten. Mindestabstand zu weiteren Lüftungstechnischen Anlagen/ Bauteilen: 1,2 m

Dämmung auf dem Flachkanal: min. 10 mm

Alle Montage- und Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen finden Sie auf www.inventer.de

Abluftgerät Avio N 100



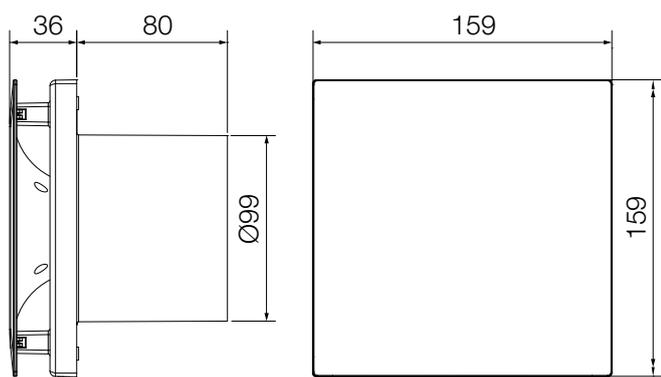
Geräuscharmes Abluftgerät zur Entlüftung von Feuchträumen mit Außenfenster.

Wandeinbau im Wandeinbauset aV100 oder Einbau in die Zwischendecke.

Nachlaufzeit einstellbar von 5 bis 30 Minuten. Einbindung Hygrostat HYG18 / HYG12 zur Feuchttesteuerung zusätzlich möglich. Lüftungsgerät im Luftvolumenstrom des Raumes anbringen. Integrierter Luftstrom-Konus zur Strömungsführung für besonders leisen Betrieb.

Autarke Steuerung. Kombination mit Lichtschalter möglich oder separate Bedienung über Schalter oder Taster.

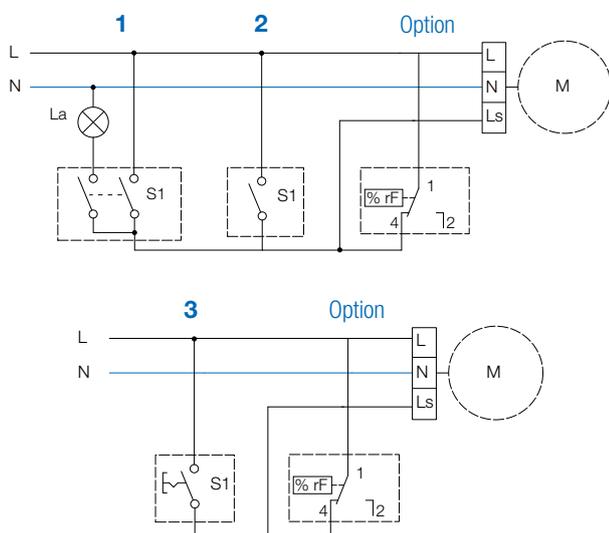
Abmessungen



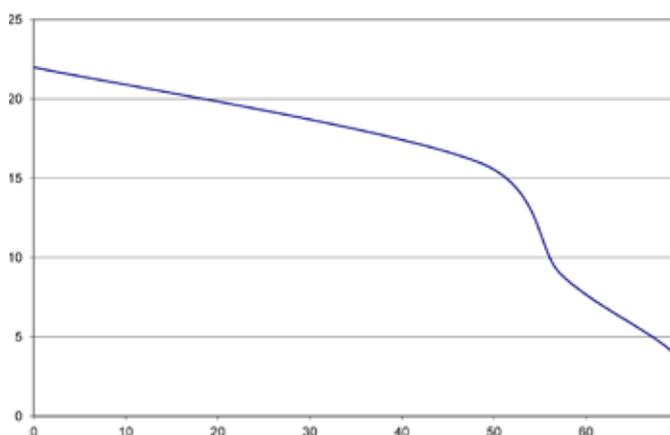
Technische Daten

Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	100
Abluftvolumenstrom [m³/h]	75
Eingangsspannung [V AC, Hz]	230, 50
Leistungsaufnahme [W]	6,4
Schalldruckpegel [dB (A)]	28
Maße Innenblende [B x H, mm]	159 x 159
Schutzart	IP44
Schutzklasse	II
Schutzbereich	1 – 3

Anschlusspläne



Luftvolumenstrom-Druck-Kurve



Abluftgerät Pulsar Basic



Geräuscharmes Abluftgerät zum Wandeinbau im Wandeinbauset aV100 oder Einbau in die Zwischendecke.

Leicht zugängliche Ventilatoreinheit zur einfachen Reinigung. Erfüllt Anforderungen an die mechanische Sicherheit nach DIN EN 60335-2-80. Zulässiger Einbau im Bereich 1 bis 3 in Bad- und Duschräumen nach VDE 0100.

Steuerung autark. Sensor zur automatischen Feuchteüberwachung. Boost-Funktion bei Feuchtelastspitzen.

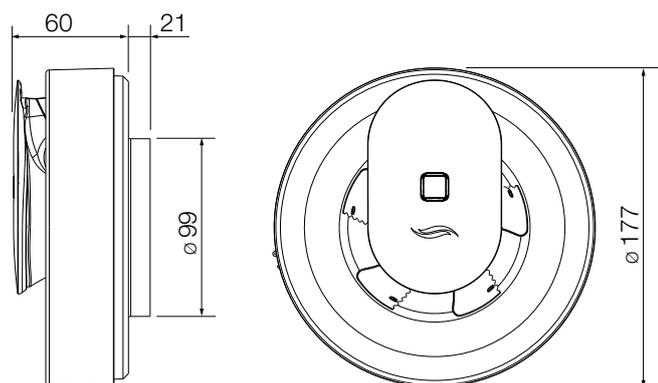
Lichtsensor für Lüftung bei wechselnden Lichtverhältnissen.

Mit Zeitnachlauf 15 Minuten.

Permanentbetrieb zur Dauerlüftung möglich.

5 Jahre Herstellergarantie.

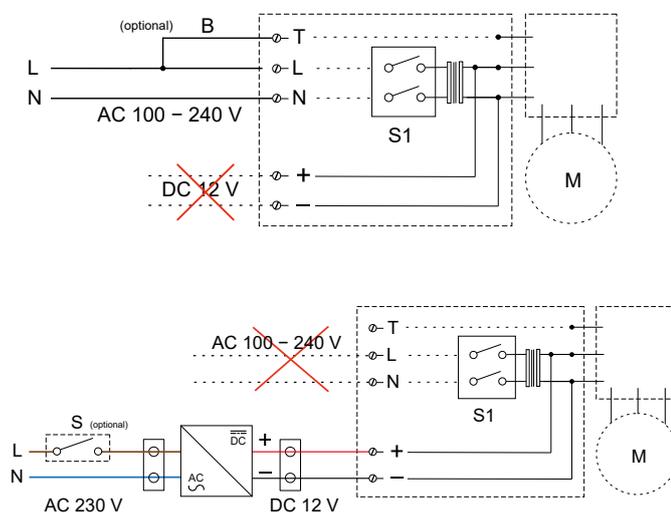
Abmessungen



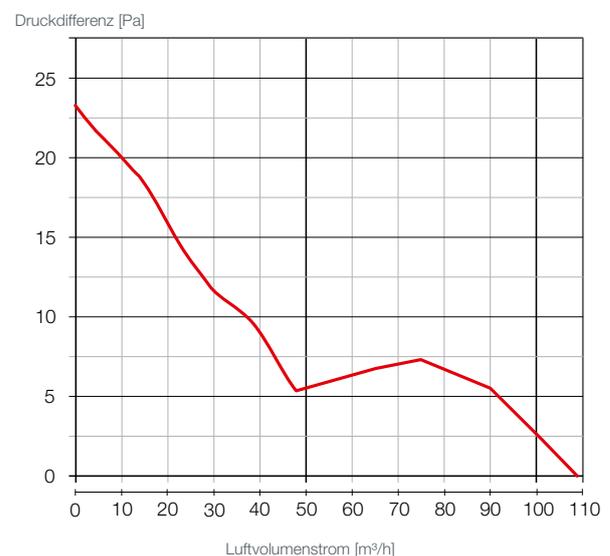
Technische Daten

Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	100 – 140
Abluftvolumenstrom [m³/h]	110
Eingangsspannung [V AC, Hz / V DC]	230, 50 / 12
Leistungsaufnahme [W]	4
Schalldruckpegel [dB (A)]	17 – 20
Schutzart	IP44
Schutzklasse	II
Schutzbereich	1 – 3

Anschlussbilder



Luftvolumenstrom-Druck-Kurve



Abluftgerät Pulsar



Abb. 1: Pulsar

Geräuscharmes Abluftgerät zum Wandeinbau im Wandeinbauset aV100 oder Einbau in die Zwischendecke. Mit App-Steuerung (iOS, Android). Integrierter Feuchtesensor und Lichtsensor.

Steuerung der Lüftungsintensität und Einstellungen für Feuchte- und Lichtsensor, Zeitnachlauf und Pausenzeiten über App „inVENTer Mobile“.

Stromversorgung mittels Netzspannung (230 V, 50 Hz) oder Schutzkleinspannung (12 V DC) möglich. Netzteil für Anschluss Schutzkleinspannung optional verfügbar.

Erfüllt Anforderung der mechanische Sicherheit nach DIN EN 60335-2-80. Zulässiger Einbau im Bereich 1 bis 3 in Bad- und Duschräumen nach VDE 0100.

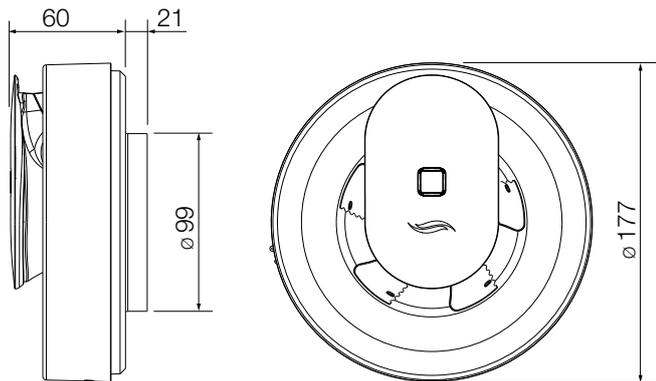
5 Jahre Herstellergarantie.

Download App inVENTer Mobile:



Die genauen Angaben zu den Anforderungen an das Betriebssystem finden Sie in den Stores und auf www.inventer.de

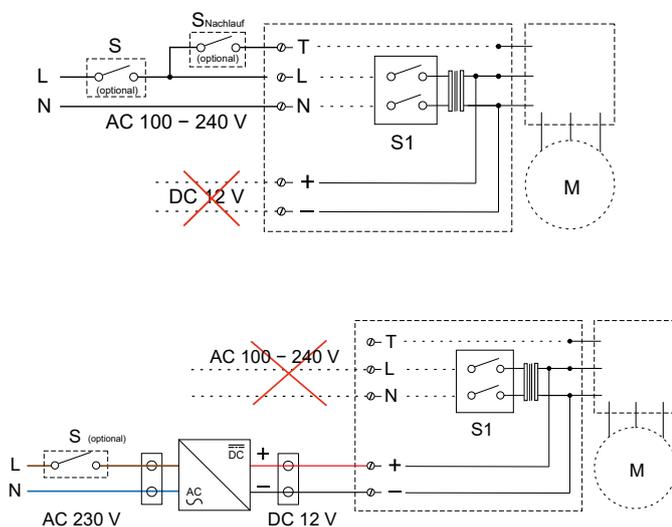
Abmessungen



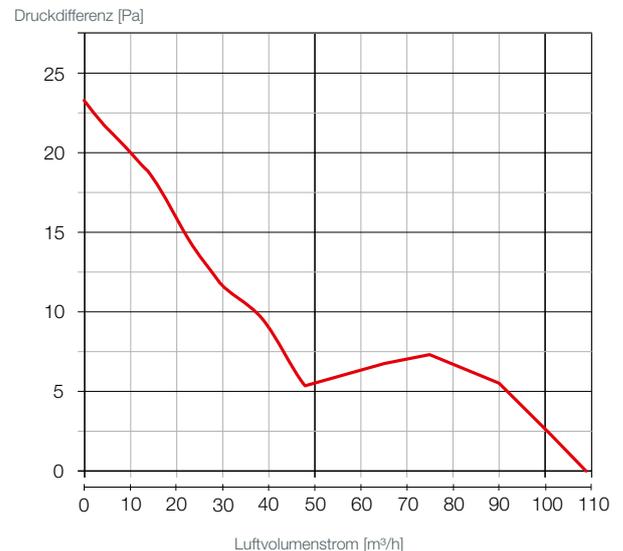
Technische Daten

Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	100 – 140
Abluftvolumenstrom [m³/h]	110
Eingangsspannung [V AC, Hz / V DC]	230, 50 / 12
Leistungsaufnahme [W]	4
Schalldruckpegel [dB (A)]	17 – 20
Schutzart	IP44
Schutzklasse	II
Schutzbereich	1 – 3

Anschlussbilder



Luftvolumenstrom-Druck-Kurve



Abluftgerät Aviant



Geräuscharmes Abluftgerät zum Wandeinbau im Wandeinbauset aV100 oder Einbau in die Zwischendecke.

Leicht zugängliche Ventilatoreinheit zur einfachen Reinigung. Erfüllt Anforderungen an die mechanische Sicherheit nach DIN EN 60335-2-80. Zulässiger Einbau im Bereich 1 bis 3 in Bad- und Duschräumen nach VDE 0100.

Steuerung autark. Sensor-Trio: Feuchte, Licht, Geruch
Zielgase Geruchssensor: Methan, Wasserstoff, Isobutan, Ethanol
Anpassung der Sensorempfindlichkeit.

Grundlüftungszyklen bei Ruhestand von 26 Stunden.

Permanentbetrieb zur Dauerlüftung möglich.

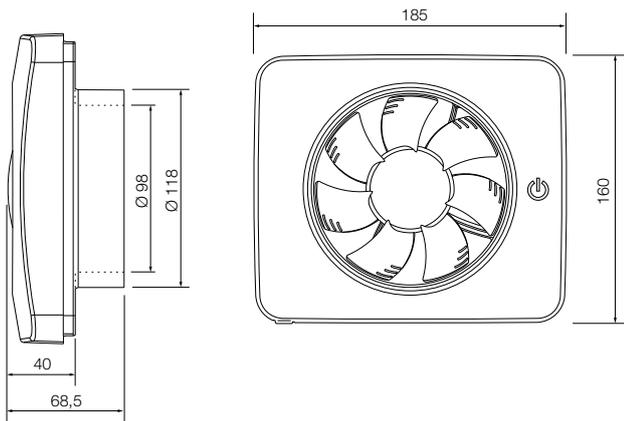
Download App
inVENTer Mobile:



Die genauen Angaben zu den Anforderungen an das Betriebssystem finden Sie in den Stores und auf www.inventer.de

5 Jahre Herstellergarantie.

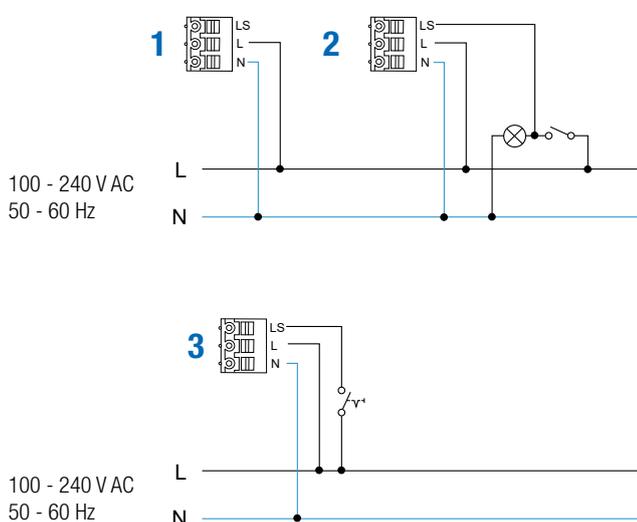
Abmessungen



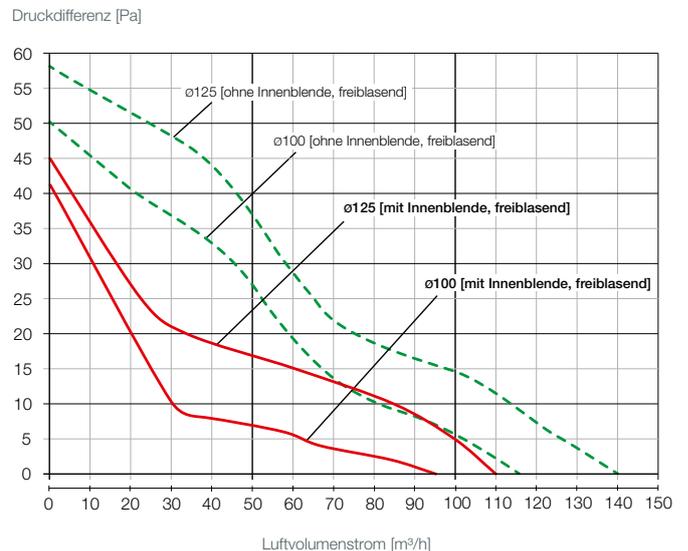
Technische Daten

Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	100 / 125
Abluftvolumenstrom [m³/h]	95 / 115 (ohne IB)
Eingangsspannung [V AC, Hz]	230, 50
Leistungsaufnahme [W]	5
Schalldruckpegel [dB (A)]	17 – 20
Schutzart	IP44
Schutzklasse	II
Schutzbereich	1 – 3

Anschlussbilder



Luftvolumenstrom-Druck-Kurve



Abluftgerät Aventus



Aventus AP (Aufputz)



Aventus UP (Unterputz)



Abluftgerät zur Entlüftung von innenliegenden Feuchträumen ohne Außenfenster (DIN 18017-3). Ohne Wärmerückgewinnung. Steuerung autark. Geeignet zur Abführung der Fortluft ins Freie oder Einbindung in Abluftanlage (Geschossbau). Automatische bedarfsgeführte Luftvolumenstromregelung via Sensorik. Zulässiger Einbau im Bereich 1 in Bad- und Duschräumen nach VDE 0100.

Einbau in Versorgungsschacht, Raumdecke oder an der Wand möglich. Optional mit Zweitraumanschluss. Wählbare Steuerelektronik mit Nachlauf-Funktion und Einschaltverzögerung. Auch mit Feuchtesensor erhältlich.

Ventilatoreinsatz mit Abluftvolumenstrom:

- einstufig 60 m³/h
- zweistufig 30/60 m³/h (für Permanentbetrieb geeignet)
- einstufig 100 m³/h

5 Jahre Herstellergarantie.

Bestandteile

- Ventilator-Einsatz mit Ventilator, G2-Staubfilter und Innenblende
- Zeitnachlaufsteuerung und Einschaltverzögerung
- Optional: Feuchtesensor, Zweitraumanschluss, Brandschutz-Zubehör
- Ventilator-Gehäuse mit leckluftdichter Rückschlagklappe
- Verfügbare Gehäusevarianten:
 - Unterputz (UP) Radial
 - Unterputz (UP) Radial Brandschutz
 - Unterputz (UP) Radial Slim
 - Aufputz (AP) Axial

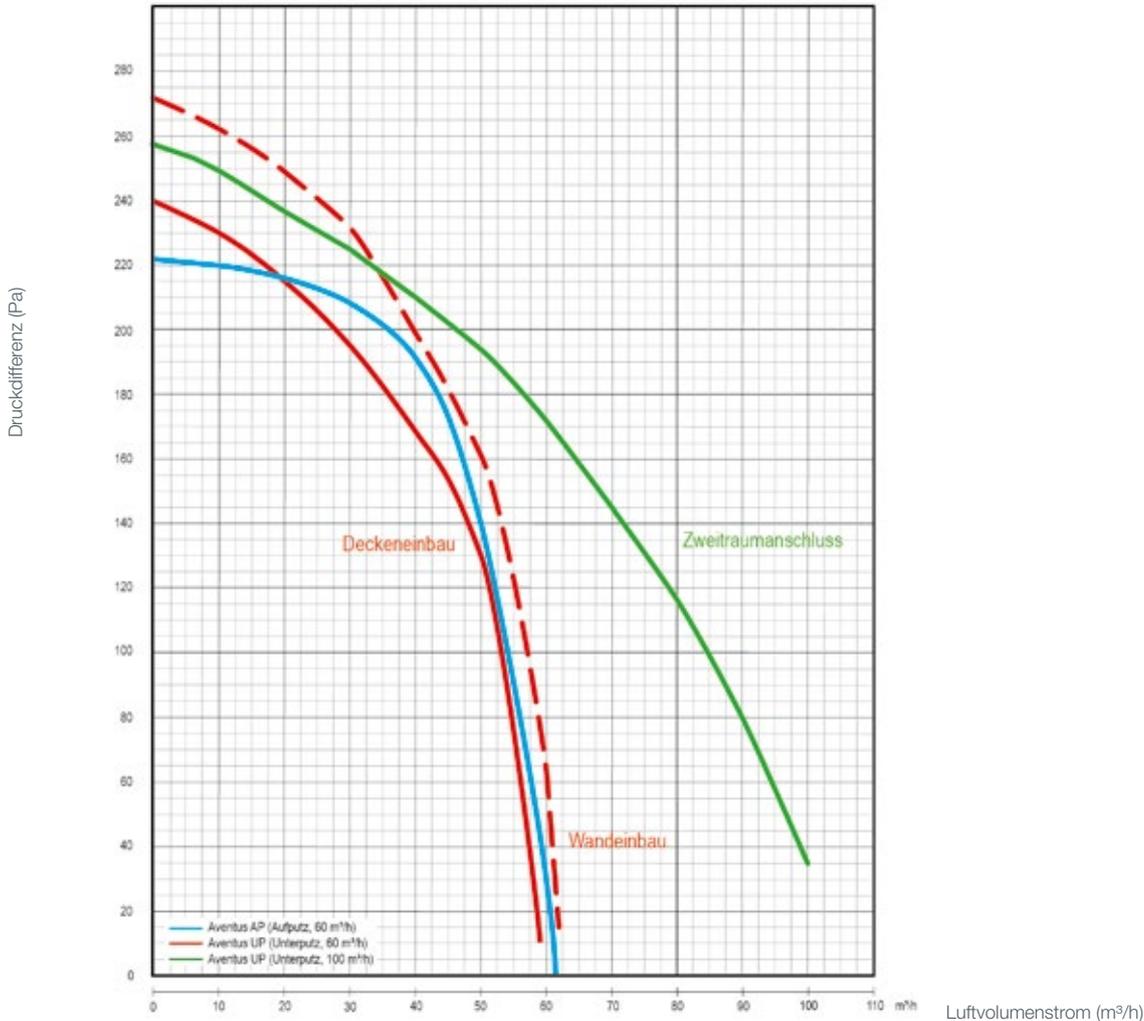
Technische Daten

Maße Gehäuse Aventus UP [B x H x T, mm]	255 x 255 x 105
Maße Gehäuse Aventus UP Slim [B x H x T, mm]	245 x 245 x 83
Maße Gehäuse Aventus UP Brandschutz [B x H x T, mm]	255 x 255 x 95
Maße Gehäuse Aventus AP [B x H x T, mm]	260 x 260 x 130
Maße Innenblende [B x H, mm]	260 x 260
Abluftvolumenstrom [m ³ /h]	max. 100
Betriebsspannung [V AC, Hz]	230, 50
Leistungsaufnahme [W]	7 – 24
Schalldruckpegel [dB (A)]	30 – 46
Schutzart / Schutzklasse	IPX5 / II

Zubehör (optional)

Hygrostat HYG18 / HYG12, aV100 Wandeinbauset, Montagebügel MB1, Brandschutzklappen, Innenblende Zweitraum
Brandschutzkomponenten erfüllen die Klasse K90 nach DIN EN 18017-3

Luftvolumenstrom-Druck-Kurve



Hinweise zur Lüftungsplanung nach DIN EN 18017-3

Luftvolumenströme

Anlagen zur Entlüftung von Sanitärräumen wie Bädern und Toiletten, können (je nach Ausführungsart und Betriebsweise) für die folgenden Mindestluftvolumenströme ausgelegt werden:

40 m³/h: Zur Sicherstellung einer ausreichenden Entlüftung muss dieser Luftvolumenstrom über eine Dauer von mindestens 12 Stunden pro Tag abgeführt werden.

60 m³/h: Der Luftvolumenstrom kann auf 0 m³/h reduziert werden, wenn sichergestellt ist, dass nach jedem Ausschalten weitere 5 m³ Luft über das Lüftungsgerät oder Abluftventil aus dem zu entlüftenden Raum abgeführt wird.

Gemäß DIN EN 18017-3 kann der Luftvolumenstrom bei gleichzeitigem Betrieb mehrere Lüftungsgeräte im Versorgungsschacht und bedingt durch äußere Einflüsse bis zu 15 % unter dem planmäßigen Volumenstrom liegen.

Nachströmöffnungen

Für eine optimale Funktion des Abluftgerätes und zur Vermeidung eines Unterdrucks im Raum, muss sichergestellt sein, dass die abgesaugte Luftmenge an Zuluft nachströmen kann.

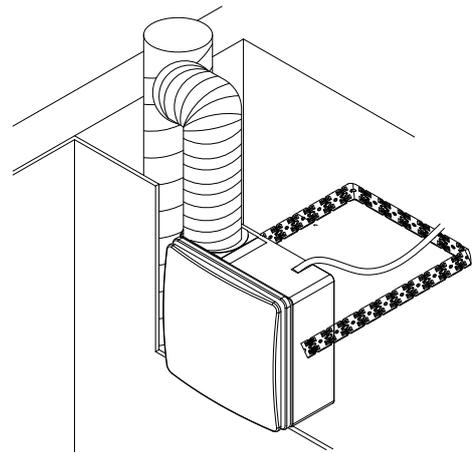
Zuluft: Jeder zu entlüftende innenliegende Raum muss eine unverschließbare Nachströmöffnung mit einem freien Querschnitt von mindestens 150 cm² haben, um eine ausreichende Zuluftzufuhr zu gewährleisten.

Abluft: Die Abluft ist möglichst nahe der Raumdecke in das Steigrohr oder direkt nach außen abzuführen. In Bädern müssen die Abluft- und Zuluftgeräte so platziert werden, dass keine Zuglufterscheinungen (Luftvolumenströme über 0,2 m/s) im Aufenthaltsbereich der Nutzer entstehen.

Die Nachströmöffnungen können als einfacher Außenluftdurchlass, z. B. aV100 ALD, ausgeführt sein. Aus energetischer Sicht empfiehlt sich, als Nachströmöffnungen Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung vorzusehen.

Einbindung des Aventus in zentrale Versorgungsschächte (Geschossbau)

- Verwendung des zweistufigen Ventilator-Einsatzes.
- Beim Bemessen der lotrechten Hauptleitung von gleichzeitig voller Förderleistung aller angeschlossenen Geräte ausgehen.
- Beim Anschluss mehrerer Wohnungen einer Etage an eine Hauptleitung sind Brandschutzklappen an den Lüftungsgeräten erforderlich.
- Die Steigleitung/ Anschlussleitung ist samt der notwendigen Abzweigstücke und in ihrem Durchmesser entsprechend der Geschoss- und Gerätezahl mit Hilfe der Strangschemata zu dimensionieren. Verzüge, Querschnittsverengungen oder eine Ausblasleitung von mehr als 1,5 m über dem obersten Gerät führen zu erhöhten Druckverlusten. Dieser muss durch einen größeren Durchmesser des Steigrohrs ausgeglichen werden.
- Abluftleitungen dicht, standsicher und bei mehr als zwei Vollgeschossen aus brandfestem Material (DIN 4102:A) sein. Sie müssen so beschaffen oder wärmegeämmt sein, dass Schäden durch Kondensat verhindert werden. Die Ausblasleitung muss über das Dach geführt werden!
- Zur Unterbindung von Körperschallübertragung muss die Hauptleitung (Versorgungsschacht) mittels geräuschkämpfender Rohrschellen gefestigt werden. Die Ausführung und der Einbau der Lüftungstechnischen Anlagen müssen den bauakustischen Anforderungen entsprechen.



- Reinigungsöffnungen mit dichten Verschlüssen so vorsehen, dass die Abluftleitungen leicht gereinigt werden können. Eine ausreichende Anzahl an Reinigungsöffnungen muss gewährleistet sein. Einschraubbare Reinigungsverschlüsse sind nicht zulässig.
- Maximal zwei Lüftungsgeräte pro Geschoss an einen gemeinsamen Versorgungsschacht anschließen.
- An ein Lüftungsgerät, welches Bad und WC entlüftet, dürfen keine anderen Räume einer Wohnung angeschlossen werden.
- Der Biegeradius (R) beim Anschluss an das Rohrsystem darf den Rohrdurchmesser (DN) nicht unterschreiten!

Strangschemata zur Dimensionierung der Aventus AP – Aufputzvarianten

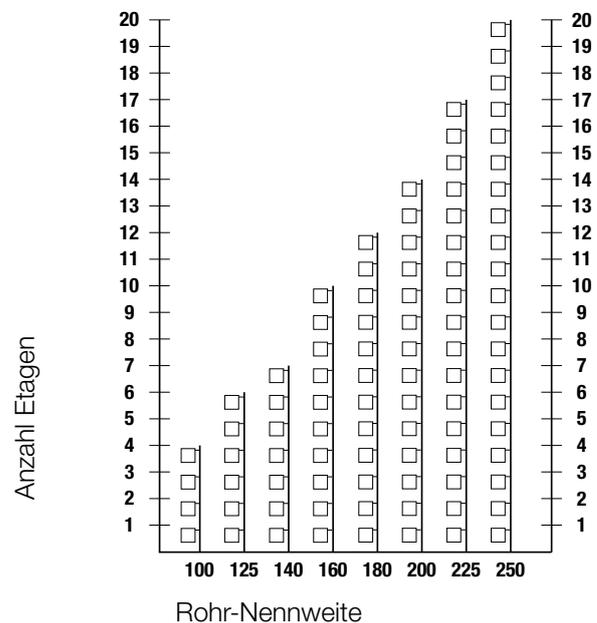
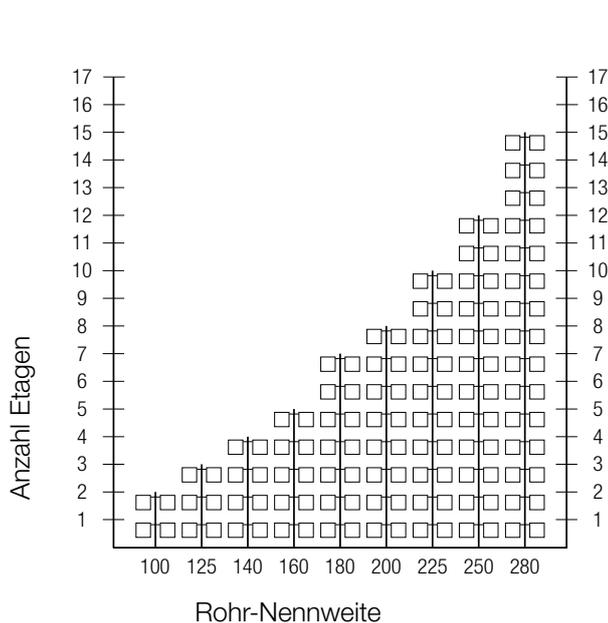


Voraussetzung: Geschosshöhe: 2,75 m
Dachausgang: 1,50 m

Luftvolumenstrom 60 m³/h – Druckdifferenz 88 Pa

2 Abluftgeräte pro Etage

1 Abluftgerät pro Etage



Strangschemas zur Dimensionierung der Aventus UP – Unterputzvarianten

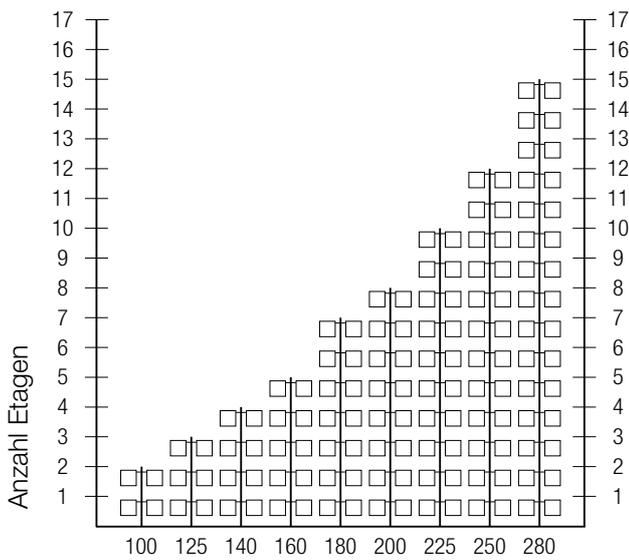


Voraussetzung: Geschosshöhe: 2,75 m
Dachausgang: 1,50 m

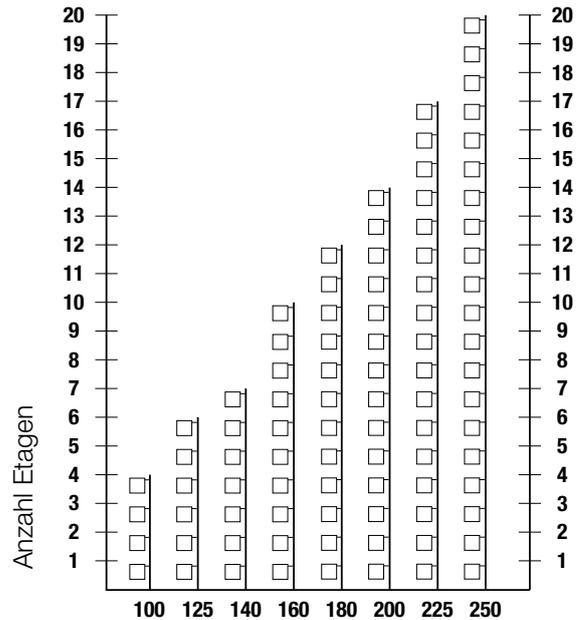
Luftvolumenstrom 60 m³/h – Druckdifferenz 118 Pa

2 Abluftgeräte pro Etage

1 Abluftgerät pro Etage



Rohr-Nennweite

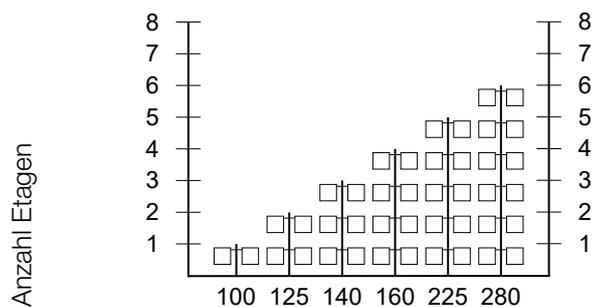


Rohr-Nennweite

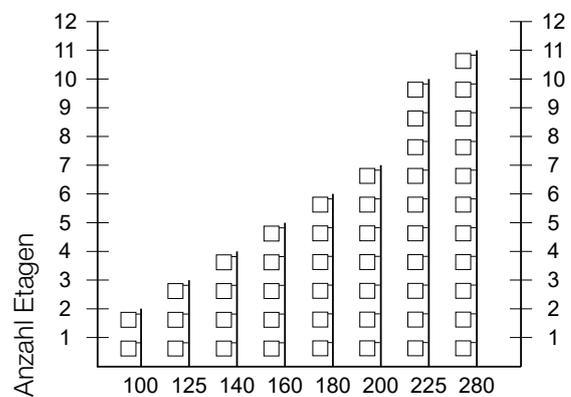
Luftvolumenstrom 100 m³/h – Druckdifferenz 60 Pa

2 Abluftgeräte pro Etage

1 Abluftgerät pro Etage



Rohr-Nennweite

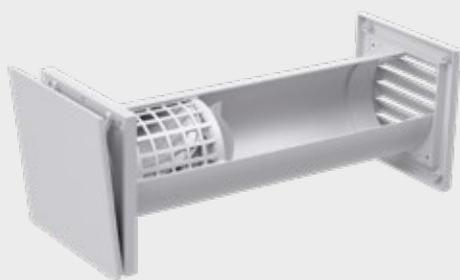


Rohr-Nennweite

Außenluftdurchlass aV100 ALD



aV100 ALD Innenseite Komplettsystem



Technische Daten

Mindestwandstärke inkl. Putz [mm]	150
Durchmesser Wandöffnung [mm]	115
Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	103
Luftvolumenstrom [m³/h bei 4 Pa]	7 – 15
Luftvolumenstrom [m³/h bei 8 Pa]	14 – 22
Normschallpegeldifferenz [dB] ¹	33 – 49
Maße Innenblende [B x H, mm]	160 x 160
Maße Wetterschutzgitter [B x H, mm]	150 x 150

¹) abhängig von Schallschutzzubehör

Außenluftdurchlass zur kontrollierten Zuluftnachströmung bei dezentralen Abluftsystemen ohne Wärmerückgewinnung. Für Neubau und Sanierung zur einfachen Integration in Außenwänden. Alternativ Corner-Kanal mit Gitter aus Edelstahl als Laibungsvariante für einen verdeckten Außenabschluss.

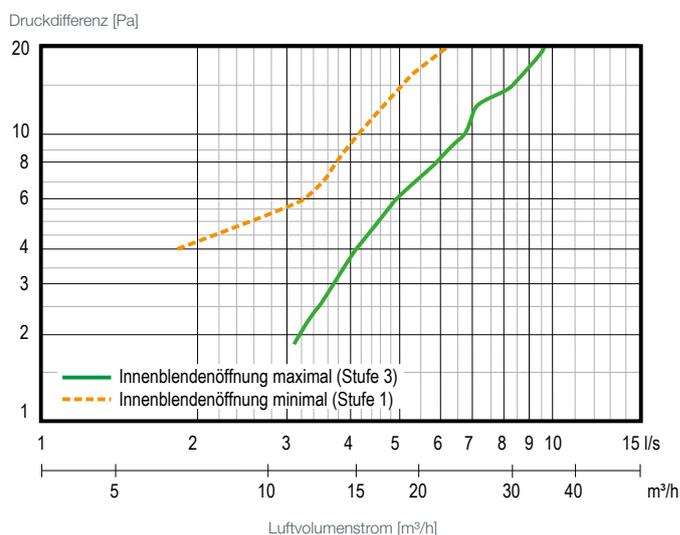
Bestandteile

- ALD-Einsatz mit gedämmter eckiger Innenblende
- Filterkassette mit Staubfilter G1 und Windsicherung
- Runde Wandeinbauhülse
- Wetterschutzgitter mit Lamellenöffnung

Zubehör (optional)

- Pollenfilter G3, Flimmerfilter F7
- Wandeinbaublock D120 oder Simplex R-D103
- Schallschutzzubehör

Widerstandskennlinie



Außenluftdurchlass aV100 ALD Plus



aV100 ALD Plus Innenseite Komplettsystem



Technische Daten

Mindestwandstärke inkl. Putz [mm]	150
Durchmesser Wandöffnung [mm]	115
Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	103
Luftvolumenstrom [m³/h bei 4 Pa]	7 – 15
Luftvolumenstrom [m³/h bei 8 Pa]	14 – 22
Normschallpegeldifferenz [dB] ¹	34 – 48
Maße Innenblende [B x H, mm]	160 x 160
Maße Wetterschutzhaube [B x H, mm]	154 x 157

¹) abhängig von Schallschutzzubehör

Außenluftdurchlass zur kontrollierten Zuluftnachströmung bei dezentralen Abluftsystemen ohne Wärmerückgewinnung. Für Neubau und Sanierung zur einfachen Integration in Außenwänden. Alternativ Corner-Kanal mit Gitter aus Edelstahl als Laibungsvariante für einen verdeckten Außenabschluss.

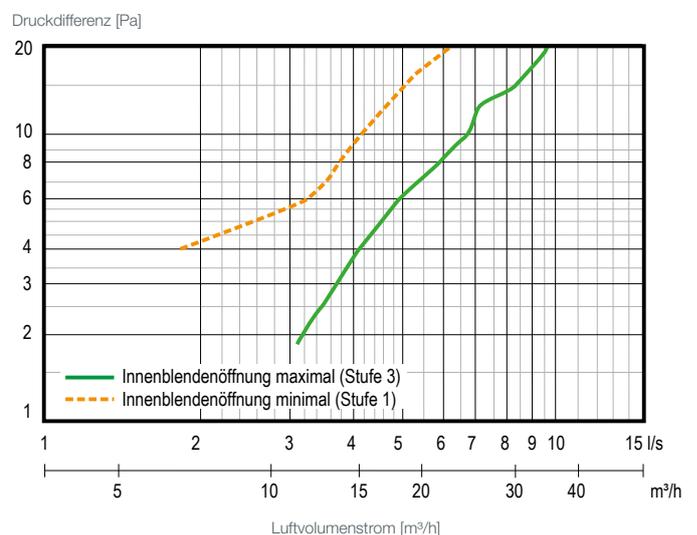
Bestandteile

- ALD-Einsatz mit gedämmter eckiger Innenblende
- Filterkassette mit Staubfilter G1 und Windsicherung
- Runde Wandeinbauhülse
- Wetterschutzhaube mit Schutzgitter (schlagregensicher)

Zubehör (optional)

- Pollenfilter G3, Flimmerfilter F7
- Wandeinbaublock D120 oder Simplex R-D103
- Schallschutzzubehör

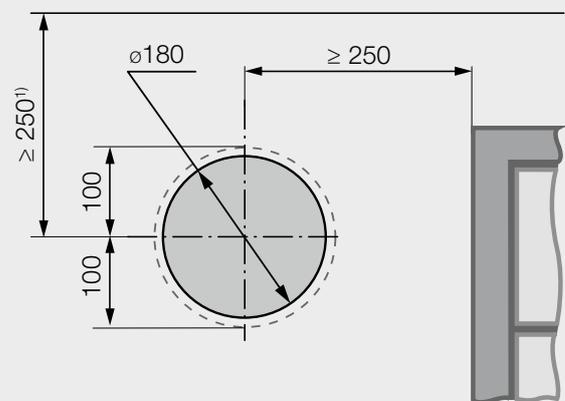
Widerstandskennlinie



Außenluftdurchlass aV160 ALD Light

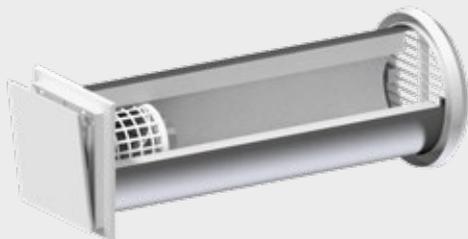


aV160 ALD Light Wandöffnung Innenseite



1) Mindestabstand zu Bauteilen an der Innen- und Außenwand

aV160 ALD Light Innenseite Komplettsystem



Technische Daten

Mindestwandstärke inkl. Putz [mm]	150
Durchmesser Wandöffnung [mm]	180
Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	160
Luftvolumenstrom [m³/h bei 4 Pa]	12 – 18
Luftvolumenstrom [m³/h bei 8 Pa]	18 – 24
Normschallpegeldifferenz [dB] ¹	51 – 52
Maße Innenblende [B x H, mm]	180 x 180
Maße Wetterschutzgitter [ø, mm]	200

Außenluftdurchlass zur passiven Zuluftnachströmung bei dezentralen Abluftsystemen ohne Wärmerückgewinnung. Schalldämmvariante für Neubau und Sanierung zur einfachen Integration in Außenwänden. Späteres Upgrade auf Lüftungssystem iV-Light möglich (bei Wandstärken ≥ 290 mm).

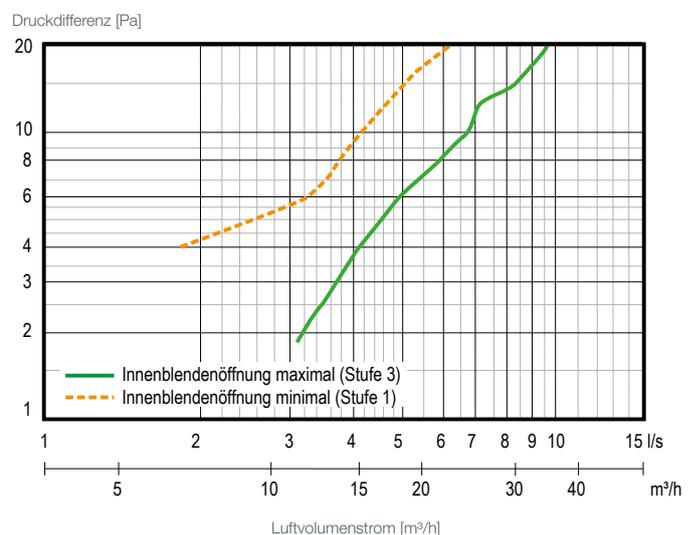
Bestandteile

- ALD-Einsatz mit gedämmter eckiger Innenblende, verschließbar durch Druckbewegung. Stufenweise Zulufregulierung.
- Filterkassette mit Staubfilter G1 und Windsicherung
- Runde Wandeinbauhülse \varnothing 160 mit Schalldämmauskleidung
- Rundes Wetterschutzgitter mit Lamellenöffnung und Befestigungskralen zur Schnellmontage

Zubehör (optional)

- Pollenfilter G3, Flimmer®-Filter F7
- Wandeinbaublock D180 oder Simplex R-D160

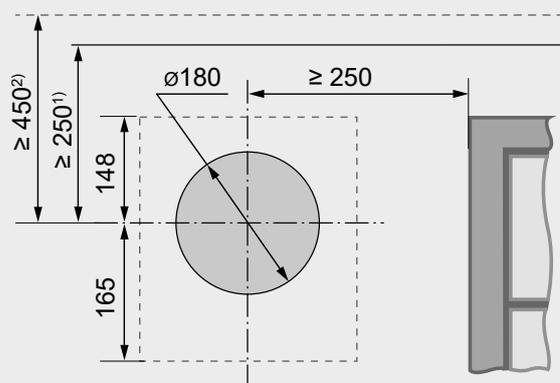
Widerstandskennlinie



Außenluftdurchlass aV160 ALD Plus



aV160 ALD Plus Wandöffnung Innenseite



- 1) Mindestabstand zu Bauteilen an der Innenwand
 - 2) Mindestabstand zu angrenzenden Bauteilen an der Außenwand
- Wetterschutzhaube auf Höhe Unterkante Laibung (Sturz) anbringen, Dämmstärke und evtl. Rollladen an der Außenwand beachten

aV160 ALD Plus Innenseite Komplettsystem



Technische Daten

Mindestwandstärke inkl. Putz [mm]	150
Durchmesser Wandöffnung [mm]	180
Durchmesser Wandeinbauhülse [mm]	160
Luftvolumenstrom [m³/h bei 4 Pa]	13 – 17
Luftvolumenstrom [m³/h bei 8 Pa]	19 – 23
Normschallpegeldifferenz [dB] ¹	54 – 55
Maße Innenblende [B x H, mm]	180 x 180
Maße Wetterschutzhaube [B x H, mm]	279 x 313

Außenluftdurchlass zur passiven Zuluftnachströmung bei dezentralen Abluftsystemen ohne Wärmerückgewinnung. Schalldämmvariante für Neubau und Sanierung zur einfachen Integration in Außenwänden. Späteres Upgrade auf Lüftungssystem iV-Smart+ möglich (bei Wandstärken ≥ 270 mm).

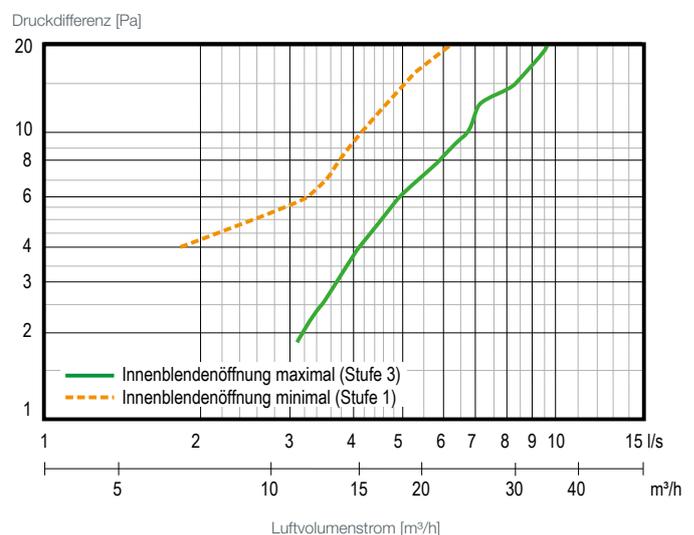
Bestandteile

- ALD-Einsatz mit gedämmter eckiger Innenblende, verschließbar durch Druckbewegung. Stufenweise Zuluftregulierung.
- Filterkassette mit Staubfilter G1 und Windsicherung
- Runde Wandeinbauhülse $\varnothing 160$ mit Schalldämmauskleidung
- Wetterschutzhaube mit Schutzgitter (schlagregensicher)

Zubehör (optional)

- Pollenfilter G3, Flimmer®-Filter F7
- Wandeinbaublock D180 oder Simplex R-D160

Widerstandskennlinie





inVENTer

Zubehör

für inVENTer-Produkte



inVENTer-Zubehör

Schallschutz

Schallschutzeinlage

Zur Dämpfung von Außengeräuschen. Spezialschaumstoff als Einlage in Wandeinbauhülse. Für Lüftungsgeräte iV-Smart+, iV14-Zero, iV-Light, iV-Twin+, iV25, sowie aV100 ALD.

Schallprotektor SPR

Dämmkörper zur Reduzierung von Außen- und Ventilatorgeräuschen durch Umlenken des Luftvolumenstroms. Installation in Wandeinbauhülse. Für Lüftungsgeräte iV-Smart+, iV14-Zero, iV-Light und iV-Twin+.

Schalldämmeinsatz SDE

Für erhöhte Laufruhe. Zum Einsatz in Innenblende Classic.

Staubfilter

Staubfilter (2er Set)

Für Innenblende Flair oder Flair Zero. Auswaschbar, langlebig. Inkl. Filterringe. Filterklasse G4.

Staubfilter (2er Set)

Für Innenblende Light. Auswaschbar, langlebig. Filterklasse G4.

Staubfilter (2er Set)

Für Innenblende Classic. Auswaschbar, langlebig. Filterklasse G3.

Staubfilter (Set für 1 Gerät)

Für Ventilator-Einsatz des Lüftungsgerätes iV-Twin+. Auswaschbar, langlebig. Filterklasse G3.

Staubfilter (2er Set)

Für Filterkassette aV100 ALD / aV160 ALD. Auswaschbar, langlebig. Filterklasse G1.

Staubfilter Aventus (1 Stück)

Für Lüftungsgerät Aventus. Einwegfilter. Filterklasse G2.

Pollenfilter

Pollenfilter (2er Set)

Für Innenblende Flair oder Flair Zero. Zum Einsatz in Pollenflugzeiten. Einwegfilter. Inkl. Filterringe. Filterklasse F5.

Pollenfilter (2er Set)

Für Innenblende Classic. Zum Einsatz in Pollenflugzeiten. Einwegfilter, Filterklasse F5.

Pollenfilter (Set für 1 Gerät)

Für Ventilator-Einsatz des Lüftungsgerätes iV-Twin+. Zum Einsatz in Pollenflugzeiten. Einwegfilter, Filterklasse F5.

Pollenfilter (2er Set)

Für Filterkassette aV100 / aV160 ALD. Zum Einsatz in Pollenflugzeiten. Einwegfilter, Filterklasse G3.

inVENTer-Zubehör

Aktivkohlefilter

Aktivkohlefilter (2er Set)

Für Innenblende Flair oder Flair Zero. Einwegfilter. Inkl. Filterringe.

Aktivkohlefilter (2er Set)

Für Innenblende Classic. Einwegfilter.

Aktivkohlefilter (Set für 1 Gerät)

Für Ventilator-Einsatz des Lüftungsgerätes IV-Twin+. Einwegfilter.

Flimmerfilter

Flimmerfilter

Filterelement für aV100 ALD / aV160 ALD. Dreidimensionaler HochleistungsfILTER mit Einsatz Ø 94 mm in Länge 101 mm. Langlebiger Einwegfilter, Filterklasse F7.

Windschutz

Windschutzeinsatz R-D160

Zur Installation in Wandeinbauhülse iV-Smart+, iV14-Zero oder iV-Light. Zusatzsicherung gegen starken Wind.

Windschutzeinsatz R-D100

Zur Installation in Wandeinbauhülse aV100 Zusatzsicherung gegen starken Wind.

Dosen für Regler

Dose Wandeinbau 70 x 87

Für Regler sMove s4 und s8, Ø 70 mm, Tiefe 87 mm.

Dose Unterputz 60 x 90

Für Regler sMove s4, Ø 60 mm, Tiefe 90 mm.

Dose Unterputz 60 x 66

Für Regler sMove s4 und s8 sowie Regler MZ-Home, Ø 60 mm, Tiefe 66 mm.

Dose Hohlwand 68 x 61

Für Regler sMove s4 und s8 sowie Regler MZ-Home, Ø 68 mm, Tiefe 61 mm.

inVENTer-Zubehör

Sensorik



Hygrostat HYG12

Externes Raum-Hygrostat zur automatischen Regulierung der Luftfeuchtigkeit. Erweiterung der Basisregler sMove s4 und sMove s8 / in Verbindung mit den Abluftventilatoren Aventus und Avio N 100. Einstellung des Grenzwertes mittels Sollwertdrehrad. Sensorgehäuse 81 x 81 x 28 mm (B x H x T). Montage Aufputz.



Hygrostat HYG18

Externes Raum-Hygrostat zur automatischen Regulierung der Luftfeuchtigkeit. Digitales Display zur Anzeige der relativen Raumluftfeuchte und -temperatur. Erweiterung der Basisregler sMove s4 und sMove s8 / in Verbindung mit den Abluftventilatoren Aventus und Avio N 100. Einstellung des Grenzwertes und der Schalthysterese mittels Drehrad. Sensorgehäuse 81 x 81 x 29 mm (B x H x T). Montage Aufputz.



CO₂-Sensor CS1

Raumfühler zur Hintergrundüberwachung der Kohlenstoffdioxidwerte für eine erweiterte Sicherstellung der Raumluftqualität. Erweiterung der Basisregler sMove s4 und sMove s8 / Ausweitung der automatischen Steuerfunktion des Reglers MZ-Home innerhalb einer Lüftungszone (Anschluss an das entsprechende Clust-Air-Modul®).

Messgröße: Kohlenstoffdioxid (CO₂)

Messbereich: 0 – 2000 ppm

Sensormessverfahren NDIR

Sensorgehäuse 84,5 x 84,5 x 25 mm (B x H x T). Montage Aufputz.

Rauchzugwächter ZP4

Sicherheitseinrichtung, die einen gleichzeitigen Betrieb einer Lüftungsanlage in Verbindung mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte ermöglicht. Erweiterung für die inVENTer-Regler. Mit Temperaturfühler und Rauchrohradapter.

Messgröße: Differenzdruck

Messverfahren: Differenzdruckermittlung ab 45 °C (Ofen beheizt)

Sensorgehäuse ZP4 UP 160 x 160 x 70 mm (B x H x T) (Unterputzausführung)

Sensorgehäuse ZP4 Plus UP 180 x 180 x 65 mm (B x H x T) (Unterputzausführung mit Touch-Display)

Sensorgehäuse ZP4 Hohlraum 165 x 165 x 70 mm (B x H x T) (Hohlraumausführung)

Frontplatte 180 x 180 mm

Garantieübersicht

ab 01.01.2016

inVENTer-Herstellergarantien

Die inVENTer-Herstellergarantien decken für folgende Produkte zum genannten Zeitraum einen vorzeitigen Produktverschleiß ab:

Herstellergarantie 5 Jahre

- Reversierventilatoren und Ventilatoren
- Abluftventilatoren und Aventus Ventilator-Einsatz
- Elektronische Bauteile (Regler, Sensorik, Elektronikzubehör)
- Wandeinbauhülsen iV-/aV-Lüftungssysteme
- PAX Hauptmodul

Herstellergarantie 30 Jahre

- Keramikeinheit der Wärmespeicher

Es gelten dabei folgende Garantiebedingungen:

Die Garantie erstreckt sich nur auf nachweisbare Material- oder Fabrikationsfehler.

- Die Garantiefrist beginnt mit Kaufdatum.
- Die sachgemäße Installation nach der jeweiligen Montage- und Bedienungsanleitung muss durch eine entsprechend qualifizierte Fachfirma erfolgt sein.
- Kosten außerhalb der Erstattung von Mängelbauteilen werden nicht übernommen (keine Übernahmen von Versand-, Transport-, Umbau-/Ausbau-, oder Planungskosten).
- Mit Anmeldung des Garantieanspruchs gehen die jeweiligen Bauteile in das Eigentum der inVENTer GmbH über.
- Sofern das betroffene Produkt zum Zeitpunkt der Fehleranzeige nicht mehr hergestellt wird, kann die Lieferung eines ähnlichen Produkts mit gleicher Grundfunktion erfolgen.
- Nach dem Leisten der Garantie erneuert sich diese nicht, auch eine Verlängerung findet nicht statt.
- Das Anmelden eines Garantieanspruches ist innerhalb der oben aufgeführten Garantiezeiten erforderlich.
- Für Fremdprodukte gelten die Garantiebedingungen des jeweiligen Herstellers.

Garantiegeber

inVENTer GmbH, Ortsstraße 4a, 07751 Löberschütz, Deutschland

Gesetzliche Gewährleistung 2 Jahre

Die Herstellergarantie schränkt die gesetzliche Gewährleistung selbstverständlich nicht ein. Diese wird dadurch lediglich ergänzt. Die Gewährleistung deckt unberührt für 24 Monate alle beanstandeten Mängel ab, die zum Zeitpunkt des Erwerbs vorhanden waren.

Ansprechpartner

Ihr Ansprechpartner für die inVENTer-Herstellergarantie bzw. Gewährleistung ist unsere zentrale Serviceabteilung:

inVENTer GmbH

Abteilung Technischer Service

Ortsstraße 4a

D-07751 Löberschütz

Telefon: +49 36427 211-310

E-Mail: service@inventer.de

www.inventer.de/garantie

inVENTer GmbH
Ortsstraße 4a
D-07751 Löberschütz
Telefon: +49 (0) 36427 211-0
Telefax: +49 (0) 36427 211-113
E-Mail: info@inventer.de
Web: www.inventer.de

